

EINWOHNERGEMEINDE INTERLAKEN



Voranschlag 2013



In Kürze

Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde Interlaken

- Der Voranschlag basiert auf der **unveränderten Anlage der Einkommens- und Vermögenssteuern von 1.81 Einheiten**.
- Der Voranschlag schliesst nach Vornahme von sämtlichen Abschreibungen mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 422'700.00** ab.
- Das Defizit kann vollumfänglich durch vorhandenes Eigenkapital gedeckt werden. Unter Berücksichtigung des veranschlagten Aufwandüberschusses pro 2012 vermindert sich das **Eigenkapital per 31. Dezember 2013 auf CHF 4'503'100.97**.

Integrierter Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde Interlaken und der Industriellen Betriebe Interlaken

- Der integrierte Voranschlag schliesst nach Vornahme von sämtlichen Abschreibungen mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 1'101'376.00** ab.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbericht

1	Grundsätzliches	1
2	Steueranlage und Gebühren	1 - 2
3	Ergebnis Voranschlag	2 - 5
4	Entwicklung Eigenkapital	5
5	Schematische Darstellung Voranschlag	6
6	Aufwand nach Kostenarten	7 - 12
7	Ertrag nach Kostenarten	13 - 17
8	Investitionsrechnung	17 - 18
9	Selbstfinanzierung	19 - 20
10	Industrielle Betriebe Interlaken	20
11	Gemeinderat: Antrag an den Grossen Gemeinderat und Beschluss Gebühren	20 - 21
12	Grosser Gemeinderat: Antrag an die Stimmberechtigten	21
13	Stimmberechtigte: Beschluss	22
	Übersicht Voranschlag	23
	Zusammenzug Voranschlag Laufende Rechnung nach Funktionen	24
	Zusammenzug Voranschlag Laufende Rechnung nach Arten	25 - 28
	Zusammenzug Voranschlag Investitionsrechnung nach Funktionen	29
	Zusammenzug Voranschlag Investitionsrechnung nach Arten	30
	Voranschlag Laufende Rechnung nach Funktionen mit Begründungen	31- 55
	Voranschlag Investitionsrechnung nach Funktionen	56 - 60
	Integrierter Voranschlag EWG Interlaken / IBI	61

Vorbericht

1 Grundsätzliches

Zur finanziellen Führung des Finanzhaushalts müssen die zuständigen Organe über Instrumente verfügen. Gemäss Art. 60 Abs. 1 der Gemeindeverordnung umfasst das Rechnungswesen den Finanzplan, den Voranschlag und die Jahresrechnung. Die Haupteigenschaften des Voranschlags sind:

- Der Gemeinderat stellt mit dem Voranschlag die finanziellen Auswirkungen seines jährlichen Regierungsprogramms dar.
- Der Gemeinderat stellt im Voranschlag alle Einnahmen und Ausgaben einander gegenüber.
- Der Voranschlag ist zukunftsorientiert, es handelt sich um einen kurzfristigen Finanzplan.
- Der Voranschlag stützt sich auf den mittelfristigen Finanzplan.
- Ausgaben sind durch Einnahmen zu decken. Die zuständigen Gemeindeorgane stellen sicher, dass der Haushalt mittelfristig finanziell im Gleichgewicht ist.
- Der vom zuständigen Organ genehmigte Voranschlag ist rechtlich verbindlich.
- Mit dem Voranschlag können direkt Ausgaben beschlossen werden (neue einmalige Konsumausgaben).

Der vorliegende Voranschlag 2013 wurde nach dem Grundsatz der Vollständigkeit erstellt. Das heisst, er enthält alle im Zeitpunkt der Erstellung absehbaren Aufwände und Erträge der Laufenden Rechnung sowie Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung.

2 Steueranlage und Gebühren

Der vorliegende Voranschlag basiert auf folgenden Ansätzen:

Einkommens- und Vermögenssteuern	1.81 Einheiten (unverändert)
Liegenschaftssteuern	1.5 Promille (unverändert)
Hundesteuern	CHF 100.00 (unverändert)

Durch den Gemeinderat zu beschliessen:

Abwasserentsorgung (exkl. MwSt; Abwasserreglement/Anhang vom 25. Januar 2011)

Anschlussgebühren

verschmutztes Abwasser	CHF 170.00 pro Belastungswert
Regen-/Strassenabwasser	CHF 22.50 pro m ² entwässerte Fläche
Grundgebühren Schmutzabwasser	CHF 90.00 bis 2½-Zimmer-Wohnung
	CHF 120.00 bis 4½-Zimmer-Wohnung
	CHF 150.00 ab 5-Zimmer-Wohnung
Regenabwassergebühr	CHF 0.45 pro m ² Gebäudegrundfläche
Verbrauchsgebühr	CHF 2.30 pro m ³

Abfallentsorgung (exkl. MwSt; Abfallreglement/Anhang vom 19. August 2008)

Grundgebühr

Mehrfamilienhäuser	CHF 40.00 1-Zimmer-Wohnung und Studio
	CHF 49.60 2-Zimmer-Wohnung
	CHF 68.00 3-Zimmer-Wohnung
	CHF 87.20 4-Zimmer-Wohnung
	CHF 105.60 5-Zimmer-Wohnung
	CHF 124.80 ab 6-Zimmer-Wohnung

Einfamilienhäuser	CHF 28.80 Grundtaxe pro Haus
(Sack-/Markengebühr)	CHF 20.00 zusätzlich pro Zimmer (bis max. 6 Zimmer) gemäss Beschluss Generalversammlung AVAG)

3 Ergebnis Voranschlag

Der Gemeinderat verabschiedet den Voranschlag zuhanden des Grossen Gemeinderats bei unveränderter Steueranlage von 1.81 mit folgendem Ergebnis:

	CHF
Aufwand	33'907'090.00
Ertrag	33'484'390.00
Aufwandüberschuss	422'700.00

Gegenüber Voranschlag 2012 (Aufwandüberschuss von CHF 461'150.00) schliesst das Budget 2013 mit einem geringfügig besseren Ergebnis; das Defizit fällt um CHF 38'450.00 tiefer aus.

- Investitionen: Bei den eingestellten Nettoinvestitionen von CHF 9.7 Mio. handelt es sich im Mehrjahresvergleich um eine ausserordentlich hohe Investitionstranche (durchschnittlich wurden in den Budgets 2000 bis 2012 Nettoinvestitionen von CHF 7.3 Mio. vorgesehen). Mit nahezu CHF 7.5 Mio. hat der Steuerhaushalt enorm hohe Nettoausgaben zu finanzieren – in der Folge wird die Rechnung durch den Kapitaldienst stark belastet. Sehr ausgabenintensive Projekte finden sich bei der Volksschule (div. Teilprojekte Primarschule West usw.), bei den Gemeindestrassen (Crossbow-Bausteine Höhweg, Postkreuzung und Bahnhofplatz West sowie Erneuerung Postplatz usw.) und beim Werkhof (Neubau). Die spezialfinanzierten Investitionen von netto CHF 2.2 Mio. fallen für einmal eher moderat aus (CHF 1.9 Mio. betreffen die Abwasserentsorgung).
Gegenüber Budget 2012 weist das überarbeitete Investitionsprogramm 2012 eine Ausgabenerhöhung (exkl. Anlagen FV) von netto rund CHF 4.9 Mio. aus. Die Nettoinvestitionstranche 2012 steigt damit auf CHF 10.6 Mio. und liegt damit deutlich über den bereits sehr hohen Nettoausgaben des vorliegenden Budgets.
Obige Ausführungen lassen erkennen, dass 2013 ausnehmend grosse Investitionen vorgesehen sind. Die Finanzkennzahl Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen in Prozent der konsolidierten Ausgaben) unterstreicht diese Einschätzung. Sie weist im langjährigen Vergleich den mit Abstand höchsten Wert aus; lediglich das Resultat 2009 vermag knapp anzuschliessen. Der Investitionsanteil 2012 entspricht dem Richtwert „sehr starke Investitionstätigkeit“.
- Kapitaldienst
 - Abschreibungen (harmonisierte und übrige): Seit Kalenderjahr 2007 (Budget 2008) hat die Planungssicherheit deutlich zugenommen; die Realisierungsquote 2008 bis 2011 beträgt beachtliche 95 %; d. h. von den pro 2008 bis 2011 geplanten Nettoinvestitionsausgaben wurden 95 % umgesetzt. Im Zeitraum 2000 bis 2007 lag die Realisierungsquote noch bei 57 %. Gestützt auf diese positive Entwicklung ist es ratsam, für die Berechnung der Abschreibungen eine Realisierungsquote von 100 % zu berücksichtigen. Die veranschlagten Abschreibungen von Verwaltungsvermögen betragen CHF 4.7 Mio. (davon CHF 1.7 Mio. Spezialfinanzierung Abwasser). Es ist festzuhalten, dass die 2011 dank hohem Ertragsüberschuss vorgenommenen zusätzlichen übrigen Abschreibungen von CHF 2.0 Mio. die Jahresrechnungen 2012 und 2013 usw. deutlich entlasten werden. Eine Entspannung hinsichtlich künftigen Abschreibungsaufwand ist mittelfristig nicht absehbar: Infolge überaus starker Investitionstätigkeit nimmt der Bestand des Verwaltungsvermögens stetig zu – entsprechend hoch ist die Belastung des Steuerhaushalts mit Abschreibungsaufwand.
 - Zinsen: In diesem Zusammenhang ist die unzureichende Selbstfinanzierung zu berücksichtigen (voraussichtlicher Finanzierungsfehlbetrag 2013: CHF 5.9 Mio.; werden im laufenden Jahr die im überarbeiteten Investitionsprogramm vorgesehenen CHF 10.6 Mio. realisiert, liegt 2012 mit Sicherheit ebenfalls ein Finanzierungsfehlbetrag vor. Der Zeit-

punkt der Mittelflüsse aus den Agglomerationsbeiträgen (Höheweg, Postkreuzung, Bahnhofplatz) lässt sich nicht genau definieren – bei total CHF 3.3 Mio. (Voranschlag 2012 und 2013) ein entscheidender Faktor. Unter Einbezug aller Einflüsse, wie der Ist-Stand der Liquidität, Finanzierungsfehlbeträge, Mittelflüsse Steuern etc., wurde per Mitte 2013 eine Neuverschuldung von CHF 5 Mio. veranschlagt. Gestützt auf die prognostizierte vorteilhafte Zinsentwicklung und die im Frühling 2013 anfallende Ablösung einer hoch verzinsten Darlehensschuld von CHF 5 Mio., ist Zinsaufwand in Höhe der Jahresrechnung 2011 eingestellt (Best-Case-Szenario). Obwohl gegenüber Voranschlag 2012 ein Minderaufwand budgetiert werden kann, wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei planmässigem Investitionsverhalten mit einer Neuverschuldung zu rechnen ist.

- Steuern: Wie gewöhnlich kommt den Steuern als wichtigste Einnahmequelle eine zentrale Bedeutung zu. Das Rechnungsergebnis hängt zu einem ganz wesentlichen Teil von der Entwicklung des Steuerertrags ab. Nach wie vor haben sich die Unsicherheiten bei den Hauptertragspositionen, den Einkommenssteuern und den Gewinnsteuern, nicht vermindert. Im Gegenteil; nach der sehr einträglichen Jahresrechnung 2011 – wider allen Prognosen wurde vor allem mit Hilfe der Steuern ein geradezu überragendes Ergebnis realisiert – gestaltet sich die Festlegung einer schlüssigen Budgetiergrundlage äusserst anspruchsvoll. Der Ertragsstand per Mitte 2012 und die Hochrechnung lassen nicht auf ein überaus ergiebiges 2012 schliessen. Bei den Logiernächten verzeichnet die Tourismusregion Berner Oberland im ersten Halbjahr 2012 gemäss Bundesamt für Statistik eine Abnahme von 5.7 %. Die starke Schweizer Währung belastet die Wirtschaft; internationale Tourismusdestinationen sind von diesem negativen Effekt in besonderem Ausmass betroffen. Seit längerem ist eine deutliche Verlagerung festzustellen, d. h. ein Rückgang der traditionellen Gäste aus dem Euroraum. 2011 hat gezeigt, dass tourismusabhängige Branchen ausserhalb der herkömmlichen Hotellerie unerwartet stark zulegen konnten. Dabei fand nicht bloss eine Kompensation von Steuerausfällen statt – vielmehr wurde ein enormer Mehrertrag generiert. Die externen Rahmenbedingungen (übergeordnete Entwicklungstendenzen) sind zusammen mit den internen Rahmenbedingungen (Entwicklung Gemeinde, lokale Erfahrungswerte) zu gewichten und in der Ertragsbudgetierung zu berücksichtigen. Noch immer ist die Steuergesetzgebung in Bewegung; z. B. ist auf den 23. September 2012 die kantonale Volksabstimmung für die Volksinitiative „Faire Steuern – Für Familien“ mit Gegenvorschlag des Grossen Rats angesetzt. Wie Interlaken die zahlreichen Herausforderungen meistern wird, ist nicht absehbar; ein Fragezeichen steht daher ebenfalls hinter den Auswirkungen auf die verzögert reagierenden Steuern. Es ist deutlich erkennbar, wie volatil der Steuerertrag in der jetzigen Situation ist und auch in naher Zukunft sein könnte. Bei unveränderter Steueranlage von 1.81 sieht die Kontengruppe 40/Steuern gegenüber Budget 2012 einen Mehrertrag von CHF 0.78 Mio. vor.
- Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)
 - Per 1. Januar 2012 trat das revidierte Finanz- und Lastenausgleichsgesetz (FILAG 2012) in Kraft. In einem aufwändigen Verfahren wurde die finanzielle Mehrbelastung von Interlaken auf 0.4 Steueranlagezehntel festgelegt. Der Gemeinderat hat gestützt auf die Übergangsbestimmungen die Gemeindesteueranlage von 1.77 auf 1.81 erhöht und am 26. Oktober 2011 den Voranschlag 2012 in abschliessender Zuständigkeit beschlossen.
 - Lastenausgleich Lehrerbesoldungen: Anlässlich der Erarbeitung des Voranschlags ist die Verifizierung des Budgets 2012 noch nicht möglich. Die Neue Finanzierung der Volksschule (NFV) passt die Abrechnungsperiode dem Schuljahr an. Bis Juli 2012 ist noch Lastenausgleich nach FILAG 2002 (altes Recht/Kalenderjahr) zu leisten; auf August 2012 erfolgt die Umstellung auf FILAG 2012. Die Vergleichsmöglichkeit der Voranschlagswerte ist derzeit offensichtlich eingeschränkt. Die Jahresrechnung 2013 wird erstmals ein vollständiges Jahr unter FILAG 2012 ausweisen. Innerhalb des FILAG 2012 bilden die Lehrergehälter zweifellos die komplexeste Position: Abhängigkeit von Schülerzahlen (eigene SchülerInnen, aufgeteilt in Schulort Interlaken/extern; SchülerInnen aus anderen Gemeinden mit Schulort Interlaken) und von bewilligten Stellenprozenten Lehrkörper usw. Interlaken führt für 18 Gemeinden den Spezialunterricht Jungfrauregion (SJR) – die Anforderungen an die Budgetierung steigen dadurch wesentlich. Die Konti Lastenausgleich Lehrerbesoldungen Kiga, Prim, Prim/SJR und Sek schliessen im Vergleich zu 2012 mit einem Mehraufwand von CHF 0.41 Mio. Unter Einbezug der veranschlagten weiterzuverrechnenden Lehrerbesoldungen ergibt sich jedoch ein Minderaufwand von CHF 0.14 Mio.

- Lastenausgleich Sozialhilfe: Diverse Gesetzesrevisionen und damit verbundene Kostenverschiebungen behaften die Prognosewerte mit besonders hohen Unsicherheiten. Für 2013 rechnet der Kanton vor Abrechnung des Lastenausgleichs mit einer Kostenzunahme von CHF 94 Mio. im Bereich Sozialamt (von 2013 auf 2014: Abnahme von CHF 130 Mio. infolge Wegfall von Kosten im Kindes-/Erwachsenenschutz) und von CHF 32 Mio. im Bereich Alters-/Behindertenamt. 2013 trägt Interlaken Mehrkosten von CHF 0.35 Mio.
- Lastenausgleich öffentlicher Verkehr (öV): Die revidierte Verordnung über die Beiträge der Gemeinden an die öV-Kosten enthält unter anderem Änderungen bei den anrechenbaren Haltestellen. Die für Interlaken massgebenden öV-Punkte nehmen in der Folge deutlich zu; der Mehraufwand beläuft sich auf CHF 0.11 Mio.
- Lastenausgleich neue Aufgabenteilung: Lastenverschiebungen aufgrund einer neuen Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden werden gegenseitig verrechnet. Diese Position wurde mit FILAG 2012 neu eingeführt und den Gemeinden 2012 erstmals in Rechnung gestellt. Pro 2013 prognostiziert der Kanton hier einen gewaltigen Kostenanstieg. Die Wirkung des Gesetzes über den Kindes- und Erwachsenenschutz (KESG) bewirkt eine Lastenverschiebung von CHF 70 Mio. Da die entsprechende KESG-Entlastung im Lastenausgleich Sozialhilfe aufgrund der nachschüssigen Abrechnung erst 2014 erfolgt, informierte der Kanton im Spätsommer 2012, dass pro 2012 eine entsprechende Rückstellung gebildet werden kann. Im Budget 2012 fehlt diese Rückstellung verständlicherweise, daher wird im Voranschlag 2013 auf eine diesbezügliche Auflösung verzichtet. Gegenüber 2012 ist ein Mehraufwand von CHF 0.48 Mio. hinzunehmen.
- Finanzausgleich: Der unerwartet hohe Interlakner Steuerertrag 2011 verursacht beim Disparitätenabbau 2013 eine Mehrbelastung von CHF 0.14 Mio.
- Neues Kindes- und Erwachsenenschutzrecht: Am 1. Januar 2013 tritt das neue Bundesrecht zum Kindes- und Erwachsenenschutzrecht in Kraft. Im Kanton Bern ist dies mit einer grundlegenden Neuordnung verbunden. Die Entscheidzuständigkeit im Kindes- und Erwachsenenschutz geht von den Gemeinden auf den Kanton über. Diese wird neu durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) wahrgenommen. Im vorliegenden Budget hat dies etliche Auswirkungen: definitiver Abbau von 160 Stellenprozenten, Wegfall der Positionen betreffend Vormundschaftsorganisation usw.
- Im Weiteren verweisen wir auf den Kommentar in den Kapiteln 6, 7, 8 und 9.

Die Budgetverantwortlichen haben in Zusammenarbeit mit den Kommissionen den Voranschlag nach folgenden, vom Gemeinderat erteilten Richtlinien erarbeitet:

- Zwingendes Minimalziel ist ein ausgeglichener Voranschlag; anzustreben ist ein Ertragsüberschuss.
- Gemeindesteueranlage sicher nicht erhöhen; die erste Budgetrunde ist mit Steueranlage 2011 von 1.77 zu rechnen.
- Personalaufwand: Erhöhung um 0.8 Prozent der Bruttolohnsumme (0.6 Prozent für individuelle Lohnerhöhungen und 0.2 Prozent zusätzlich für die Anhebung der tiefsten Einreihungen); der Teuerungsausgleich richtet sich nach dem kantonalen Entscheid und wird für die Budgetierung mit 0.0 Prozent berücksichtigt.
- Sachaufwand: nominales Nullwachstum gegenüber Voranschlag 2012; anzustreben sind Aufwandminderungen.
- (Gemeindeübergreifende) Synergien sind beim Einkauf/Leistungsbezug zu nutzen; mögliche Einsparungen sind zu budgetieren und umzusetzen.
- Im Hinblick auf den Voranschlag 2014 sind die Gebührenansätze in der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung zu überprüfen.

Bei der Erarbeitung des Budgets wurde darauf geachtet, keine vermeidbaren (Mehr)Ausgaben zu veranschlagen. Reserven/Puffer wurden nicht eingebaut – tendenziell dürften dadurch wohl die Nachkredite zunehmen; die restriktiven Vorgaben wurden so weit als möglich umgesetzt. Auch nach mehreren Budgetrunden überzeugte das Ergebnis mit der Anlage 1.77 nicht. Der Gemeinderat erachtet es als notwendig, vorderhand die ab 2012 geltende Steueranlage von 1.81 beizubehalten. Trotzdem lässt sich kein ausgeglichener Voranschlag realisieren:

- Eine Abnahme der in den letzten Jahren stark intensivierten Investitionstätigkeit ist mittelfristig nicht absehbar; für das laufende Jahr 2012 und pro 2013 werden neue Höchstwerte erwartet. Die zuständigen Organe beschliessen die Verpflichtungskredite jeweils in vollständiger Kenntnis der anfallenden Folgekosten. Diese Folgekosten belasten die Laufende Rechnung (Kapitaldienst, Betriebskosten, wegfallender Ertrag etc.) – die Realisierung des ehrgeizigen Investitionsprogramms bringt vor allem überhöhten Abschreibungsaufwand mit sich.
- Schwer vorhersehbare, unsichere Entwicklung der Position Steuern und Änderungen mit negativer Auswirkungen auf die FILAG-Belastung von Interlaken (Kantonalisierung KESB, Mehrkosten aus Revision der Verordnung über die Gemeindebeiträge öV-Kosten).
- Unter Verwendung der vom Kanton bereitgestellten Instrumente wurde die finanzielle Mehrbelastung aus FILAG 2012 mit der Steueranlageerhöhung auf 1.81 exakt ausgeglichen. FILAG 2012 greift erstmals im Rechnungsjahr 2013 für ein vollständiges Kalenderjahr. Im Sommer 2012, d. h. anlässlich Budgeterstellung, fehlen die nötigen Erfahrungswerte. Vor diesem Hintergrund würde eine Steuersenkung pro 2013 von einem eher kurzfristig ausgerichteten Planungsverhalten zeugen. Auch bei der Anlagegestaltung ist eine möglichst konstante Praxis anzustreben. Dies gilt umso mehr, als dass die FILAG-Mehrbelastung pro 2014 durchaus wieder in eine Anlageerhöhung münden könnte.
- Der Gemeinderat versichert, die Steueranlage im Voranschlag 2014 erneut genau zu prüfen.
- Da per 1. Januar 2012 ein Eigenkapital von CHF 5.4 Mio. vorliegt, ist das veranschlagte Defizit von CHF 422'700.00 tragbar.

Das Budgetergebnis überrascht nicht; bereits der Finanzplan vom 22. November 2011 weist für 2013 einen Aufwandüberschuss aus. Jedoch fällt das veranschlagte Defizit um CHF 0.58 Mio. tiefer aus; das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 führte zu einer bedeutend optimistischeren Steuerbudgetierung. Im Kommentar des Finanzplans hat der Gemeinderat unter anderem dargelegt:

- Die sich abzeichnenden mittelfristigen Entwicklungstendenzen sind mit rechtzeitigen und zweckmässigen Massnahmen abzuwenden.
- Ausschliessliche Realisierung der Investitionen von oberster Priorität; die laufende Prüfung mit allfälligen Korrekturen wird sichergestellt.

Der Gemeinderat hat mehrfach bestätigt, dass er die finanzielle Entwicklung sorgfältig überwacht und damit die Wahrung des Haushaltsgleichgewichts sicherstellt.

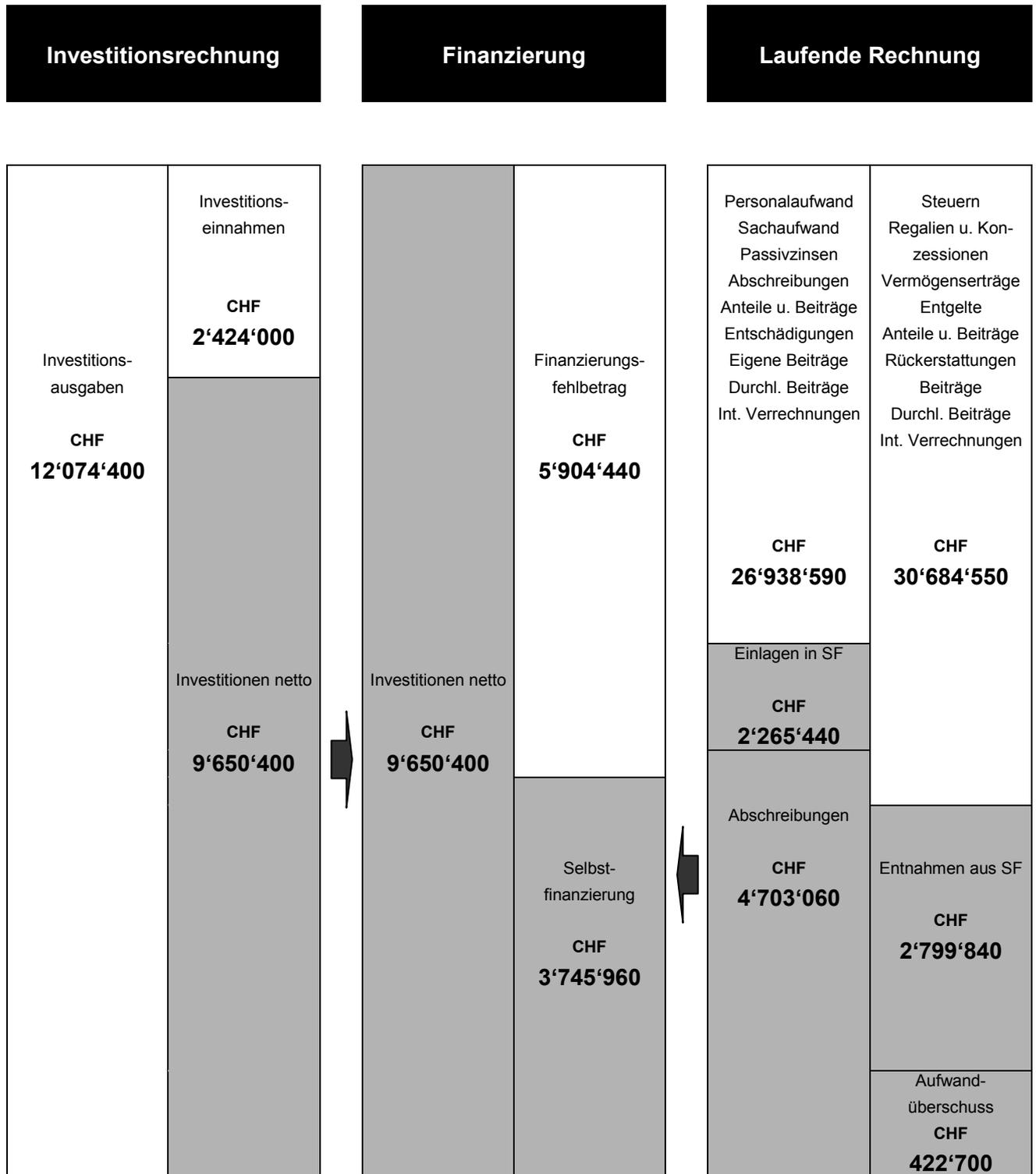
Art. 79 Abs. 3 der Gemeindeverordnung eröffnet dem Gemeinderat die Möglichkeit, einzelne Investitionen der Laufenden Rechnung zu belasten, wenn sie seine Ausgabenbefugnis, höchstens aber CHF 100'000, nicht übersteigen; eine konstante Praxis ist zu verfolgen. Der Grundsatzbeschluss des Gemeinderats vom 19. Juli 2004 legt für Interlaken die Grenze auf CHF 50'000 fest. Vorteil: Der langfristige Abschreibungsbedarf wird reduziert. Nachteil: Entsprechend höhere Belastung der Laufenden Rechnung im Anschaffungsjahr (vollumfängliche Abschreibung). Nicht unter diesen Beschluss fallen Investitionen bei Liegenschaften des Finanzvermögens und bei Spezialfinanzierungen sowie Investitionen, die nicht auf ein Kalenderjahr beschränkt werden können.

4 Entwicklung Eigenkapital

Das äusserst erfreuliche Ergebnis der Jahresrechnung 2011 ermöglichte die Äufnung des Eigenkapitals auf CHF 5'386'950.97. Unter Einbezug des budgetierten Defizits pro 2012 wird sich das Eigenkapital per 31. Dezember 2013 auf CHF 4'503'100.97 reduzieren (der Aufwandüberschuss ist gemäss Art. 73 Abs. 2 des Gemeindegesetzes durch das Eigenkapital zu decken).

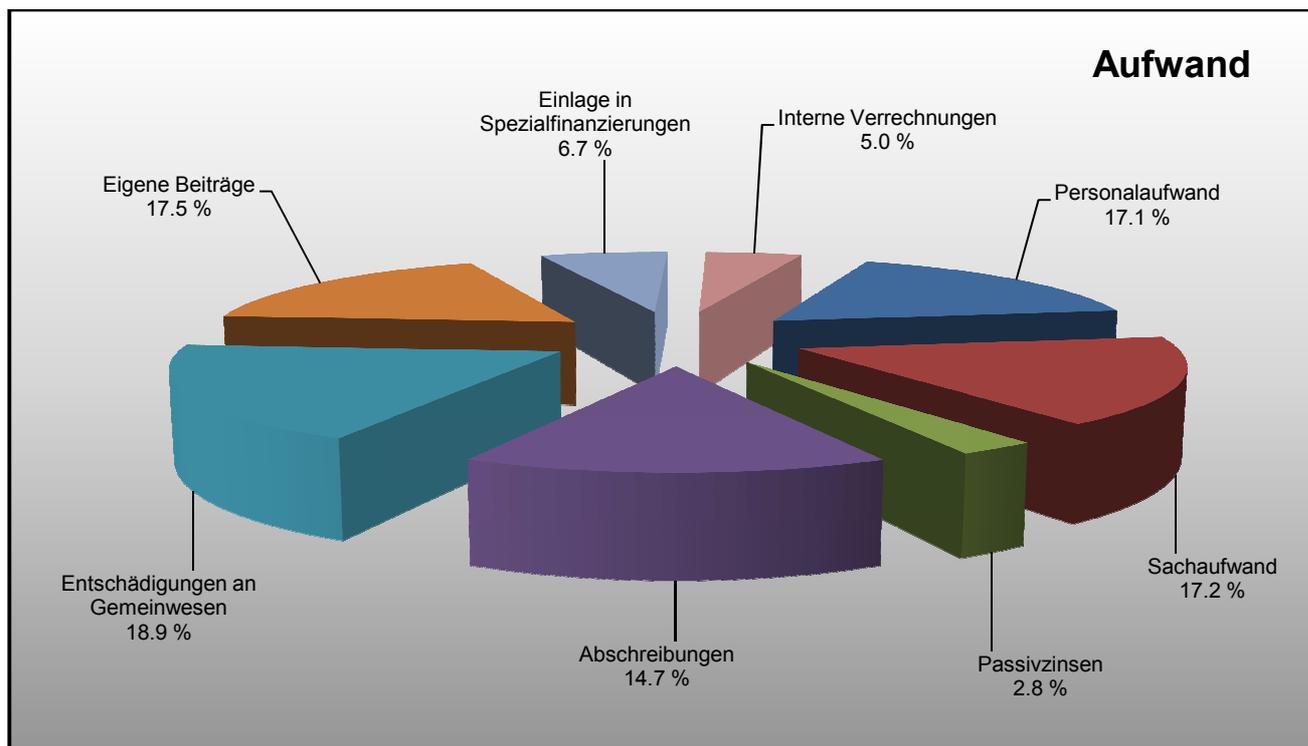
	CHF
Eigenkapital per 31. Dezember 2011	5'386'950.97
Aufwandüberschuss gemäss Voranschlag 2012	461'150.00
Aufwandüberschuss gemäss Voranschlag 2013	422'700.00
Voraussichtliches Eigenkapital per 31. Dezember 2013	<u>4'503'100.97</u>

5 Schematische Darstellung Voranschlag



SF = Spezialfinanzierung

6 Aufwand nach Kostenarten (Trend ↘, ↗, → gegenüber Voranschlag 2012)



	V 2013 CHF	V 2012 CHF	JRG 2011 CHF
Personalaufwand	5'804'880	5'970'650	5'828'689
Sachaufwand	5'835'720	5'870'630	5'878'495
Passivzinsen	950'600	1'018'100	943'269
Abschreibungen	4'978'060	5'066'000	6'794'565
Entschädigungen an Gemeinwesen	6'422'000	5'448'500	4'735'690
Eigene Beiträge	5'944'590	5'282'070	6'209'878
Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'265'440	1'939'090	2'217'302
Interne Verrechnungen	<u>1'705'800</u>	<u>1'025'560</u>	<u>1'186'566</u>
Total	<u>33'907'090</u>	<u>31'620'600</u>	<u>33'794'454</u>

- Abweichungen ab CHF 30'000 (Vergleich Voranschlag 2013/2012) sind aufgeführt.

30 Personalaufwand



Die budgetierten Aufwendungen liegen um CHF 165'770 unter dem Voranschlag für das laufende Jahr; gegenüber Jahresrechnung 2011 beträgt der Minderaufwand CHF 23'809.

Der Personalaufwand umfasst hauptsächlich die Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals, die Entschädigungen der Behörden sowie die Personalversicherungsbeiträge (AHV, Pensionskasse und Unfallversicherung). Die Lohnbudgetierung basiert auf den Gehältern 2012 unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Veränderung bei den Stellenprozenten. Für den Teuerungsausgleich wurden 0.0 % (die auszurichtende Teuerung richtet sich nach dem Regierungsratsentscheid für die Kantonsangestellten) und für Lohnerhöhungen 0.8 % eingesetzt (0.6 % individuelle Lohnerhöhungen und 0.2 % Anhebung der tiefsten Einreihungen).

- Besoldungen Verwaltungspersonal + CHF 161'000
(vorübergehende Erhöhung um 250 % Stellenprozent bzw. Erhöhung um 150 %:
Bereich Finanzen befristete 100 % [Pensionierung Buchhalter/Einarbeitung], Bereich

Bauverwaltung 70 % [Anstieg Arbeitsanfall], Integration der Stelle Beauftragte/r für Altersfragen des Bereichs Vormundschaft/Soziales 50 % [Kantonalisierung KESB per 2013], Bereich Bildung 25 % [Sekretariat Schulleitungen] und Bereich Steuern 5 %		
• Besoldungen Hauswarte Schulliegenschaften (Abbau von 130 Stellenprozenten: Pensionierung von Hauswartehepaar [Arbeiten werden künftig teilweise von Reinigungshilfen erledigt])	–	107'000
• Besoldungen Reinigungshilfen Schulliegenschaften (Aufstockung Teilzeitstellen: Pensionierung von Hauswartehepaar und Sicherstellung von Ferienablösungen)	+	57'000
• Besoldungen Tagesschule (deutliche erhöhte Betreuungsstunden)	+	38'500
• Besoldungen Sozial-/Vormundschaftswesen (Reduktion von 160 Stellenprozenten [Kantonalisierung KESB]; die verbleibenden 50 % der Stelle Beauftragte/r für Altersfragen werden in die allgemeine Verwaltung integriert)	–	218'000
• Besoldungen Werkhof (Generationswechsel; Neubesetzung infolge zwei Pensionierungen)	–	30'000

31 Sachaufwand



Der veranschlagte Sachaufwand unterschreitet den Budgetwert 2012 um CHF 34'910; im Vergleich zur Jahresrechnung 2011 sinkt der Aufwand um CHF 42'775.

Zum Sachaufwand gehören Anschaffungen, Verbrauchsmaterialien, Wasser, Energie, Heizmaterial, baulicher und übriger Unterhalt, Spesenentschädigungen, Honorare usw. Diese Aufwandart eröffnet beim Budgetieren den grössten Spielraum. Die veranschlagten Posten wurden mehrfach und intensiv geprüft; nur unbedingt nötige und gebundene Aufwendungen und Mehraufwand (z. B. Teuerung) fanden im vorliegenden Budget Aufnahme.

		CHF
• Baulicher Unterhalt SF Liegenschaften des Finanzvermögens (Erfahrungswert [ordentliche Unterhaltskosten] inkl. Einbau Treppenlift in Marktgasse 8)	+	38'500
• Dienstleistungen Dritter Schulliegenschaften (Wegfall der pro 2012 veranschlagten Kosten für Baumpflege Alpenstrasse Nord und Süd sowie Überarbeitung Hauswartkonzept)	–	34'500
• Reparaturen und Betreuung Parkuhren (Anzahl Parkuhren rückgängig; die Ablösung von alten Geräten mit modernen Parkuhren mündet in tieferen Unterhalt)	–	50'000
• Entschädigung Nachführung Werkkataster/Gewässerschutz SF Abwasser (Auslagerung an IBI; GGR-Beschluss vom 26. Juni 2012)	+	81'000
• Gebühren AVAG und Sammlungen SF Abfallentsorgung (Erfahrungswert; Kosten rückläufig)	–	50'000

32 Passivzinsen



Die Passivzinsen liegen CHF 67'500 unter dem veranschlagten Aufwand 2012; gegenüber Jahresrechnung 2011 fällt ein Mehraufwand von CHF 7'331 an.

Gestützt auf die geplanten und in Ausführung stehenden Grossinvestitionen wird eine Neuaufnahme von Fremdkapital über CHF 5 Mio. veranschlagt. Die Genauigkeit der Budgetierung hängt unmittelbar von der effektiven Investitionstätigkeit (planmässige Umsetzung des überarbeiteten Investitionsprogramms 2012 und des Budgets 2013) und dem Mittelfluss ab (Steuern, Beiträge an/von Kanton etc.). Entscheidenden Einfluss werden in den kommenden Jahren die im Agglomerationsprogramm aufgenommenen Crossbow-Projekte ausüben: So sind im Voranschlag 2012 für die Sanierung der Flaniermeile Höheweg eine Investitionstranche über CHF 2.1 Mio. und für die Erneuerung Bahnhofplatz West CHF 0.1 Mio. vorgesehen; einnahmenseitig werden Agglomerationsbeiträge von knapp CHF 1.6 Mio. erwartet. Im vorliegenden Budget erhöhen sich mit der Erneuerung Postkreuzung die Ausgaben auf total CHF 2.5 Mio.; die Einnahmen betragen fast CHF 1.8 Mio. Sowohl die effektive Beitragshöhe als auch der Zeitpunkt der Auszahlung werden den Zinsaufwand beeinflussen.

	CHF
• Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden	– 72'500
(Kostensenkung trotz Neuaufnahme von CHF 5 Mio.: Ist-Stand Liquidität und positive Zinsentwicklung; im Mai 2013 steht Refinanzierung von hoch verzinsten CHF 5 Mio. an)	

33 Abschreibungen



Der Aufwand fällt gegenüber Budget 2012 um CHF 87'940 tiefer aus; der Vergleich mit der Jahresrechnung 2011 lässt einen Minderaufwand von CHF 1'816'505 erkennen.

Der enorme Abschreibungsaufwand ist direkter Ausfluss aus dem beträchtlichen Bestand an Verwaltungsvermögen und den geplanten oder in Ausführung stehenden Investitionsprojekten. Das aktualisierte Investitionsprogramm rechnet für 2012 mit Nettoinvestitionen von CHF 10.6 Mio. Die überaus hohe Investitionstranche 2013 beträgt netto fast CHF 9.7 Mio. (aufgerundet CHF 7.5 Mio. Steuerhaushalt und CHF 2.2 Mio. Spezialfinanzierungen). Für die Ermittlung des Abschreibungsbedarfs wurden die Investitionen 2012 und 2013 mit einer Realisierungsquote von 100 % berücksichtigt. Der Minderaufwand von CHF 1.8 Mio. im Vergleich zur Jahresrechnung 2011 begründet sich vor allem in den übrigen Abschreibungen Verwaltungsvermögen: 2011 lagen sie bei CHF 2.6 Mio. (nicht budgetierte CHF 2.0 Mio. gestützt auf Rechnungsergebnis und CHF 0.3 Mio. finanziert mit SF Planungsvorteile), für 2013 sind CHF 0.4 Mio. veranschlagt.

	CHF
• Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit periodische Steuern (Erfahrungswert)	+ 30'000
• Abschreibung Wiederbeschaffungswert SF Abwasserentsorgung (gemäss Bestand Verwaltungsvermögen, Investitionsvorhaben und Einlage in SF Werterhalt [der Wiederbeschaffungswert stützt sich auf die Anlagebuchhaltung – sie wurde an den GEP Interlaken 2009 angepasst])	+ 295'000
• Harmonisierte Abschreibungen Verwaltungsvermögen (gemäss Bestand Verwaltungsvermögen und Investitionsvorhaben [Einbezug der steuerhaushalt- und spezialfinanzierten Investitionen: vollständige Realisierung entsprechend überarbeitetem Investitionsprogramm 2012 und Voranschlag 2013])	+ 223'000
• Übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen (steuerhaushaltfinanzierte Investitionen: wie 2012 kein Aufwand budgetiert spezialfinanzierte Investitionen: Mehraufwand bei der Übernahme von Investitionen/ Abschreibungen zulasten SF Parkplatzeratzabgaben [CHF 0.27 Mio.] und SF Erneuerungsfonds Bödelibad [CHF 0.08 Mio.]; die pro 2012 budgetierten CHF 0.99 Mio. für die teilweise Übernahme von Investitionen/Abschreibungen im Strassennetz durch die SF Planungsvorteile entfallen)	– 635'940

35 Entschädigungen an Gemeinwesen



Der Aufwand nimmt gegenüber Voranschlag 2012 um CHF 973'500 zu; im Vergleich zur Jahresrechnung 2011 beträgt der Mehraufwand CHF 1'686'310.

Die kostenintensivsten Positionen in dieser Kontengruppe bilden die Zahlungen (Lastenausgleich) an den Kanton für die Lehrerbessoldungen, Sozialhilfe und den öffentlichen Verkehr. Die Budgetierung sämtlicher Lastenausgleichssysteme basiert auf den vom Kanton zur Verfügung gestellten Hilfsmitteln (entspricht der abgeschlossenen Detailbudgetierung des Kantons per Ende Juni 2012). Ausdrücklich weist die kantonale Finanzverwaltung darauf hin, dass es sich um Planungswerte handelt. Allfällige Abweichungen aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung oder veränderter Rahmenbedingungen bleiben vorbehalten. Per 1. Januar 2012 trat FILAG 2012 in Kraft; trotzdem weist der Voranschlag 2012 bzw. die Jahresrechnung 2012 noch in beträchtlichem Masse finanzielle Auswirkungen der alten Bestimmungen unter FILAG 2002 aus: Die neue Finanzierung der Volksschule (NFV) wurde mit FILAG 2012 neu dem Schuljahr angepasst (FILAG 2002: Kalenderjahr). Im Voranschlag 2012 sind somit bis Juli 2012 die finanziellen Auswirkungen von FILAG 2002 eingestellt; lediglich fünf Monate laufen unter FILAG 2012. Der Voranschlag 2013 weist erstmals vollständig die erwarteten Finanzströme nach FILAG 2012 aus (Januar bis Juli 2013 [Schuljahr 2012/2013] und August bis Dezember 2013 [Schuljahr 2013/2014]). Im Kapitel „3 Ergebnis Voranschlag“ finden sich zum FILAG in der Rubrik „Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)“, Seite 2–5, ergänzende Erklärungen. Unter „36 Eigene Beiträge“ ist die FILAG-Rekapitulation ersichtlich.

	CHF
• Lastenausgleich Lehrerbesoldungen Primarschule (erstes vollständiges Jahr unter NFV/FILAG 2012 [pro 2012 nur für 5 Monate]; gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ)	– 109'000
• Lastenausgleich Lehrerbesoldungen Prim (Spezialunterricht Jungfrauregion) (erstes vollständiges Jahr unter NFV/FILAG 2012 [pro 2012 nur für 5 Monate]; gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ)	+ 341'000
• Lastenausgleich Lehrerbesoldungen Sekundarschule (erstes vollständiges Jahr unter NFV/FILAG 2012 [pro 2012 nur für 5 Monate]; gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ)	+ 188'000
• Lastenausgleich Sozialhilfe (Kostenanstieg pro Einwohner CHF 59; Mehrkosten vor Abrechnung Lastenausgleich: Sozialamt CHF 94 Mio. [soziale Existenzsicherung, Suchthilfe und Integration] sowie Alters- und Behindertenamt CHF 32 Mio.; gemäss Finanzplanungshilfe)	+ 350'000
• Lastenausgleich öffentlicher Verkehr (zusätzliche 297 öV-Punkte; Kostenanstieg pro Einwohner CHF 2 und Kostenminderung pro öV-Punkt CHF 3; gemäss Finanzplanungshilfe)	+ 110'000

36 Eigene Beiträge

Diese Position nimmt gegenüber Voranschlag 2012 um CHF 662'520 zu; gemessen an der Jahresrechnung 2011 sinkt der Aufwand, nämlich um CHF 265'288.

Die eigenen Beiträge umfassen Zahlungen an den Kanton (primär: Lastenausgleiche Sozialversicherung EL und neue Aufgabenteilung, Disparitätenabbau), die Gemeinden (Betriebsbeitrag ARA, Abgabe in Abwasserfonds ARA etc.), an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen (Betriebs- und Altlastenbeitrag Bödelibad usw.) und an private Institutionen (Kinderkrippe Kunterbunt, Gemeindebeitrag und Weiterleitung Tourismusförderungsabgabe an die Tourismusorganisation Interlaken etc.) und private Haushalte. Weitere Ausführungen zum FILAG finden sich unter „3 Ergebnis Voranschlag“ in der Rubrik „Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)“, Seite 2–5.

	CHF
• Lastenausgleich Ergänzungsleistung (Betrag pro Einwohner erhöht sich um CHF 7; gemäss Finanzplanungshilfe)	+ 51'000
• Ausgleichsleistung Disparitätenabbau (der Durchschnitt der drei vorangegangenen Jahre bildet die Berechnungsgrundlage [sehr hoher Steuerertrag in der Jahresrechnung 2011]; gemäss Finanzplanungshilfe)	+ 139'000
• Lastenausgleich neue Aufgabenteilung (Kostenanstieg pro Einwohner CHF 87; die Zunahme begründet sich in der Kantonalisierung KESB per 2013; gemäss Finanzplanungshilfe)	+ 483'000
• Betriebsbeitrag ARA SF Abwasserentsorgung (gemäss ARA)	+ 33'000
• Beiträge Freizeitgestaltung (einmaliger Beitrag 2012 an Sanierung Alpenwildpark)	– 40'000

- Wie üblich ist an dieser Stelle ein Zusammenzug der Belastung aus dem **neuen Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)** eingestellt.

Die Auswirkungen von FILAG 2012 gegenüber FILAG 2002 beschränken sich nicht auf die Arten 35, 36 und 44. Im Bestreben einen möglichst vollständigen Überblick zu bieten, wurde die Tabelle fürs Voranschlagsjahr 2012 modifiziert. Die einmalige Einfügung der kursiven Konti/Positionen diente dazu, die monetäre Auswirkung FILAG 2012 aufzuzeigen.

Die FILAG-Mehrbelastung von Voranschlag 2012 gegenüber Jahresrechnung 2011 entspricht nicht der ausgewiesenen absoluten Gesamtwirkung des FILAG 2012 gemäss kantonaler Finanzplanungshilfe. Die effektiven Mehrkosten lassen sich der nachfolgenden Tabelle nicht entnehmen:

- Im Budgetprozess 2012 wurde mit Hilfe der Finanzplanungshilfe die FILAG 2002-Belastung fürs Jahr 2012 berechnet und mit dem Referenzwert der FILAG 2012-Belastung pro 2012 verglichen – damit wurde die Gesamtwirkung aus FILAG 2012 eruiert. In nachstehender Auf-

stellung wird jedoch die Jahresrechnung 2011 (FILAG 2002) dem Voranschlag 2012 (grösstenteils FILAG 2012) und dem Voranschlag 2013 (FILAG 2012) gegenübergestellt.

- In der Finanzplanungshilfe wurde die Neuregelung beim Lastenausgleich Lehrergehälter für 12 Monate berechnet (neu wird nach Schuljahr, d. h. von August 2012 bis Juli 2013 usw. abgerechnet [bisher nach Kalenderjahr]). Die Jahresrechnung 2012 vollzieht diesen Systemwechsel und stellt daher ein nicht repräsentatives Übergangsjahr dar: Kosten gemäss FILAG 2002 während 7 Monaten und für 5 Monate auf Basis von FILAG 2012.

	FILAG 2012		FILAG 2002
	V 2013 CHF	V 2012 CHF	JRG 2011 CHF
Lastenausgleich			
Lehrerbesoldungen			
200.351.01 (Kiga)	208'000	214'000	163'763
210.351.01 (Prim)	741'000	850'000	861'615
210.351.05 (Prim/SJR)	582'000	241'000	
212.351.01 (Sek)	955'000	767'000	591'950
<i>Gemeindebeiträge ¹</i>		- 438'000	
Familienzulagen			
533.351.01	22'000	22'000	6'524
Sozialhilfe			
587.351.01	2'693'000	2'343'000	2'327'199
<i>Selbstbehalt ²</i>		43'400	
Öffentlicher Verkehr			
690.351.01	702'000	592'000	561'109
Sozialversicherung			
530.361.01 (EL)	1'187'000	1'136'000	1'155'050
Neue Aufgabenteilung			
920.361.02	962'000	479'000	
<i>Sammelposition ³</i>		60'000	
Finanzausgleich			
Disparitätenabbau			
920.361.01	444'000	305'000	491'289
Massnahmen besonders belastete Gden			
Soziodem. Zuschuss			
920.444.01	- 110'500	- 123'000	
Total	8'385'500	6'491'400	6'158'499
Total exkl. Kursive ^(1, 2, 3)	8'385'500	6'826'000	6'158'499

¹ Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen (Konti 210.452.03 und 212.452.02).

² Selbstbehalt familienergänzende Betreuungsangebote; Kinderkrippe Kunterbunt (Verrechnung Konti 541.365.01, 541.452.01 und 587.451.01) und Verein Tagesfamilien Interlaken-Oberhasli (Konto 541.352.01 [ab Voranschlag 2013 Konto 587.351.02]).

³ Kantonsbeitrag an Gemeindestrassen fällt weg; der pro 2012 unter FILAG 2002 zu erwartende Ertrag à CHF 90'000 ist als Mehrbelastung aufzuführen (Konto 620.451.03).
Finanzierungsanteil Kanton an Musikschulen wird mit neuem Musikschulgesetz von 20 % auf 30 % erhöht. Entlastung Gemeinde um CHF 17'000 (in Konto 214.365.01 enthalten).
Mobilisierung Einsatzkräfte (Bereitstellung und Finanzierung) liegt neu ausschliesslich in kantonaler Zuständigkeit. Gemeinden partizipieren inskünftig am neuen kantonalen Sicherheitsfunknetz Polycom. Daraus ergibt sich eine Entlastung von CHF 13'000.00.

38 Einlagen in Spezialfinanzierungen



Die budgetierten Einlagen 2013 erhöhen sich gegenüber 2012 um CHF 326'350; verglichen mit der Jahresrechnung 2011 beträgt der Mehraufwand CHF 48'138.

Unter Spezialfinanzierung versteht man die Zuordnung von Einnahmen zu bestimmten Aufgaben. Dabei besteht zwischen der erbrachten Aufgabe und den bezahlten Entgelten ein direkter Zusam-

menhang. Jährlich fällt nie exakt jener Ertrag an, damit der Aufwand genau gedeckt werden kann. Innerhalb der einzelnen Funktionen ergeben sich Aufwand- oder Ertragsüberschüsse. Die Aufwandüberschüsse müssen durch zweckbestimmte Erträge (evtl. zukünftige) abgedeckt werden. Ertragsüberschüsse stehen der zukünftigen Aufgabenerfüllung zur Verfügung; beim Rechnungsabschluss werden Ertragsüberschüsse mit Einlagen dem Vorschuss- resp. Verpflichtungskonto gutgeschrieben.

	CHF
• Einlage in SF Werterhalt Abwasserentsorgung (gemäss Berechnung Wiederbeschaffungswert/geplanter Investitionstätigkeit; die Anlagebuchhaltung wurde an den GEP Interlaken 2009 angepasst)	+ 295'000
• Einlage in SF Abfallbeseitigung (Abschluss der SF ergibt Ertragsüberschuss)	+ 81'050

39 Interne Verrechnungen

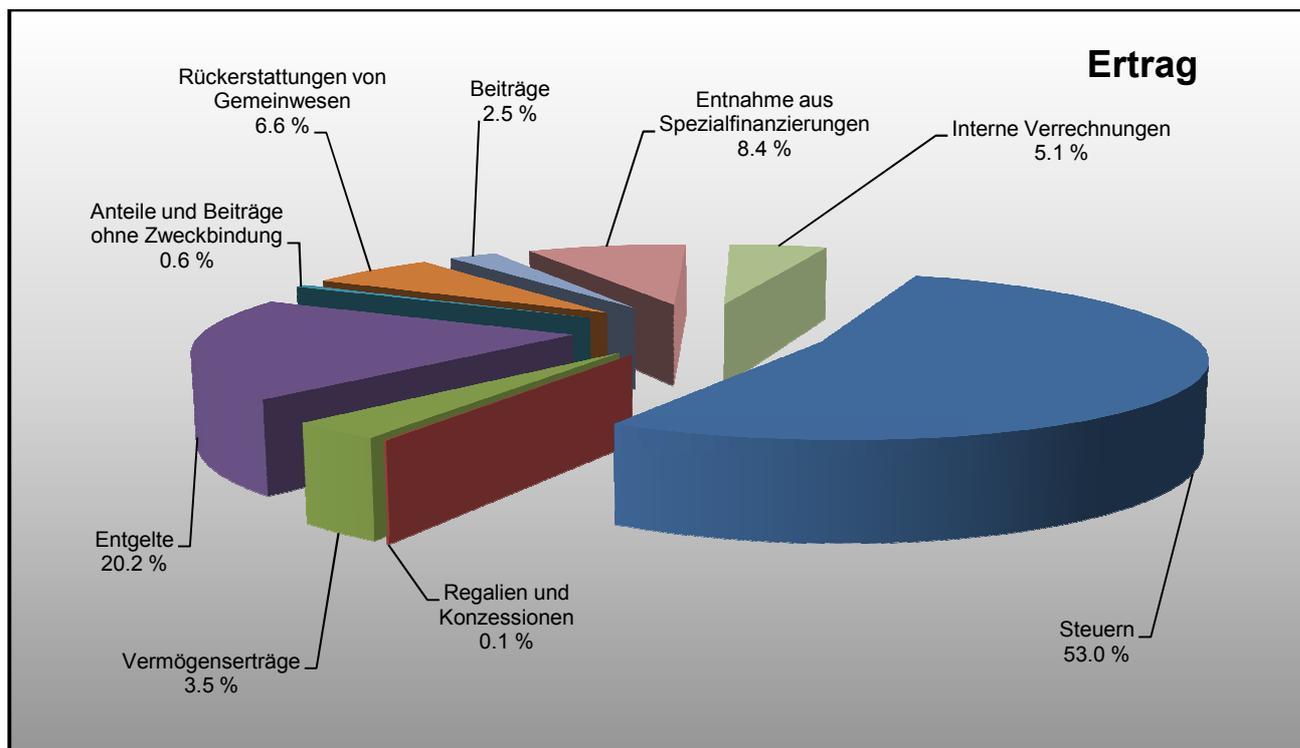


Der Voranschlag 2013 weist gegenüber Budget 2012 einen Mehraufwand von CHF 680'240 auf; gegenüber Jahresrechnung 2011 nimmt der Aufwand um CHF 519'234 zu.

Bei den internen Verrechnungen werden Personal- und Sachaufwendungen, Zinsen und Abschreibungen zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet. Ziel der internen Verrechnungen ist es, die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich beurteilen zu können und damit das Kostenbewusstsein zu fördern. Die Verrechnung von Verwaltungspersonalaufwand erfuhr 2009 eine Optimierung: Gemäss Weisung vom Amt für Gemeinden und Raumordnung wird sie auf Basis der Vollkosten vorgenommen (durch diese Praxis werden gleichzeitig Miete bzw. Abschreibungskosten und Zinsen, Unterhalts- und Heizungskosten, IT-Infrastruktur etc. abgegolten).

	CHF
• Verrechnete Nettokosten Werkhof zulasten Gemeindestrassennetz (Neubau Werkhof: erhöhter Abschreibungsbedarf sowie Wegfall Mietertrag)	+ 186'300
• Verrechnete Zinsen SF Liegenschaften des Finanzvermögens (Verkauf Florastrasse 26 am 30.06.2012; Zinsentwicklung)	- 40'000
• Verrechnete Abschreibungen Werkhof (gemäss Buchwert; unter Einbezug der geplanten Investitionstätigkeit [Neubau])	+ 167'400
• Verrechnete Abschreibungen Schulliegenschaften (ausschliesslich Sek und Turnhalle Lindenallee; gemäss Buchwert; unter Einbezug der geplanten Investitionstätigkeit)	- 32'700
• Verrechnete Abschreibungen Parkplätze SF Parkplatzerersatzabgaben (Abschreibungen von Investitionen, die mittels SF Parkplatzerersatzabgaben finanziert sind; voraussichtlich lassen sich nicht alle Ausgaben zugunsten Parkierungsanlagen vollständig übernehmen [SF weist zu geringen Bestand aus])	+ 307'000
• Verrechnete Abschreibungen Bödelibad SF Bödelibad, Erneuerungsfonds (Abschreibungen von Investitionen, die mittels SF Bödelibad Erneuerungsfonds finanziert sind; gemäss vorgesehenem Investitionsbeitrag 2013; pro 2012 war keine Investition vorgesehen)	+ 89'400

7 Ertrag nach Kostenarten (Trend ↘, ↗, → gegenüber Voranschlag 2012)



	V 2013 CHF	V 2012 CHF	JRG 2011 CHF
Steuern	17'760'500	16'983'600	18'464'748
Regalien und Konzessionen	31'000	31'000	31'892
Vermögenserträge	1'165'400	1'210'020	1'728'641
Entgelte	6'765'900	7'607'750	7'603'957
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	190'500	138'000	48'118
Rückerstattungen von Gemeinwesen	2'219'600	1'543'400	2'744'312
Beiträge	845'850	950'550	823'243
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	2'799'840	1'669'570	2'060'434
Interne Verrechnungen	1'705'800	1'025'560	1'186'566
Total	33'484'390	31'159'450	34'691'911

- Abweichungen ab CHF 30'000 (Vergleich Voranschlag 2013/2012) sind aufgeführt.

40 Steuern



Im Vergleich zum Budget 2012 erhöht sich der veranschlagte Ertrag um CHF 776'900; der Minderertrag zur Jahresrechnung 2011 beläuft sich auf CHF 704'248.

Beim Steuerbudget ist es von grosser Bedeutung, möglichst gesicherte Ausgangswerte festzusetzen: Festlegung einer plausiblen Basis, welche durch Verrechnung von Zuwachsraten (Anzahl Steuerpflichtige, Teuerung, Wirtschaftswachstum sowie allfällige Korrekturen – bspw. infolge Steuergesetzrevision) zum veranschlagten Ertrag führt. Diese Grundlagenarbeit wird seit ein paar Jahren stark erschwert. Effekte aus Gesetzrevisionen sowie Auswirkungen von Finanz- und Wirtschaftskrise machen die Definition von Basiserträgen zu einer heiklen Aufgabe.

Ein konkretes Beispiel liefern die Einkommenssteuern der natürlichen Personen. Die grösste und wichtigste Ertragsposition weist in der Jahresrechnung 2011 total CHF 9.97 Mio. aus; der Ertrag setzt sich weitgehend wie folgt zusammen: Steuerjahr 2011 CHF 8.89 Mio., Vorjahre bis Steuerjahr 2010 CHF 0.91 Mio. (davon betreffen CHF 0.32 Mio. die grundsätzlich abgeschlossenen Steuerjahre 2001 und 2002) und Auflösung Rückstellung für alten Einsprachefall CHF 0.19 Mio. Im

Weiteren ist zu berücksichtigen, dass aufgrund der Steuergesetzrevision ein überhöhter Ertrag realisiert wurde; gemäss kantonaler Empfehlung erfolgte daher die Bildung einer Rückstellung von CHF 0.11 Mio.; diese ist 2012 zwingend aufzulösen. Wie auch dem Vorbericht der Jahresrechnung 2011 entnommen werden kann, ist das Ergebnis also zu relativieren (Auflösung Rückstellung und im Mehrjahresvergleich deutlich überhöhter Ertrag aus Vorjahressteuern). Nach Bereinigung des Steuerertrags der Jahresrechnung 2011 sind die Zuwachsraten zu bestimmen. Die Gemeinde richtet sich dabei neben eigenen Erhebungen weitgehend nach den einschlägigen Empfehlungen der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG) und der Steuerverwaltung des Kantons Bern. Die aktuelle Hochrechnung der Gemeindesteuern 2012 gibt keinen Anlass für eine euphorische Erwartungshaltung. Die kantonale Steuerverwaltung stellt zwei, teils erheblich abweichende Zuwachsraten zur Diskussion; die KPG-Prognose unterscheidet sich von diesen Werten. Im vorliegenden Budget wurde eine Mischrechnung angewandt (Durchschnitt aus zwei Prognoseannahmen). Tatsache ist, dass Steueremehrertrag vorwiegend mit einem Anstieg der Steuerpflichtigen einhergeht. Dieser Umstand wurde berücksichtigt; gegenüber 2012 wird im Voranschlag 2013 mit einer Zunahme von 50 Steuerpflichtigen gerechnet (primär: Überbauung Quai West). Verglichen mit 2012 beträgt der Zuwachs der Einkommenssteuern 3.0 %.

Die oben aufgezeigte Problematik setzt sich bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen noch in grösserem Ausmass fort. Auch hier stellen sich die Fragen nach dem repräsentativen Ausgangswert und den Zuwachsraten. Die Position Gewinnsteuern unterstützte die Gemeinderrechnung 2011 mit einem Ertrag von CHF 4.49 Mio. in nie dagewesener Höhe (Mehrertrag von CHF 2.49 Mio. gegenüber Budget). Ein Steuerfall generierte aus drei Steuerjahren CHF 1.74 Mio. Eindrücklich untermauert dieses Ergebnis den Grundsatz, wonach Steuererträge der juristischen Personen weitaus stärker vom Veranlagungsstand abhängig sind als diejenigen der natürlichen Personen. Mit dem erzielten Spitzenergebnis war schlichtweg nicht zu rechnen, das Resultat widersprach erfreulicherweise sämtlichen Prognosen (Wirtschaftsentwicklung, Auswirkungen der Währungsstärke auf internationale Tourismusdestination). Erfahrungsgemäss schlagen sich wirtschaftliche Krisen, konjunkturelle Spitzenjahre oder auch strategische Entscheide der Steuerpflichtigen (Vornahme von hohen Rückstellungen und/oder grossen Investitionen) am deutlichsten in den Gewinnsteuern nieder. Bedingt durchs Veranlagungssystem fliessen solche Auswirkungen mit einiger Zeitverzögerung in die Jahresrechnung ein (je nach Veranlagungsstand zeigen sich die Folgen auf den Steuerertrag erst Jahre später). Es wäre zweifelsohne vermessen, den Ertrag aus der Jahresrechnung 2011 als Budgetiergrundlage heranzuziehen. Die Aussichten für die nahe Zukunft skizzieren ein eher schwieriges Umfeld. Gemäss Bundesamt für Statistik hat die Tourismusregion Berner Oberland im ersten Halbjahr 2012 bei den Logiernächten eine Abnahme von 5.7 % hinzunehmen; begründet wird der Einbruch mit wirtschaftlicher Unsicherheit, dem starken Franken und dem wechselhaften Wetter. Es bleibt zu hoffen, dass andere Branchen die schon einige Zeit anhaltende Schwächephase im klassischen Tourismussektor weiterhin kompensieren können. Die Gewinnsteuern liegen um 26.9 % über dem Voranschlagswert 2012.

Der im Steuerjahr 2011 erreichte Ertrag hat trotz aller Unsicherheiten in eine zukunftsgläubige Budgetierung gemündet. Der Gemeinderat legt mit dem eingestellten Steuerertrag eine nach gegenwärtigem Wissensstand optimistisch realistische Budgetierung vor.

		CHF
• Einkommenssteuern natürliche Personen	+	290'000
• Vermögenssteuern natürliche Personen	+	40'000
• Gemeindesteuerteilungen z. G. Gemeinde NP	+	70'000
• Rückstellungen Einkommenssteuerertrag NP	-	100'000
• Gewinnsteuern juristische Personen	+	605'000
• Kapitalsteuern juristische Personen	-	80'000
• Rückstellungen für Gemeindesteuerteilungen JP	-	50'000
• Sonderveranlagungen	-	50'000

41 Regalien und Konzessionen



Keine Veränderung gegenüber Voranschlag 2012; verglichen mit der Jahresrechnung 2011 beläuft sich die budgetierte Ertragseinbusse auf CHF 892.

42 Vermögenserträge

Der veranschlagte Ertrag liegt CHF 44'620 unter dem Budget 2012; Mindertrag gegenüber Jahresrechnung 2011: CHF 563'241.

Unter diese Kontengruppe fallen alle Liegenschaftserträge aus Finanz- und Verwaltungsvermögen sowie allfällige Buchgewinne. Ausserdem werden die Verzugs- und Aktivzinsen auf Guthaben verbucht. Die erhebliche Abweichung gegenüber der Jahresrechnung 2011 ist hauptsächlich auf den 2011 realisierten Buchgewinn Finanzvermögen von CH 0.47 Mio. zurückzuführen (Grundstück- und Liegenschaftsverkäufe).

		CHF
• Mietzinse SF Liegenschaften des Finanzvermögens (Verkauf Florastrasse 26 am 30.06.2012)	–	57'020
• Ertrag Mieten/Baurecht Liegenschaften Verwaltungsvermögen (neues Konto ab Jahresrechnung 2011; Umkontierung inkl. Mehrertrag aus Baurechtsvertrag mit AVAG betr. Teilfläche von Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 200)	+	31'000

43 Entgelte

Im Vergleich zum Budget 2012 ist ein Minderertrag von CHF 841'850 veranschlagt; gegenüber Jahresrechnung 2011 resultiert eine Abnahme von CHF 838'057.

In dieser Ertragsart sind Ersatzabgaben, Gebühren für Amtshandlungen (Casino, Baubewilligungen, Einwohnerkontrolle etc.), andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen (Spezialfinanzierungen Abwasser- und Abfallentsorgung, die Erträge aus der Parkplatzbewirtschaftung etc.), übrige Verkaufserlöse, Rückerstattungen sowie Bussen und übrige Entgelte enthalten.

		CHF
• Einwohnerkontrolle (Erfahrungswert)	–	30'000
• Vormundschaft (Wegfall infolge Kantonalisierung KESB per 2013)	–	50'000
• Dienstleistungen für Dritte Werkhof (Erfahrungswert)	+	30'000
• Parkgebühren ohne MwSt (Erfahrungswert; gemäss Hochrechnung per Mitte 2012)	+	50'000
• Parkgebühren mit MwSt (Erfahrungswert; gemäss Hochrechnung per Mitte 2012)	+	90'000
• Bussen (Erfahrungswert; gemäss Hochrechnung per Mitte 2012)	+	50'000
• Planungsmehrwerte (wird für Abschreibung von steuerfinanzierten Investitionen [Strassennetz] verwendet; 2013 wird kein Mehrwertausgleich eingehen)	–	988'000

44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Gegenüber Voranschlag 2012 wird ein Plus von CHF 52'500 veranschlagt; verglichen mit der Jahresrechnung 2011 ergibt sich ein Mehrertrag von CHF 142'382.

Bis 2011 wurde hier ausschliesslich der Gemeindeanteil an Erbschafts- und Schenkungssteuern verbucht. Mit FILAG 2012 ist ab 2012 ein Konto für den neu ausgerichteten Zuschuss für soziodemografische Lasten zu führen.

		CHF
• Erbschafts- und Schenkungssteuern (Erfahrungswert)	+	65'000

45 Rückerstattungen von Gemeinwesen

Im Vergleich zum Budget 2012 wird ein Mehrertrag von CHF 676'200 erwartet; gegenüber Jahresrechnung 2011 fällt der veranschlagte Ertrag um CHF 524'712 tiefer aus.

Die Rückerstattungen von Gemeinwesen umfassen diverse Entschädigungen von Kanton und Gemeinden: Vergütungen von lastenausgleichsberechtigten Kosten (Kinderkrippe und Tagesschule), die gestützt auf FILAG 2012 neu eingeführten Konti für Gemeindebeiträge an die Lehrerbesoldungen, Schulgelder etc.

		CHF
• Lastenausgleich, Tagesschule, Rückerstattung (deutlicher Anstieg der Betreuungsstunden, dadurch erhöhte Rückerstattung)	+	57'000
• Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen Prim (Spezialunterricht Jungfrauregion) (erstes vollständiges Jahr unter NFV/FILAG 2012 [pro 2012 nur für 5 Monate]; Gemeindebeiträge für SchülerInnen aus anderen Gemeinden)	+	324'000
• Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen Sekundarschule (erstes vollständiges Jahr unter NFV/FILAG 2012 [pro 2012 nur für 5 Monate]; Gemeindebeiträge für SchülerInnen aus anderen Gemeinden)	+	277'000

► **Folgende Aufwendungen können dem Lastenausgleich (LAG) zugeführt werden**

	CHF
587.451.01 LAG, Sozialhilfe, Rückerstattung (Vergütung vom Kanton) (Kinderkrippe Kunterbunt, bis 2011 Rückerstattung von 100 %, ab 2012 [FILAG 2012] 80 % bzw. Selbstbehalt von 20 %)	320'000
218.451.01 Tagesschule, LAG, Rückerstattung (Vergütung vom Kanton) (Vergütung pro Schülerbetreuungsstunde)	170'000

46 Beiträge



Die budgetierten Erträge liegen um CHF 104'700 unter dem Voranschlag für das laufende Jahr; im Vergleich zur Jahresrechnung 2011 erhöht sich der Ertrag um CHF 22'607. Hauptposten sind die Gemeindebeiträge an die ZSO Jungfrau und die Abgeltung der Industriellen Betriebe Interlaken.

		CHF
• Beiträge an Sekretariat Sozial-/Vormundschafswesen (Kantonalisierung KESB per 2013: Wegfall Vormundschafskommission)	–	91'500

48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen



Die veranschlagten Entnahmen liegen um CHF 1'130'270 über dem Budget 2012; verglichen mit der Jahresrechnung 2011 werden CHF 739'406 mehr veranschlagt. Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen werden durch Entnahmen aus dem Vorschuss- bzw. Verpflichtungskonto gedeckt. Im Übrigen verweisen wir auf die Ausführungen unter „38 Einlagen in Spezialfinanzierungen“, Seite 11–12.

		CHF
• Entnahme aus SF Parkplatzerersatzabgaben (teilweise Übernahme der Investition Parkplatz Kursaal Nord, Schrankenanlage; der Bestand der SF reicht voraussichtlich nicht für eine vollständige Finanzierung)	+	307'000
• Entnahme aus SF Rechnungsausgleich Abwasserentsorgung (Anstieg Wiederbeschaffungswert [grosse Investitionstätigkeit, Anlagebuchhaltung an GEP Interlaken 2009 angepasst] und somit höhere Abschreibungen sowie neuer Aufwand durch Entschädigung Nachführung Werkkataster/Gewässerschutz: die SF schliesst mit einem deutlichen Aufwandüberschuss ab)	+	414'800
• Entnahme aus SF Werterhalt Abwasserentsorgung (Übernahme der Abschreibungen [Abschreibung Wiederbeschaffungswert])	+	295'000
• Entnahme aus SF Erneuerungsfonds Bödelibad (gemäss Abschreibungsbedarf bzw. abgerufener Investitionstranche Bödelibad; pro 2012 war keine Investition vorgesehen)	+	89'400
• Entnahme aus SF Werterhalt Liegenschaften des Finanzvermögens	+	53'500

(der veranschlagte, zu übernehmende bauliche Unterhalt fällt höher aus [primär:
Einbau Treppenlift in Marktgasse 8])

49 Interne Verrechnungen



Der Budgetwert liegt um CHF 680'240 über dem Voranschlag 2012; gegenüber Jahresrechnung 2011 resultiert eine Zunahme von CHF 519'234.

Wir verweisen auf die Erklärungen unter „39 Interne Verrechnungen“, Seite 12.

	CHF
• Verrechnete Nettokosten Werkhof (Neubau Werkhof: erhöhter Abschreibungsbedarf sowie Wegfall Mietertrag)	+ 186'3000
• Verrechnete Zinsen zulasten MZG, Werkhof, Schulliegenschaften, SF Abwasser, SF Liegenschaften des Finanzvermögens (SF Liegenschaften des Finanzvermögens: Verkauf Florastrasse 26 am 30.06.2012 sowie gedämpfte Zinserwartung)	– 38'700
• Verrechnete Abschreibungen zulasten MZG, Werkhof, Schulliegenschaften, SF Parkplatzerersatzabgaben, SF Abfall, SF Bödelibad Erneuerungsfonds (deutlich erhöhte Investitionen bei Parkplatzanlagen, Werkhof und Bödelibad; entsprechend steigt der Abschreibungsbedarf)	+ 534'200

8 Investitionsrechnung

Das Investitionsbudget stützt sich auf den vom Gemeinderat am 2. Juli 2012 beschlossenen Investitionsplan. Der Gemeinderat hat im überarbeiteten Investitionsprogramm nur die notwendigen Projekte aufgenommen. Das Wünschenswerte wurde ausgeschlossen; allenfalls auf unbestimmte Zeit hinausgeschoben. Neben bereits beschlossenen Projekten wurden vor allem Investitionsvorhaben berücksichtigt, welche bei Nichtrealisierung Folgeschäden und -kosten verursachen würden. Das Herzstück des steuerfinanzierten Teils des ambitiösen kurz- und mittelfristigen Investitionsplans bildet nach wie vor die schrittweise Realisierung der Crossbow-Bausteine. Die im Bundes-Agglomerationsprogramm als A-Projekte aufgenommenen beitragsberechtigten Erneuerungen Postkreuzung und Bahnhofplatz West sowie die Sanierung Flaniermeile Höhweg sind teilweise schon weit fortgeschritten. Den Mittelfluss der Bundes- und Kantonsgelder erwarten wir jeweils Ende Jahr gestützt auf die effektiven Bruttoausgaben. Bereits ab 2013 drängen sich die ersten beiden Investitionen des Agglomerationsprogramms Interlaken Siedlung und Verkehr der 2. Generation auf: für 2013 sind für die Sanierungen Klosterstrasse–Kreuzung Beau Rivage und Grosse Aare–Postplatz erste Investitionstranchen vorgesehen. Dazu stossen ab 2014ff die Projekte Postplatz–Kreuzung Savoy sowie Kreuzung Savoy–Gemeindegrenze Matten. Für diese Crossbow-Teile werden ebenfalls Kostenbeteiligungen von Seiten Bund und Kanton erwartet. Da die Zusicherung noch nicht vorliegt, sind diesbezügliche Einnahmen nicht berücksichtigt. Die Erneuerung des Werkhofs hat sich konkretisiert; die Grossinvestition wurde mit erhärteten Ausführungskosten in die Planung aufgenommen. 2013 ist auch eine sehr hohe Investitionstranche für Investitionen bei/an Schulliegenschaften vorgesehen. Für weiterführende Informationen wird auf den per Ende 2012 vom Gemeinderat zu beschliessenden Finanzplan 2013-2017 verwiesen.

Trotz möglichst zurückhaltender Planung ergibt sich für 2013 ein Nettoinvestitionsvolumen von rund CHF 9.7 Mio.: fast CHF 7.5 Mio. zulasten Steuerhaushalt und CHF 2.2 Mio. spezialfinanziert. Die selbst erarbeiteten Mittel werden nicht ausreichen, um die vorgesehenen Investitionen 2013 und 2012 zu finanzieren – pro 2012 weist das aktualisierte Investitionsprogramm verglichen mit dem Budget um CHF 4.9 Mio. erhöhte Nettoinvestitionen von CHF 10.6 Mio. aus. Die Verschuldung dürfte ansteigen. Im Mehrjahresvergleich übersteigt das Investitionsbudget 2013 den Durchschnittswert der realisierten Nettoinvestitionen der Jahresrechnungen 2000 bis 2011 von CHF 5.3 Mio. um deutliche 83 %. Dergleichen liegen die eingestellten Nettoinvestitionen 2013 gut um 32 % über den durchschnittlich geplanten Nettoausgaben (Budgets 2000 bis 2012) von CHF 7.3 Mio.

Die Ausgaben des Investitionsbudgets werden nicht zusammen mit dem Voranschlag der Laufenden Rechnung beschlossen; vielmehr werden die Investitionsvorhaben einzeln dem nach Finanzkompetenz zuständigen Organ als separates Geschäft zur Beschlussfassung unterbreitet.

Für 2013 sieht der Gemeinderat folgende Nettoinvestitionen vor:

	CHF	CHF
Gemeindehaus, Ersatz Personenaufzug	85'000	
Gemeindehaus, Erneuerung Brunnen	55'000	
Neubau Werkhof	* 2'026'000	
Sek, Beschaffung EDV Hardware	60'000	
Kiga West, Erweiterung	250'000	
Prim West, Sanierung Turn-, Rasen- und Pausenplatz	* 656'000	
Prim West, Renovation 2. OG	450'000	
Prim West, Ersatz Schliessanlage	50'000	
Prim West, Einbau Lift	600'000	
Tagesschule West	250'000	
Englischer Garten, Aufwertung	* 300'000	
Öffentlicher Spielplatz General-Guisan-Strasse	25'000	
Strassenlärmsanierungen	* 200'000	
Fabrikstrasse, Erneuerung/Umgestaltung	* 214'000	
Bahnhofplatz West, Erneuerung	* 100'000	
Postkreuzung, Erneuerung	* 300'000	
Höheweg Flaniermeile, Sanierung	* 2'114'000	
Postplatz, Erneuerung	* 500'000	
Verkehrsknoten Tenne, Umgestaltung	100'000	
Uferweg Straubhaarareal, Realisierung	75'000	
REZ Geissgasse, Arealerschliessung	* 100'000	
Renggliweg, Belagserneuerung	50'000	
Klosterstrasse, Strassenerneuerung	50'000	
Allmendstrasse, Verkehrsberuhigung	50'000	
Klosterstrasse-Kreuzung Beau Rivage, Sanierung	90'000	
Grosse Aare-Postplatz, Sanierung	95'000	
Leuchtwand Ostbahnhofplatz, Unterhalt und Umstellung auf LED	90'000	
Parkplatz Kursaal Nord, Schrankenanlage	380'000	
./.. Finanzierung durch SF Parkplatzerersatzabgaben	327'000	53'000
Parkuhren, Ersatz	* 40'000	
WC-Anlage Postplatz	* 235'000	
Bödelibad, abgerufene Investitionsbeiträge SF	89'400	
Tell-Freilichtspiele, Erneuerung, Gemeindebeteiligung	* 35'000	
Aktien Biomasse Jungfrau AG	* 24'000	
./.. Einnahmen Steuerhaushalt total	1'964'000	
Steuerfinanzierte Bereiche netto		7'447'400
<small>(inkl. Bödelibad, abgerufene Investitionsbeiträge SF/steuerfinanzierte SF, CHF 89'400)</small>		
<small>* bereits beschlossene Projekte (minimal: Planungskredit vorhanden)</small>		
Parkplatzerersatzabgaben (Spezialfinanzierung) netto		327'000
Abwasserentsorgung (Spezialfinanzierung) netto		1'876'000
Nettoinvestitionen total		9'650'400
Anlagen Finanzvermögen netto		0

9 Selbstfinanzierung

Berechnungsformel

	CHF
– Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	422'700
+ Harmonisierte Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'316'000
+ Übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen	387'060
+ Einlagen in Spezialfinanzierung	2'265'440
– Entnahmen aus Spezialfinanzierung	<u>2'799'840</u>
Selbstfinanzierung	<u>3'745'960</u>

Aussage

Die Selbstfinanzierung ist der eigentliche Liquiditätsbeitrag aus der Laufenden Rechnung. Sie resultiert aus dem Überschuss der liquiditätswirksamen Einnahmen gegenüber den liquiditätswirksamen Ausgaben. Damit misst sie den Liquiditätszufluss über eine bestimmte Zeitdauer; im vorliegenden Fall über ein Jahr. Sie ist eine wichtige Finanzierungsquelle für die Gemeinde und vermittelt Informationen über die Fähigkeit der Gemeinde

- die notwendigen Ersatz- und Neuinvestitionen aus dem Umsatz zu finanzieren (ohne Aufnahme von Fremdkapital) und
- Schulden zurückzuzahlen.

Kommentar

In den letzten Jahren wurde eine sehr hohe Selbstfinanzierung erreicht – dies gilt dank den äusserst ertragreichen Steuern speziell für 2008 und in ausserordentlichem Masse für 2011. Die 2009 ausgewiesene Selbstfinanzierung und der im Jahr 2010 erreichte Wert sind stark zu relativieren (siehe Bemerkung). Gegenüber 2012 geht der Voranschlag 2013 von einer um CHF 0.88 Mio. tieferen Selbstfinanzierung aus. Diese Abweichung gründet grösstenteils in dem für 2012 veranschlagten Planungsmehrwert. Mit dem budgetierten Mittelzufluss von CHF 0.99 Mio. ist die Finanzierung von übrigen Abschreibungen 2012 vorgesehen. Im Jahr 2013 sind keine Planungsmehrwertzahlungen fällig.

2008 und auch 2011 lagen Finanzierungsüberschüsse vor (positives Verhältnis Selbstfinanzierung/Nettoinvestitionen); pro 2009 und 2010 waren Finanzierungsfehlbeträge zu verzeichnen. Der Mehrjahresvergleich zeigt auf, dass die im Verhältnis zur Investitionstätigkeit zu geringe Selbstfinanzierung eine Entschuldung verunmöglicht. Im überarbeiteten Investitionsprogramm wurde das Nettoinvestitionsvolumen 2012 von CHF 5.7 Mio. auf CHF 10.6 Mio. aufgestockt; der 2012 veranschlagte Finanzierungsfehlbetrag wird bei planmässiger Investitionstätigkeit Tatsache. Die für 2013 vorgesehenen Nettoausgaben von CHF 9.7 Mio. lassen sich ebenfalls nicht mit selbst erarbeiteten Mitteln decken; es ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 5.9 Mio. Da das Investitionsprogramm für die Jahre 2014 und 2015 bereits zum jetzigen Zeitpunkt sehr reich befrachtet ist, dürfte sich dieser Trend mittelfristig eher nicht ändern – in der Regel steigt die vorgesehene Jahresinvestitionstranche mit Näherrücken des Rechnungsjahres an (Unvorhergesehenes, aufgestauter Unterhalt usw.): Es ist mit einer ansteigenden Verschuldung zu rechnen.

Bemerkung

Die Gemeindebeteiligung an die Kongresserweiterung Interlaken erfolgte in zwei Tranchen in den Jahren 2009 und 2010. Die Buchungstechnik verursachte in der Laufenden Rechnung eine markante Umsatzsteigerung von CHF 2.82 bzw. CHF 2.97 Mio. (Abschreibungen und Buchgewinn); gleichzeitig erhöhte sich der Umsatz der Investitionsrechnung (Zunahme Nettoinvestitionen um CHF 2.82 resp. CHF 2.97 Mio.). Die Selbstfinanzierung 2009 beruht somit im Umfang von CHF 2.82 Mio. auf dem „Kongresserweiterungs-Effekt“; pro 2010 sind CHF 2.97 Mio. auf diesen erfolgsneutralen Finanzvorfall zurückzuführen. Unter Bereinigung der Selbstfinanzierungswerte um die vorgenannten CHF 2.82 Mio. und CHF 2.97 Mio. ist festzustellen, dass sowohl die Selbstfinanzierung 2009 als auch 2010 wesentlich unter dem Wert 2008 liegen. Die Finanzierungsfehlbeträge 2009 und 2010 wurden dadurch nicht tangiert, d.h. der jeweilige Finanzierungsfehlbetrag fiel durch den Investitionsbeitrag an die Kongresserweiterung nicht höher aus.

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen Interlaken im Mehrjahresvergleich

	JRG 2002	JRG 2003	JRG 2004	JRG 2005	JRG 2006	JRG 2007	JRG 2008
Selbstfin.	1'176'051	2'895'706	3'347'390	2'185'133	4'063'486	4'485'431	6'733'400
Nettoinv.	6'436'015	1'676'972	2'695'617	2'413'467	6'392'265	2'989'051	5'246'076

	JRG 2009	JRG 2010	JRG 2011	V 2012	V 2013
Selbstfin.	8'003'956	8'108'885	7'212'594	4'629'370	3'745'960
Nettoinv.	10'412'751	9'027'720	6'472'717	5'726'000	9'650'400

10 Industrielle Betriebe Interlaken

Die Industriellen Betriebe Interlaken (IBI) sind eine rechtsfähige, selbstständige, öffentlichrechtliche Anstalt der Einwohnergemeinde Interlaken. Sie besitzen eigenes Vermögen und führen eine eigene Rechnung. Die Einwohnergemeinde Interlaken haftet subsidiär für die Verbindlichkeiten der IBI. Die IBI versorgen neben Interlaken zugleich die Hoheitsgebiete der Einwohnergemeinden Matten und Unterseen mit Elektrizität, Wasser und Gas.

Gemäss übergeordnetem Recht sind Rechnungen von Gemeindeunternehmen sowohl in den Voranschlag als auch in die Jahresrechnung zu integrieren. Da die IBI nicht nach dem für die öffentliche Hand anzuwendenden Rechnungsmodell (HRM) geführt werden, ist lediglich eine rudimentäre Integration möglich. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass die angewandte Form der Aufnahme der IBI-Rechnung bzw. des IBI-Voranschlags vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) gutgeheissen wurde.

Mit der Budgetierung 2013 haben die IBI Strukturanpassungen in der Rechnungslegung vorgenommen. Ziel war der Aufbau einer transparenteren und standardisierten Buchhaltung, die den ständig steigenden gesetzlichen Anforderungen entspricht. Die Vergleichbarkeit mit Vorjahreszahlen wird dadurch teilweise erschwert.

- Das Budget 2013 sieht einen Jahresgewinn nach Steuern von CHF 1'524'076.00 vor.

Der Voranschlag wurde am 23. August 2012 vom Verwaltungsrat der IBI verabschiedet. Die Integration in den Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde Interlaken finden Sie auf Seite 61.

11 Gemeinderat: Antrag an den Grossen Gemeinderat und Beschluss Gebühren

Der Gemeinderat hat in seiner Zuständigkeit beschlossen:

Abwassergebühren

1. Eine Anpassung der Anschlussgebühren nach Artikel 1 Absätze 1 und 2 des Anhangs zum Abwasserreglement vom 25. Januar 2011 gestützt auf den Berner Baukostenindex erfolgt nicht.
2. Gestützt auf Artikel 7 des Anhangs zum Abwasserreglement vom 25. Januar 2011 werden die wiederkehrenden Gebühren für das Jahr 2013 zuzüglich Mehrwertsteuer wie folgt in Rechnung gestellt:
 - a) die jährlich wiederkehrende Grundgebühr Schmutzabwasser mit 75 Prozent der Gebührenansätze in Artikel 2 Absatz 1 des Anhangs zum Abwasserreglement vom 25. Januar 2011,
 - b) die jährlich wiederkehrende Regenabwassergebühr mit 75 Prozent der Gebührenansätze in Artikel 3 des Anhangs zum Abwasserreglement vom 25. Januar 2011,
 - c) die jährlich wiederkehrende Verbrauchsgebühr mit 100 Prozent der Gebührenansätze in Artikel 4 des Anhangs zum Abwasserreglement vom 25. Januar 2011 und
 - d) die Gebühr für die Einleitung von Pumpenwasser aus Baustellen mit 100 Prozent der Gebührenansätze in Artikel 5 des Anhangs zum Abwasserreglement vom 25. Januar 2011.

Abfallgebühren

1. Gestützt auf Artikel 2 Absatz 2 des Anhangs zum Abfallreglement vom 19. August 2008 wird die wiederkehrende Grundgebühr Haushalt für das Jahr 2013 zuzüglich Mehrwertsteuer mit 80 Prozent der Gebührenansätze in Artikel 3 des Anhangs zum Abfallreglement vom 19. August 2008 in Rechnung gestellt.
2. Gestützt auf Artikel 9 des Anhangs zum Abfallreglement vom 19. August 2008 werden für das Jahr 2013 zuzüglich Mehrwertsteuer in Rechnung gestellt:
 - a) die wiederkehrenden Grundgebühren für Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen mit 80 Prozent der Gebührenansätze in Artikel 7 des Anhangs zum Abfallreglement vom 19. August 2008,
 - b) die Andockgebühr mit 100 Prozent des Gebührenansatzes in Artikel 8 Absatz 1 des Anhangs zum Abfallreglement vom 19. August 2008.

Bekanntmachung

Diese Abwasser- und Abfallgebühren werden im Anzeiger Interlaken öffentlich bekannt gemacht.

Dem Grossen Gemeinderat wird beantragt:

1. Dem integrierten Voranschlag für das Jahr 2013 mit einem Ertragsüberschuss von 1'101'376.00 Franken wird zugestimmt. Dieser Ertragsüberschuss setzt sich zusammen aus dem Aufwandüberschuss im Budget der Gemeinde von 422'700.00 Franken und dem Ertragsüberschuss im Budget der Industriellen Betriebe Interlaken von 1'524'076.00 Franken.
2. Für das Jahr 2013 werden festgesetzt:
 - a) die Steueranlage unverändert auf das 1,81-fache der für die Kantonssteuer geltenden Einheitsansätze,
 - b) die Liegenschaftssteuer unverändert auf 1,5 Promille des amtlichen Werts,
 - c) die Hundesteuer unverändert auf 100.00 Franken.
3. Das Geschäft untersteht dem obligatorischen Referendum.

Interlaken, 17. September 2012

IM NAMEN DES GEMEINDERATES INTERLAKEN

Urs Graf
Gemeindepräsident

Philipp Goetschi
Sekretär

12 Grosser Gemeinderat: Antrag an die Stimmberechtigten

Den Stimmberechtigten wird beantragt:

1. Dem integrierten Voranschlag für das Jahr 2013 mit einem Ertragsüberschuss von 1'101'376.00 Franken wird zugestimmt. Dieser Aufwandüberschuss setzt sich zusammen aus dem Aufwandüberschuss im Budget der Gemeinde von 422'700.00 Franken und dem Ertragsüberschuss im Budget der Industriellen Betriebe Interlaken von 1'524'076.00 Franken.
2. Für das Jahr 2013 werden festgesetzt:
 - a) die Steueranlage unverändert auf das 1,81-fache der für die Kantonssteuer geltenden Einheitsansätze,
 - b) die Liegenschaftssteuer unverändert auf 1,5 Promille des amtlichen Werts,
 - c) die Hundesteuer unverändert auf 100.00 Franken.

Interlaken, 16. Oktober 2012

IM NAMEN DES GROSSEN GEMEINDERATES INTERLAKEN

David Bühler
Präsident

Philipp Goetschi
Sekretär

13 Stimmberechtigte: Beschluss

Die Stimmberechtigten haben am 25. November 2012 beschlossen:

1. Dem integrierten Voranschlag für das Jahr 2013 mit einem Ertragsüberschuss von 1'101'376.00 Franken wird zugestimmt. Dieser Aufwandüberschuss setzt sich zusammen aus dem Aufwandüberschuss im Budget der Gemeinde von 422'700.00 Franken und dem Ertragsüberschuss im Budget der Industriellen Betriebe Interlaken von 1'524'076.00 Franken.
2. Für das Jahr 2013 werden festgesetzt:
 - a) die Steueranlage unverändert auf das 1,81-fache der für die Kantonssteuer geltenden Einheitsansätze,
 - b) die Liegenschaftssteuer unverändert auf 1,5 Promille des amtlichen Werts,
 - c) die Hundesteuer unverändert auf 100.00 Franken.

Interlaken, 25. November 2012

IM NAMEN DER EINWOHNERGEMEINDE INTERLAKEN

Urs Graf
Gemeindepräsident

Philipp Goetschi
Gemeindeschreiber

	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<u>Abschluss der Laufenden Rechnung</u>						
Total AUFWAND	33'907'090.00		31'620'600.00		33'794'453.69	
Total ERTRAG		33'484'390.00		31'159'450.00		34'691'911.21
Ertragsüberschuss					897'457.52	
Aufwandüberschuss		422'700.00		461'150.00		
Total	33'907'090.00	33'907'090.00	31'620'600.00	31'620'600.00	34'691'911.21	34'691'911.21
<u>Abschluss der Investitionsrechnung</u>						
a) Nettoinvestitionen						
Total aktivierte AUSGABEN	12'074'400.00		9'065'000.00		7'634'750.25	
Total passivierte EINNahmen		2'424'000.00		3'339'000.00		1'162'033.10
Nettoinvestitionen 3)		9'650'400.00		5'726'000.00		6'472'717.15
Total	12'074'400.00	12'074'400.00	9'065'000.00	9'065'000.00	7'634'750.25	7'634'750.25
b) Finanzierung						
Übernahme Nettoinvestitionen	9'650'400.00		5'726'000.00		6'472'717.15	
Übernahme der Abschreibungen		4'703'060.00		4'821'000.00		6'158'268.35
Übernahme der Abschreibungen Bilanzfehlbetrag						897'457.52
Ertragsüberschuss der LR						897'457.52
Aufwandüberschuss der LR	422'700.00		461'150.00			
Einlagen in Spezialfinanzierungen		2'265'440.00		1'939'090.00		2'217'302.31
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	2'799'840.00		1'669'570.00		2'060'434.25	
Finanzierungsüberschuss					739'876.78	
Finanzierungsfehlbetrag		5'904'440.00		1'096'630.00		
Total	12'872'940.00	12'872'940.00	7'856'720.00	7'856'720.00	9'273'028.18	9'273'028.18
c) Kapitalveränderung						
Übernahme des Finanzierungsüberschusses						739'876.78
Übernahme des Finanzierungsfehlbetrages	5'904'440.00		1'096'630.00			
Aktivierung der Investitionsausgaben		12'074'400.00		9'065'000.00		7'634'750.25
Passivierung der Investitionseinnahmen	2'424'000.00		3'339'000.00		1'162'033.10	
Passivierung der Abschreibungen	4'703'060.00		4'821'000.00		6'158'268.35	
Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'265'440.00		1'939'090.00		2'217'302.31	
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		2'799'840.00		1'669'570.00		2'060'434.25
Zunahme des Eigenkapitals					897'457.52	
Abnahme des Eigenkapitals		422'700.00		461'150.00		
Total	15'296'940.00	15'296'940.00	11'195'720.00	11'195'720.00	10'435'061.28	10'435'061.28

3) Anmerkung: Falls negativ = Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung

Zusammenzug Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	33'907'090.00	33'484'390.00	31'620'600.00	31'159'450.00	33'794'453.69	34'691'911.21
	Netto Aufwand		422'700.00		461'150.00		
	Netto Ertrag					897'457.52	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'708'740.00	992'200.00	4'329'540.00	796'260.00	4'194'521.78	859'789.55
	Netto Aufwand		3'716'540.00		3'533'280.00		3'334'732.23
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	1'603'000.00	1'449'300.00	1'643'750.00	1'515'300.00	1'640'908.00	1'691'610.35
	Netto Aufwand		153'700.00		128'450.00		
	Netto Ertrag					50'702.35	
2	BILDUNG	4'682'800.00	1'858'100.00	4'283'750.00	1'175'400.00	3'941'565.35	888'549.10
	Netto Aufwand		2'824'700.00		3'108'350.00		3'053'016.25
3	KULTUR UND FREIZEIT	608'980.00	157'400.00	626'550.00	157'500.00	583'267.15	147'742.30
	Netto Aufwand		451'580.00		469'050.00		435'524.85
4	GESUNDHEIT	32'800.00		30'500.00		26'033.70	
	Netto Aufwand		32'800.00		30'500.00		26'033.70
5	SOZIALE WOHLFAHRT	4'572'530.00	413'500.00	4'468'790.00	503'600.00	5'701'425.25	1'899'025.85
	Netto Aufwand		4'159'030.00		3'965'190.00		3'802'399.40
6	VERKEHR	3'792'300.00	1'995'400.00	3'320'760.00	1'552'900.00	3'207'551.25	2'004'943.60
	Netto Aufwand		1'796'900.00		1'767'860.00		1'202'607.65
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	6'416'450.00	6'055'850.00	5'683'050.00	6'329'850.00	5'601'039.05	5'562'408.80
	Netto Aufwand		360'600.00				38'630.25
	Netto Ertrag			646'800.00			
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'234'590.00	773'700.00	1'137'920.00	675'000.00	1'303'664.70	832'264.20
	Netto Aufwand		460'890.00		462'920.00		471'400.50
9	FINANZEN UND STEUERN	6'254'900.00	19'788'940.00	6'095'990.00	18'453'640.00	7'594'477.46	20'805'577.46
	Netto Ertrag	13'534'040.00		12'357'650.00		13'211'100.00	

Zusammenzug Voranschlag

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	33'907'090.00	33'484'390.00	31'620'600.00	31'159'450.00	33'794'453.69	34'691'911.21
	Netto Aufwand		422'700.00		461'150.00		
	Netto Ertrag					897'457.52	
3	A U F W A N D	33'907'090.00		31'620'600.00		33'794'453.69	
30	PERSONALAUFWAND	5'804'880.00		5'970'650.00		5'828'688.70	
300	Personalaufwand der Behörden und Kommissionen	308'280.00		331'800.00		298'475.40	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'447'800.00		4'549'400.00		4'534'743.45	
303	Sozialversicherungsbeiträge	383'650.00		380'550.00		369'962.50	
304	Personalversicherungsbeiträge	330'700.00		371'100.00		353'219.40	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	97'350.00		102'500.00		98'717.15	
306	Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	13'800.00		14'800.00		10'995.55	
309	Übriger Personalaufwand	223'300.00		220'500.00		162'575.25	
31	SACHAUFWAND	5'835'720.00		5'870'630.00		5'878'495.38	
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	415'600.00		401'700.00		368'217.50	
311	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	294'350.00		254'400.00		227'091.75	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	512'100.00		501'900.00		491'522.35	
313	Verbrauchsmaterialien	279'800.00		268'900.00		277'513.35	
314	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	424'800.00		455'600.00		782'995.35	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	1'370'800.00		1'450'000.00		1'355'678.50	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	453'590.00		458'740.00		493'802.20	
317	Spesenentschädigungen	230'330.00		243'240.00		199'545.85	
318	Dienstleistungen und Honorare, allg. Verwaltungsaufwand	1'848'350.00		1'832'050.00		1'678'030.28	
319	Übriger Sachaufwand	6'000.00		4'100.00		4'098.25	
32	PASSIVZINSEN	950'600.00		1'018'100.00		943'268.95	
321	Kurzfristige Schulden	65'100.00		60'100.00		61'551.70	
322	Mittel- und langfristige Schulden	885'000.00		957'500.00		881'235.95	
323	Sonderrechnungen	500.00		500.00		481.30	
33	ABSCHREIBUNGEN	4'978'060.00		5'066'000.00		6'794'564.65	
330	Finanzvermögen	275'000.00		245'000.00		636'296.30	
331	Verwaltungsvermögen - harmonisierte Abschreibungen	4'316'000.00		3'798'000.00		3'600'319.45	
332	Verwaltungsvermögen - übrige Abschreibungen	387'060.00		1'023'000.00		2'557'948.90	
35	ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	6'422'000.00		5'448'500.00		4'735'689.70	
351	Kanton	5'987'000.00		5'105'000.00		4'584'810.25	
352	Gemeinden	435'000.00		343'500.00		150'879.45	
36	EIGENE BEITRÄGE	5'944'590.00		5'282'070.00		6'209'877.80	
361	Kanton	2'593'350.00		1'920'350.00		1'646'689.00	
362	Gemeinden	1'465'500.00		1'444'500.00		1'371'287.25	
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	243'175.00		235'425.00		1'636'953.95	
365	Private Institutionen	1'585'565.00		1'624'795.00		1'516'227.50	
366	Private Haushalte	57'000.00		57'000.00		38'720.10	
38	EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN	2'265'440.00		1'939'090.00		2'217'302.31	
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	2'265'440.00		1'939'090.00		2'217'302.31	

Zusammenzug Voranschlag

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	1'705'800.00		1'025'560.00		1'186'566.20	
390	Verrechneter Aufwand	460'450.00		274'010.00		252'111.50	
391	Verrechnete Zinsen	289'250.00		329'650.00		278'852.90	
392	Verrechnete Abschreibungen	956'100.00		421'900.00		655'601.80	

Zusammenzug Voranschlag

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	ERTRAG		33'484'390.00		31'159'450.00		34'691'911.21
40	STEUERN		17'760'500.00		16'983'600.00		18'464'747.95
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		12'169'000.00		11'850'100.00		11'588'950.00
401	Gewinn- und Kapitalsteuern		2'838'000.00		2'350'000.00		4'038'598.95
402	Liegenschaftssteuern		1'770'000.00		1'750'000.00		1'749'169.50
403	Vermögensgewinnsteuern		510'500.00		560'500.00		646'516.95
406	Besitz- und Aufwandsteuern		473'000.00		473'000.00		441'512.55
41	REGALIEN UND KONZESSIONEN		31'000.00		31'000.00		31'891.80
410	Erträge aus Regalien und Konzessionen		31'000.00		31'000.00		31'891.80
42	VERMÖGENSERTRÄGE		1'165'400.00		1'210'020.00		1'728'641.21
421	Flüssige Mittel und Guthaben		105'000.00		80'000.00		111'604.70
422	Anlagen des Finanzvermögens		550.00		500.00		525.00
423	Liegenschaften des Finanzvermögens		751'550.00		811'570.00		808'950.01
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						474'190.40
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens		3'300.00		4'000.00		4'375.95
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens		64'400.00		64'400.00		64'358.50
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens		240'600.00		249'550.00		262'305.35
428	Einnahmenüberschuss der Investitionsrechnung						2'331.30
43	ENTGELTE		6'765'900.00		7'607'750.00		7'603'957.25
430	Ersatzabgaben		15'000.00		27'000.00		166'316.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		474'500.00		547'000.00		563'088.00
434	Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		5'803'250.00		5'635'400.00		5'959'131.15
435	Übrige Verkaufserlöse		15'050.00		10'050.00		12'873.10
436	Rückerstattungen		198'100.00		190'300.00		314'436.15
437	Bussen		260'000.00		210'000.00		286'252.85
439	Übrige Entgelte				988'000.00		301'860.00
44	ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG		190'500.00		138'000.00		48'118.15
441	Anteile an Kantonseinnahmen		80'000.00		15'000.00		48'118.15
444	Leistungen aus dem Finanzausgleich		110'500.00		123'000.00		
45	RÜCKERSTATTUNGEN		2'219'600.00		1'543'400.00		2'744'311.50
451	Kanton		616'500.00		561'000.00		2'175'564.05
452	Gemeinden		1'603'100.00		982'400.00		568'747.45
46	BEITRÄGE		845'850.00		950'550.00		823'242.90
460	Bund		5'550.00		24'550.00		29'948.45
461	Kanton		1'300.00		1'000.00		1'376.00
462	Gemeinden		619'000.00		715'000.00		573'554.55
463	Eigene Anstalten		220'000.00		210'000.00		218'363.90
48	ENTNAHMEN AUS SPEZIALFINANZIERUNGEN		2'799'840.00		1'669'570.00		2'060'434.25
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		2'799'840.00		1'669'570.00		2'060'434.25
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		1'705'800.00		1'025'560.00		1'186'566.20
490	Verrechneter Aufwand		460'450.00		274'010.00		252'111.50
491	Verrechnete Zinsen		289'250.00		329'650.00		278'852.90

Zusammenzug Voranschlag

Laufende Rechnung nach Arten

Konto	Laufende Rechnung EWG Artengliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
492	Verrechnete Abschreibungen		956'100.00		421'900.00		655'601.80

Zusammenzug Voranschlag

Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	14'498'400.00	14'498'400.00	12'686'000.00	12'686'000.00	9'544'482.00	9'544'482.00
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'166'000.00		455'000.00		185'861.25	
	Netto Ausgaben		2'166'000.00		455'000.00		185'861.25
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT		73'000.00	60'000.00	73'000.00	23'350.00	
	Netto Ausgaben						23'350.00
	Netto Einnahmen	73'000.00		13'000.00			
2	BILDUNG	2'316'000.00		687'000.00		242'299.10	15'001.00
	Netto Ausgaben		2'316'000.00		687'000.00		227'298.10
3	KULTUR UND FREIZEIT	325'000.00		150'000.00		2'331.30	29'190.00
	Netto Ausgaben		325'000.00		150'000.00		
	Netto Einnahmen					26'858.70	
5	SOZIALE WOHLFAHRT		20'000.00		20'000.00		20'000.00
	Netto Einnahmen	20'000.00		20'000.00		20'000.00	
6	VERKEHR	4'548'000.00	1'871'000.00	3'711'000.00	2'271'000.00	2'322'870.45	330'000.00
	Netto Ausgaben		2'677'000.00		1'440'000.00		1'992'870.45
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'571'000.00	460'000.00	4'002'000.00	975'000.00	4'675'521.15	770'173.40
	Netto Ausgaben		2'111'000.00		3'027'000.00		3'905'347.75
8	VOLKSWIRTSCHAFT	148'400.00				184'848.30	
	Netto Ausgaben		148'400.00				184'848.30
9	FINANZEN UND STEUERN	2'424'000.00	12'074'400.00	3'621'000.00	9'347'000.00	1'907'400.45	8'380'117.60
	Netto Einnahmen	9'650'400.00		5'726'000.00		6'472'717.15	

Zusammenzug Voranschlag

Investitionsrechnung nach Arten

Konto	Investitionsrechnung EWG Artengliederung IR EWG	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	14'498'400.00	14'498'400.00	12'686'000.00	12'686'000.00	9'544'482.00	9'544'482.00
5	A U S G A B E N	14'498'400.00		12'686'000.00		9'544'482.00	
	Netto Ausgaben		14'498'400.00		12'686'000.00		9'544'482.00
50	SACHGÜTER	11'073'000.00		8'285'000.00		6'407'531.90	
	Netto Ausgaben		11'073'000.00		8'285'000.00		6'407'531.90
52	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	24'000.00					
	Netto Ausgaben		24'000.00				
56	EIGENE BEITRÄGE	977'400.00		1'062'000.00		1'344'022.60	
	Netto Ausgaben		977'400.00		1'062'000.00		1'344'022.60
58	ÜBRIGE ZU AKTIVIERENDE AUSGABEN					23'563.10	
	Netto Ausgaben						23'563.10
59	PASSIVIERUNGEN	2'424'000.00		3'339'000.00		1'769'364.40	
	Netto Ausgaben		2'424'000.00		3'339'000.00		1'769'364.40
6	E I N N A H M E N		14'498'400.00		12'686'000.00		9'544'482.00
	Netto Einnahmen	14'498'400.00		12'686'000.00		9'544'482.00	
60	ABGANG VON SACHGÜTERN						605'001.00
	Netto Einnahmen					605'001.00	
61	NUTZUNGSABGABEN UND VORTEILSENTGELTE		180'000.00		790'000.00		289'278.00
	Netto Einnahmen	180'000.00		790'000.00		289'278.00	
62	RÜCKZAHLUNG VON DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN		20'000.00		20'000.00		20'000.00
	Netto Einnahmen	20'000.00		20'000.00		20'000.00	
63	RÜCKERSTATTUNGEN FÜR SACHGÜTER						130'000.00
	Netto Einnahmen					130'000.00	
64	RÜCKZAHLUNGEN VON EIGENEN BEITRÄGEN		310'000.00		825'000.00		590'085.40
	Netto Einnahmen	310'000.00		825'000.00		590'085.40	
66	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		1'914'000.00		1'704'000.00		135'000.00
	Netto Einnahmen	1'914'000.00		1'704'000.00		135'000.00	
69	AKTIVIERUNGEN		12'074'400.00		9'347'000.00		7'775'117.60
	Netto Einnahmen	12'074'400.00		9'347'000.00		7'775'117.60	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	33'907'090.00	33'484'390.00	31'620'600.00	31'159'450.00	33'794'453.69	34'691'911.21
	Netto Aufwand		422'700.00		461'150.00		
	Netto Ertrag					897'457.52	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'708'740.00	992'200.00	4'329'540.00	796'260.00	4'194'521.78	859'789.55
01	Legislative und Exekutive	475'250.00		486'200.00		441'558.25	
011	Legislative	116'250.00		117'450.00		118'941.90	
011.300.01	Sitzungsgelder GGR 1	13'250.00		13'250.00		9'040.00	
011.300.02	Sitzungsgelder GPK 2	5'250.00		5'250.00		2'810.00	
011.300.03	Sitzungsgelder 3	5'800.00		5'800.00		5'760.00	
	Abstimmungskommission						
011.310.01	Stimm- und Wahlmaterial/Inserate 4	11'800.00		11'500.00		15'672.50	
011.310.02	Büromaterial, Inserate (GGR/GPK) 5	5'000.00		5'500.00		3'555.50	
011.317.01	Entschädigungen Wahlausschuss 6					4'406.20	
011.317.02	Freier Kredit GGR 7	15'000.00		15'000.00		14'966.10	
011.317.03	Spesenentschädigungen GPK 8	500.00		500.00		453.30	
011.318.01	Diverse Entschädigungen 9	5'000.00		5'000.00		11'761.80	
011.318.02	Revisionskosten	15'000.00		15'000.00		15'526.40	
011.318.03	Datenschutzaufsichtsstelle 10	5'000.00		5'000.00			
011.318.15	Porti Urnenabstimmung 11	17'000.00		18'000.00		18'500.10	
011.365.01	Wahlen/Parteienfinanzierung 12	15'000.00		15'000.00		15'000.00	
011.365.02	Jugendparlament Amt Interlaken 13	1'150.00		1'150.00			
011.390.03	Verrechnete Miete Aula (217.490.03) 14	1'500.00		1'500.00		1'490.00	
012	Exekutive	359'000.00		368'750.00		322'616.35	
012.300.01	Entschädigung Gemeinderat 15	213'800.00		213'000.00		202'000.40	
012.300.02	Sitzungsgelder, Entschädigungen 16	2'300.00		1'750.00		2'600.00	
	Kommissionen (nicht ständige)						
012.300.03	Sitzungsgelder FIKO 17	7'500.00		7'500.00		5'680.00	
012.303.01	Sozialversicherungsbeiträge GR	13'700.00		13'600.00		13'736.00	
012.303.02	Familienausgleichskasse	4'100.00		3'600.00		3'148.60	
012.304.01	Personalversicherungsbeiträge GR	21'000.00		23'500.00		21'594.60	
012.305.01	Unfallversicherungsbeiträge GR	1'000.00		1'000.00		450.75	
012.309.01	Kurse und Tagungen Behörde 18	2'800.00		3'000.00			
012.317.01	Freier Kredit Gemeinderat 19	50'000.00		53'500.00		49'876.60	
012.317.02	Freier Kredit Gemeindepräsident 20	6'000.00		6'000.00		5'213.50	
012.317.03	Repräsentationen 21	12'000.00		17'500.00		4'996.10	
012.317.04	Spesenentschädigungen GR 22	16'000.00		16'000.00		11'439.30	
012.317.10	Spesenentschädigungen FIKO 23	800.00		800.00		800.00	
012.318.01	Medien (Presse/Radio/Internet)	8'000.00		8'000.00		1'080.50	
02	Allgemeine Verwaltung	3'103'250.00	334'500.00	2'910'500.00	341'000.00	2'826'361.48	362'711.35
029	Allgemeine Verwaltung	3'103'250.00	334'500.00	2'910'500.00	341'000.00	2'826'361.48	362'711.35
029.301.01	Besoldungen Verwaltungspersona24	2'134'000.00		1'973'000.00		1'957'553.40	
029.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	135'500.00		126'000.00		120'896.35	
029.303.02	Familienausgleichskasse	40'200.00		33'000.00		32'403.20	
029.304.01	Personalversicherungsbeiträge	161'500.00		153'500.00		159'569.05	
029.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	10'000.00		10'000.00		7'897.30	
029.305.02	Krankentaggeldversicherung	20'000.00		21'000.00		19'582.80	
029.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten 25	20'000.00		20'000.00		10'841.40	
029.309.02	EDV-Schulung	9'000.00		12'000.00		459.00	
029.309.04	REKA-Checks an Personal 26	11'500.00		11'500.00		10'848.00	
029.309.05	Ferien- und Gleitzeitguthaben 27					25'000.00	
029.310.01	Büromaterial, Drucksachen, 28	60'000.00		55'000.00		55'487.20	
	Inserate, Zeitschriften						
029.310.02	Stelleninserate/-unkosten 29	8'000.00		8'000.00		177.35	
029.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte 30	13'000.00		10'000.00		10'006.20	
029.311.02	EDV, Anschaffung Hard-/Software31	35'000.00		40'000.00		10'885.75	
029.315.01	Unterhalt Büromobiliar 32	3'000.00		3'000.00		4'321.80	
029.315.02	EDV, Wartung/Betreuung/Lizenzen	72'000.00		75'000.00		58'724.55	



Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
029.315.03	Dienstleistungen Dritter 33	1'000.00		1'000.00			
029.315.04	EDV, Kostenanteil RZI 34	111'000.00		108'000.00		105'541.90	
029.317.01	Spesenentschädigungen Personal35	5'000.00		5'000.00		4'504.80	
029.317.02	Personalanlass 36	9'000.00		2'600.00		6'427.85	
	Gemeindeverwaltung						
029.318.01	Bank- und Postgebühren	2'000.00		2'000.00		2'185.53	
029.318.02	Energiestadt	17'500.00		17'500.00		12'798.35	
029.318.03	Experten-/Verschreibungskosten 37	15'000.00		15'000.00		14'696.95	
029.318.06	Verwaltungskosten Previs 38	6'900.00		7'000.00		6'575.40	
029.318.07	Betriebskosten	1'500.00		1'500.00		997.60	
029.318.10	Telefon- und Internetgebühren 39	14'000.00		15'000.00		12'256.75	
029.318.15	Porti 40	25'000.00		26'000.00		22'968.20	
029.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	30'500.00		30'500.00		30'246.80	
029.351.01	Entschädigung an Kanton (Servicegebühren)	63'000.00		58'000.00		61'388.70	
029.351.02	Amtliche Bewertungen	14'000.00		18'000.00		11'261.10	
029.352.01	EDV, Einlage Erneuerungsfonds RZI 41	48'000.00		45'000.00		43'000.00	
029.364.01	Arbeitssicherheit Schweiz 42	1'050.00		1'000.00		978.20	
029.365.30	Vereinsbeiträge allg. Verwaltung 43	5'800.00		6'100.00		5'800.00	
029.365.50	Erlassene Gebühren/Kosten 44	300.00		300.00		80.00	
029.431.01	Mahngebühren		2'000.00		1'500.00		1'185.00
029.434.01	Dienstleistungen für Dritte		47'000.00		45'000.00		49'214.20
029.436.01	Lohnausfallentschädigungen						5'171.20
029.436.02	Verschiedene Rückerstattungen		15'000.00		15'000.00		29'204.40
029.436.03	Betriebskosten, Rückerstattung		500.00		500.00		500.40
029.451.01	Entschädigung Registerführung		116'000.00		120'000.00		115'754.00
029.452.02	Provision Schwellentellebezug		37'000.00		38'000.00		35'685.15
029.452.14	Entschädigung Vormundschaftsorganisation				7'500.00		7'500.00
029.452.15	Entschädigung EDV Soziales 45		2'500.00				
029.490.01	Verrechneter Aufwand (218/220/710/720/942.390.01)		114'500.00		113'500.00		118'497.00
09	Nicht aufteilbare Aufgaben	1'130'240.00	657'700.00	932'840.00	455'260.00	926'602.05	497'078.20
090	Verwaltungsliegenschaften	180'150.00	92'550.00	182'300.00	73'450.00	183'180.45	96'696.85
090.301.01	Besoldungen Hauswart	22'000.00		22'000.00		21'871.60	
090.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	1'500.00		1'500.00		1'394.15	
090.303.02	Familienausgleichskasse	450.00		400.00		371.85	
090.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	700.00		700.00		658.20	
090.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte					972.75	
090.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	29'000.00		29'000.00		28'168.80	
090.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	2'500.00		2'500.00		2'764.55	
090.314.01	Unterhalt Verwaltungsgebäude 46	30'000.00		40'500.00		41'799.00	
090.314.02	Unterhalt andere Gebäude 47	11'000.00		15'500.00		4'336.15	
090.315.03	Dienstleistungen Eigene	21'500.00		15'000.00		21'352.00	
090.316.01	Mieten/Baurecht Liegenschaften V48	8'400.00				8'355.75	
090.317.01	Spesenentschädigungen			100.00			
090.318.01	Securitas			2'200.00		318.60	
090.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung 49	12'000.00		13'000.00		11'324.60	
090.318.25	Liegenschaftssteuern	16'000.00		16'000.00		15'085.55	
090.318.50	Abwassergebühren	5'100.00		3'900.00		5'040.05	
090.318.55	Kehrichtgebühren	4'000.00		4'000.00		3'766.85	
090.390.01	Verrechneter Aufwand (217.490.01)	16'000.00		16'000.00		15'600.00	
090.427.01	Mietertrag ZSO Jungfrau		7'500.00		7'500.00		7'500.00
090.427.02	Mietertrag RZI 50		2'000.00		1'800.00		1'800.00
090.427.03	Mietertrag Vormundschaftsorganisation				11'000.00		11'000.00
090.427.04	Mietzinse Geissgasse		35'750.00		35'750.00		35'750.00
090.427.05	Ertrag Mieten/Baurecht Liegenschaften VV 51		31'000.00				22'477.20
090.427.06	Mietertrag Soziales 52		2'000.00				
090.436.01	Nebenkosten ZSO Jungfrau		1'800.00		1'800.00		1'800.00
090.436.03	Nebenkosten Vormundschaftsorganisation				3'600.00		3'600.00



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
090.436.04	Verschiedene Rückerstattungen						220.90
090.436.05	Nebenkosten Geissgasse		600.00		600.00		600.00
090.436.06	Nebenkosten Soziales	53	900.00				
090.490.01	Verrechneter Aufwand (710/720/942.390.01)		11'000.00		11'400.00		11'948.75
091	Mehrzweckgebäude	72'750.00	102'310.00	56'150.00	101'270.00	76'275.70	113'530.70
091.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial		27'000.00		25'000.00		27'075.60
091.314.01	Unterhalt Mehrzweckgebäude		2'000.00		2'000.00		7'224.05
091.315.03	Dienstleistungen Eigene		7'000.00		600.00		7'135.75
091.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung		3'300.00		3'300.00		3'234.05
091.318.25	Liegenschaftssteuern		2'100.00		2'100.00		2'048.70
091.318.50	Abwassergebühren		1'600.00		1'600.00		1'565.55
091.318.55	Kehrichtgebühren		850.00		850.00		807.00
091.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	54	7'500.00		5'400.00		5'950.00
091.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	55	21'400.00		15'300.00		21'235.00
091.427.01	Mietertrag						72'600.00
091.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten						11'600.00
091.436.02	Verschiedene Rückerstattungen						483.15
091.490.03	Verrechnete Miete (720.390.03)						1'500.00
091.490.07	Verrechnete Nettokosten, 21% Quartieramt (151.390.07)	56					5'450.00
091.490.09	Verrechnete Nettokosten, 8% Bauamt (620.390.09)	57					3'410.00
091.490.10	Verrechnete Nettokosten, 31% Zivilschutz (160.390.10)	58					13'200.00
092	Werkhof	287'840.00	287'840.00	125'540.00	125'540.00	88'987.60	88'987.60
092.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial		20'000.00		20'000.00		12'779.05
092.313.01	Verbrauchsmaterialien		300.00		300.00		
092.314.01	Unterhalt Werkhof				3'000.00		4'950.10
092.314.03	Unterhalt durch Eigene				300.00		
092.315.03	Dienstleistungen Eigene		20'000.00		20'000.00		32'298.75
092.316.01	Miete		2'640.00		2'640.00		2'640.00
092.318.01	Securitas		8'400.00		8'400.00		7'794.30
092.318.10	Telefongebühren		600.00		600.00		583.20
092.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung		5'500.00		5'500.00		5'424.30
092.318.25	Liegenschaftssteuern		1'600.00		2'500.00		2'439.80
092.318.50	Abwassergebühren		2'000.00		4'000.00		3'727.40
092.318.55	Kehrichtgebühren		600.00		1'200.00		1'123.20
092.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	59	6'200.00		4'500.00		4'200.00
092.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	60	220'000.00		52'600.00		11'027.50
092.427.01	Mietertrag						21'100.00
092.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten						2'900.00
092.490.07	Verrechnete Nettokosten (620.390.07)	61					287'840.00
095	Gemeindegärtnerei	589'500.00	175'000.00	568'850.00	155'000.00	578'158.30	197'863.05
095.301.01	Besoldungen		404'000.00		403'000.00		396'960.80
095.303.01	Sozialversicherungsbeiträge		25'000.00		25'000.00		24'743.15
095.303.02	Familienausgleichskasse		7'500.00		6'500.00		6'599.75
095.304.01	Personalversicherungsbeiträge		29'000.00		30'000.00		27'782.40
095.305.01	Unfallversicherungsbeiträge		12'500.00		12'500.00		13'202.25
095.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	62	5'000.00		6'000.00		4'267.05
095.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial		15'000.00		15'000.00		13'636.80
095.313.01	Verbrauchsmaterialien	63	40'000.00		30'000.00		42'016.65
095.314.01	Unterhalt Gewächshaus/Couchen		5'000.00		3'000.00		5'795.00
095.315.01	Unterhalt Maschinen und Geräte		6'000.00		5'000.00		4'791.60
095.315.02	Dienstleistungen Dritter		18'000.00		12'000.00		18'156.40
095.315.03	Dienstleistungen Eigene		15'000.00		15'000.00		14'737.50
095.318.10	Telefongebühren		500.00		500.00		427.40
095.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	64	3'000.00		1'800.00		1'817.25
095.318.25	Liegenschaftssteuern		200.00		250.00		164.05



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
095.318.35	Motorfahrzeugsteuern	1'400.00		1'200.00		1'226.90	
095.318.50	Abwassergebühren	1'700.00		1'500.00		1'306.35	
095.318.55	Kehrichtgebühren	250.00		150.00		127.00	
095.365.01	Berufsbildungsfonds Gärtner und Floristen	450.00		450.00		400.00	
095.434.02	Dienstleistungen für Dritte		85'000.00		70'000.00		95'320.15
095.434.03	Dienstleistungen für Eigene		80'000.00		80'000.00		89'585.00
095.435.01	Erlös aus Pflanzenverkäufen		10'000.00		5'000.00		12'111.75
095.436.01	Lohnausfallentschädigungen						846.15
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	1'603'000.00	1'449'300.00	1'643'750.00	1'515'300.00	1'640'908.00	1'691'610.35
10	Rechtsaufsicht	119'000.00	469'550.00	136'000.00	544'550.00	132'002.60	557'433.35
100	Mass und Gewicht	13'000.00	10'000.00	8'000.00	10'000.00	12'513.35	4'125.50
100.318.01	Nachführung Geometer	12'000.00		7'000.00		11'536.35	
100.318.02	Regio GIS	1'000.00		1'000.00		977.00	
100.431.01	Kostenanteile Eigentümer		10'000.00		10'000.00		4'125.50
101	Übrige Rechtspflege	106'000.00	459'550.00	128'000.00	534'550.00	119'489.25	553'307.85
101.300.02	Vormundschaftsentschädigungen			20'000.00		18'165.00	
101.310.01	Marktwesen, Inserate, Drucksachen	1'000.00		1'000.00			
101.311.01	Marktwesen, Anschaffung Marktstände	800.00		800.00			
101.315.03	Marktwesen, Dienstleistungen Eigene	3'000.00		5'000.00		1'729.50	
101.318.01	Siegelungsentschädigungen	65 6'000.00		6'000.00		5'776.45	
101.318.02	Baubewilligungen (Amtsberichte)	45'000.00		40'000.00		44'828.35	
101.318.03	Marktwesen, übriger Aufwand	100.00		100.00			
101.318.04	Einwohnerkontrolle, Gebührenaufwand	66 50'000.00		55'000.00		48'899.50	
101.321.01	Plakatvitriolen, Verzinsung	100.00		100.00		90.45	
101.410.01	Plakataffichage		12'000.00		13'000.00		12'300.00
101.431.01	Einwohnerkontrolle	67 80'000.00			110'000.00		80'952.60
101.431.02	Vormundschaft	68 50'000.00			50'000.00		76'264.05
101.431.03	Baubewilligungen		130'000.00		120'000.00		133'714.15
101.431.04	Einbürgerungen	69 15'000.00			13'000.00		18'550.00
101.431.05	Gemeindeschreiberei	70 1'500.00			1'500.00		2'153.80
101.431.06	Siegelungen	71 7'500.00			8'000.00		7'273.00
101.431.10	Casinogebühren		195'000.00		200'000.00		203'416.10
101.431.11	Marktwesen, Marktgebühren und Schausteller		18'000.00		18'000.00		18'133.65
101.431.12	Bereich Steuern		500.00		500.00		487.50
101.435.01	Verkaufserlöse Drucksachen und Reglemente		50.00		50.00		63.00
101.436.01	Marktwesen, verschiedene Rückerstattungen				500.00		
11	Polizei	683'600.00	320'500.00	704'600.00	275'500.00	676'588.50	391'483.15
113	Gemeindepolizei/Polizeiinspektorat	683'600.00	320'500.00	704'600.00	275'500.00	676'588.50	391'483.15
113.300.01	Sitzungsgelder	3'500.00		4'000.00		3'320.00	
113.300.02	Spesenentschädigung Kommission	800.00		800.00			
113.306.01	Dienstkleider	3'000.00		4'000.00		2'271.20	
113.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	3'000.00		3'000.00		953.00	
113.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften	12'000.00		10'000.00		9'592.90	
113.311.01	Anschaffung Büromobiliar/Geräte/SW	8'500.00		8'000.00		8'249.30	
113.311.02	Anschaffung Ausrüstung/Geräte	4'000.00		5'000.00			
113.313.01	Verbrauchsmaterialien	3'000.00		3'000.00		2'008.70	
113.315.01	Unterhalt Maschinen, Geräte und SW	13'000.00		12'000.00		11'517.70	
113.315.02	Unterhalt Seerettungseinrichtungen	1'000.00		1'000.00		963.35	
113.315.03	Dienstleistungen Eigene	14'000.00		12'500.00		13'367.75	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
113.315.04	Dienstleistungen Dritter	65'000.00		60'000.00		66'577.35	
113.315.05	Veloordnungsdienst SAH	27'000.00		27'000.00		26'786.20	
113.315.06	Dienstleistungen Kantonspolizei	497'000.00		495'000.00		492'664.00	
113.316.01	Leasing Radargerät 73	2'000.00		22'000.00		21'760.20	
113.317.01	Spesenentschädigungen Personal					35.00	
113.318.01	Abschleppgebühren	1'000.00		1'500.00		180.00	
113.318.02	Verkehrsplanungen	6'000.00		6'000.00		410.40	
113.318.03	Securitas			9'500.00			
113.318.10	Telefongebühren	1'500.00		2'500.00		1'169.40	
113.318.15	Porti	5'000.00		5'000.00		4'615.55	
113.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	1'600.00		2'100.00		2'035.40	
113.318.35	Motorfahrzeugsteuern	1'100.00		1'100.00		1'062.60	
113.319.02	Präventiv-Aktionen	5'000.00		3'000.00		4'098.25	
113.362.01	Seerettungsdienste Thuner- und Brienzersee	300.00		300.00		300.00	
113.365.01	Bern. Ortspolizeivereinigung	100.00		100.00		100.00	
113.365.04	Schweiz. Alpen-Club SAC	1'200.00		1'200.00		1'070.00	
113.365.50	Erlassene Gebühren/Kosten 74	4'000.00		5'000.00		1'480.25	
113.410.01	Taxi- und Kutscherkonzessionen		19'000.00		18'000.00		19'591.80
113.431.01	Gebühren für Amtshandlungen		5'000.00		5'000.00		6'582.65
113.431.02	Automatengebühren		10'000.00		9'500.00		10'250.00
113.434.02	Dienstleistungen für Dritte		15'000.00		15'000.00		56'326.85
113.434.03	Mietertrag Signalisationsmaterial		10'000.00		15'000.00		12'121.00
113.436.02	Verschiedene Rückerstattungen				500.00		160.00
113.436.03	Abschleppgebühren Rückzahlung		500.00		500.00		
113.437.01	Bussen 75		260'000.00		210'000.00		286'252.85
113.490.01	Verrechneter Aufwand (720.390.01)		1'000.00		2'000.00		198.00
15	Militärische Landesverteidigung	5'000.00		11'100.00		14'903.55	
151	Militär	5'000.00		11'100.00		14'903.55	
151.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial					270.60	
151.318.25	Liegenschaftssteuern 76			200.00		220.85	
151.318.50	Abwassergebühren			300.00			
151.318.55	Kehrichtgebühren			150.00			
151.365.01	Schiessanlage Lehn, Betriebskosten	5'000.00		5'000.00		4'833.45	
151.390.07	Verrechneter Anteil 77 Mehrzweckgebäude (091.490.07)			5'450.00		9'578.65	
16	Zivile Landesverteidigung	795'400.00	659'250.00	792'050.00	695'250.00	817'413.35	742'693.85
160	Zivilschutz	769'400.00	659'250.00	766'950.00	695'250.00	794'163.35	742'693.85
160.300.02	ZSO Jungfrau, Sitzungsgelder	2'200.00		2'200.00		1'320.00	
160.300.03	ZSO Jungfrau, Funktionsentsch.	23'600.00		23'600.00		22'850.00	
160.301.02	ZSO Jungfrau, Besoldungen	219'000.00		217'000.00		214'743.45	
160.303.02	ZSO Jungfrau, Sozialvers.	13'800.00		13'600.00		13'442.45	
160.303.03	ZSO Jungfrau, Familienausgleichskasse	4'000.00		3'550.00		3'585.40	
160.304.02	ZSO Jungfrau, Personalvers.	19'200.00		18'900.00		18'562.80	
160.305.02	ZSO Jungfrau, Unfallvers.	6'600.00		6'600.00		5'986.20	
160.309.02	ZSO Jungfrau, Kurs- und Ausbildungskosten	40'000.00		40'000.00		8'998.70	
160.309.03	ZSO Jungfrau, Kurs- und Ausbildungskosten RKZ	50'000.00		50'000.00		42'950.00	
160.309.04	ZSO Jungfrau, Kosten Einsätze z.G. Gemeinden	30'000.00		30'000.00		11'403.10	
160.309.05	ZSO Jungfrau, Kosten Einsätze z.G. Veranstalter	45'000.00		35'000.00		43'408.60	
160.310.02	ZSO Jungfrau, Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften	4'500.00		4'500.00		2'814.00	
160.310.03	ZSO Jungfrau, Support Software	4'500.00		4'500.00		4'410.30	
160.311.02	ZSO Jungfrau, Anschaffungen	50'000.00		50'000.00		39'763.75	
160.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	6'000.00		6'000.00		5'282.70	
160.313.01	Verbrauchsmaterialien	500.00		2'500.00			
160.313.02	ZSO Jungfrau, Verbrauchsmaterialien	2'000.00		2'000.00		1'017.30	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
160.314.01	Unterhalt Zivilschutzräume 78	4'000.00		6'000.00		1'416.10	
160.314.02	Unterhalt KP Bödeli	1'000.00		1'000.00		496.50	
160.315.03	ZSO Jungfrau, Unterhalt persönliche Ausrüstung	1'000.00		1'000.00		998.65	
160.315.04	ZSO Jungfrau, Unterhalt standardisiertes Material	7'500.00		11'000.00		5'798.70	
160.315.05	ZSO Jungfrau, Unterhalt Fahrzeug	3'000.00		3'000.00		311.65	
160.316.01	ZSO Jungfrau, Verwaltungskosten Sitzgemeinde	13'000.00		13'000.00		13'000.00	
160.316.02	ZSO Jungfrau, Büromiete inkl. Nebenkosten Sitzgemeinde	9'300.00		9'300.00		9'300.00	
160.316.03	ZSO Jungfrau, Telefon/Internet Sitzgemeinde	2'700.00		2'700.00		2'700.00	
160.318.03	ZSO Jungfrau, Uebriger Aufwand	2'000.00		2'000.00		2'124.25	
160.318.11	ZSO Jungfrau, Alarmierungskosten	1'500.00		1'500.00		1'021.30	
160.318.15	ZSO Jungfrau, Porti	3'000.00		3'000.00		2'256.95	
160.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	3'800.00		3'800.00		3'777.65	
160.318.25	Liegenschaftssteuern	1'200.00		400.00		1'177.55	
160.318.35	Motorfahrzeugsteuern	400.00		400.00		337.50	
160.318.36	ZSO Jungfrau, Motorfahrzeugsteuer/Versicherung	3'800.00		3'800.00		3'725.15	
160.318.50	Abwassergebühren	200.00		200.00		2'486.45	
160.352.01	Anteil ZSO Jungfrau 79	89'000.00		78'500.00		66'327.70	
160.362.02	ZSO Jungfrau, Betriebskosten RKZ Spiez	88'000.00		84'000.00		88'917.15	
160.380.01	Einlage in SF 80 Schutzraumersatzabgaben			12'000.00		133'316.00	
160.380.02	ZSO Jungfrau, Einlage Rechnungsausgleich	900.00		12'350.00			
160.390.10	Verrechneter Anteil 81 Mehrzweckgebäude (091.490.10)	13'200.00		8'050.00		14'135.35	
160.427.01	Mietertrag		3'600.00		3'600.00		3'972.00
160.430.01	Schutzraumersatzabgaben 82				12'000.00		133'316.00
160.436.02	ZSO Jungfrau, Erwerbsausfallentschädigungen		16'000.00		16'000.00		37'066.90
160.436.03	ZSO Jungfrau, Erträge Einsätze z.G. Gemeinden		30'000.00		30'000.00		11'403.15
160.436.04	ZSO Jungfrau, Erträge Einsätze z.G. Veranstalter		53'000.00		45'000.00		69'711.80
160.436.05	ZSO Jungfrau, Rückerstattungen/Entschädigungen		1'000.00		2'000.00		1'143.00
160.460.01	Wartungsentschädigung Bund		5'550.00		5'550.00		5'550.00
160.462.01	ZSO Jungfrau, Beiträge Vertragsgemeinden		550'000.00		555'000.00		420'000.00
160.480.01	Entnahme aus SF 83 Schutzraumersatzabgaben				26'000.00		34'446.00
160.480.02	ZSO Jungfrau, Entnahme Rechnungsausgleich						26'010.10
160.491.01	ZSO Jungfrau, verrechnete Zinsen (940.391.01)		100.00		100.00		74.90
161	Übrige zivile Landesverteidigung	26'000.00		25'100.00		23'250.00	
161.319.01	Gemeindeauslagen Katastrophen	1'000.00		1'100.00			
161.362.02	Regionale Führungsorganisation Bödeli RFO	10'000.00		9'000.00		8'250.00	
161.365.01	Stiftung Einsatzkosten der Gemeinden in a.o. Lagen	15'000.00		15'000.00		15'000.00	
2	BILDUNG	4'682'800.00	1'858'100.00	4'283'750.00	1'175'400.00	3'941'565.35	888'549.10
20	Kindergarten	250'550.00		245'200.00		188'582.40	
200	Kindergarten	250'550.00		245'200.00		188'582.40	
200.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek 84	18'000.00		17'000.00		13'896.20	
200.311.01	Anschaffung 85 Geräte/Mobilen/Turmmaterial	7'900.00		4'500.00		3'191.75	
200.315.01	Unterhalt Geräte	300.00		300.00		192.60	
200.317.01	Entschädigungen, Spesen 86 Lehrkräfte	1'000.00		3'000.00		3'400.00	
200.317.02	Schulreisen und Veranstaltungen 87	4'350.00		4'100.00		2'642.10	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
200.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. 88 Aufwand	1'500.00		1'800.00		883.10	
200.318.03	Informatik 89	1'500.00		500.00		613.40	
200.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Kiga	208'000.00		214'000.00		163'763.25	
200.352.01	Schulgelder an andere Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten)	3'000.00					
200.352.02	Gemeindebeiträge 91 Lehrerbesoldungen an andere Gemeinden	5'000.00					
21	Volksschule	4'345'250.00	1'784'100.00	3'953'550.00	1'100'900.00	3'664'407.95	812'699.10
210	Primarschule	1'623'600.00	555'600.00	1'337'600.00	222'800.00	1'046'653.40	10'130.00
210.301.01	Aufgabenhilfe, Besoldungen	8'000.00		10'400.00		6'822.95	
210.303.01	Aufgabenhilfe, Sozialversicherungsbeiträge	600.00		700.00		432.90	
210.303.02	Aufgabenhilfe, Familienausgleichskasse	200.00		200.00		115.40	
210.305.01	Aufgabenhilfe, Unfallversicherungsbeiträge	100.00		100.00		16.50	
210.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek 92	133'500.00		113'700.00		100'372.20	
210.311.01	Anschaffung 93 Geräte/Möbilien/Turnmaterial	46'350.00		46'000.00		17'160.30	
210.315.01	Unterhalt Geräte	4'000.00		3'000.00		1'597.10	
210.317.01	Entschädigungen, Spesen 94 Lehrkräfte	5'200.00		11'700.00		11'700.00	
210.317.02	Schulreisen und Veranstaltungen 95	39'850.00		40'600.00		14'779.30	
210.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. 96 Aufwand	7'400.00		8'000.00		5'509.20	
210.318.02	Transporte Kleinklassenschüler	400.00		400.00			
210.318.03	Informatik 97	8'000.00		11'800.00		25'882.30	
210.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Prim. 98	741'000.00		850'000.00		861'615.25	
210.351.05	LAG, Lehrerbesoldungen Prim. 99 (Spezialunterricht Jungfrauregion)	582'000.00		241'000.00			
210.352.01	Schulgelder an andere Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten)	19'000.00				650.00	
210.352.02	Gemeindebeiträge 101 Lehrerbesoldungen an andere Gemeinden	28'000.00					
210.452.01	Schulgelder von anderen Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten)		4'000.00				8'600.00
210.452.02	Elterngebühren Aufgabenhilfe		1'600.00		1'800.00		1'530.00
210.452.03	Gemeindebeiträge 102 Lehrerbesoldungen (Spezialunterricht Jungfrauregion)		545'000.00		221'000.00		
210.452.04	Gemeindebeiträge Lehrerbesoldungen		5'000.00				
212	Sekundarstufe	1'148'300.00	791'000.00	929'400.00	522'000.00	767'847.85	366'115.00
212.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek 103	101'000.00		106'000.00		105'566.70	
212.311.01	Anschaffung 104 Geräte/Möbilien/Turnmaterial	21'800.00		5'000.00		17'698.65	
212.315.01	Unterhalt Geräte	4'500.00		4'500.00		2'692.15	
212.317.01	Entschädigungen, Spesen 105 Lehrkräfte	4'800.00		9'800.00		9'800.00	
212.317.02	Schulreisen und Veranstaltungen 106	21'300.00		26'200.00		26'487.20	
212.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. 107 Aufwand	4'900.00		4'900.00		5'281.05	
212.318.03	Informatik 108	8'000.00		6'000.00		5'492.05	
212.351.01	LAG, Lehrerbesoldungen Sek. 109	955'000.00		767'000.00		591'950.05	
212.352.01	Schulgelder an andere Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten)	9'000.00				2'880.00	
212.352.02	Gemeindebeiträge 111 Lehrerbesoldungen an andere Gemeinden	18'000.00					
212.452.01	Schulgelder von anderen Gemeinden (Infrastruktur-/Betriebskosten)		297'000.00		305'000.00		366'115.00
212.452.02	Gemeindebeiträge 112 Lehrerbesoldungen		494'000.00		217'000.00		



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
214	Musikschulen	78'000.00		73'000.00		89'217.60	
214.365.01	Musikschule Oberland Ost 113	76'000.00		71'000.00		87'291.25	
214.365.03	Andere Musikschulen	2'000.00		2'000.00		1'926.35	
217	Schulliegenschaften	1'074'350.00	169'500.00	1'241'650.00	150'100.00	1'472'714.45	178'599.60
217.301.01	Besoldungen Hauswarte 114	235'000.00		342'000.00		337'045.40	
217.301.02	Besoldungen Reinigungshilfen 115	104'000.00		47'000.00		43'362.30	
217.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	21'500.00		24'500.00		22'949.50	
217.303.02	Familienausgleichskasse	6'400.00		6'300.00		6'121.00	
217.304.01	Personalversicherungsbeiträge	21'000.00		28'000.00		27'104.20	
217.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	10'500.00		12'000.00		12'422.60	
217.306.01	Dienstkleider	800.00		800.00		702.20	
217.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	4'000.00		4'000.00		670.00	
217.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte 116	2'000.00		2'600.00		34'226.60	
217.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	140'000.00		150'000.00		139'966.05	
217.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	48'000.00		48'000.00		43'451.70	
217.313.02	Verbrauchsmaterial Schlangen			2'100.00		2'367.00	
217.314.01	Baulicher Unterhalt 117	67'100.00		93'600.00		325'093.10	
217.315.01	Unterhalt Maschinen und Geräte	6'000.00		6'000.00		3'604.25	
217.315.02	Dienstleistungen Dritter 118	1'000.00		35'500.00		159.85	
217.315.03	Dienstleistungen Eigene	50'000.00		50'000.00		50'235.75	
217.317.01	Personalanlass 119	5'600.00		1'300.00		1'640.00	
217.317.02	Spesenentschädigungen Personal	3'100.00		2'900.00		2'880.00	
217.318.10	Telefongebühren	2'400.00		2'300.00		2'287.30	
217.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	32'300.00		32'200.00		32'139.00	
217.318.25	Liegenschaftssteuern	14'000.00		14'000.00		12'635.00	
217.318.35	Motorfahrzeugsteuern	500.00		200.00		182.95	
217.318.50	Abwassergebühren	8'500.00		7'000.00		6'359.80	
217.318.55	Kehrichtgebühren	4'500.00		5'000.00		3'981.95	
217.361.01	Schweiz. Fachverband Betriebsunterhalt	350.00		350.00		350.00	
217.365.01	Erlassene Benützungsgebühren 121	2'000.00		2'000.00		18'442.50	
217.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	52'500.00		58'000.00		60'187.50	
217.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01) 122	231'300.00		264'000.00		282'146.95	
217.427.02	Mietertrag		56'300.00		56'300.00		56'328.00
217.434.01	Benützungsgebühren 123		85'000.00		65'000.00		83'537.50
217.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten		200.00		300.00		246.20
217.436.02	Verschiedene Rückerstattungen						10'997.90
217.490.01	Verrechneter Aufwand (090/780.390.01)		26'500.00		27'000.00		26'000.00
217.490.03	Verrechnete Miete Aula (011.390.03) 124		1'500.00		1'500.00		1'490.00
218	Tagesschule	291'000.00	260'000.00	246'500.00	197'000.00	269'477.50	257'854.50
218.301.01	Besoldungen 125	180'000.00		141'500.00		177'383.80	
218.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	11'000.00		9'000.00		10'432.10	
218.303.02	Familienausgleichskasse	3'000.00		2'400.00		2'834.90	
218.304.01	Personalversicherungsbeiträge	7'000.00		7'200.00		6'848.25	
218.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	700.00		1'000.00		554.40	
218.310.01	Spiel- und Lehrmaterial	4'000.00		4'000.00		3'728.20	
218.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	2'000.00		2'000.00		893.15	
218.313.01	Lebensmittel	30'000.00		30'000.00		17'706.30	
218.316.01	Raummieten inkl. Nebenkosten	38'800.00		39'900.00		38'760.00	
218.317.01	Ausflüge/Anlässe 126	3'500.00		1'000.00		855.50	
218.317.02	Entschädigungen, Spesen Lehrkräfte	1'000.00		1'000.00		1'200.00	
218.318.01	Dienstleistungen/Honorare	1'000.00		1'000.00		574.65	
218.390.01	Verrechnung Schulamt (029.490.01)	9'000.00		6'500.00		7'706.25	
218.436.01	Lohnausfallentschädigungen						1'754.60
218.451.01	LAG, Rückerstattung 127		170'000.00		113'000.00		158'234.15
218.452.01	Elternbeiträge 128		90'000.00		65'000.00		73'467.30
218.460.01	Sonstige Beiträge				19'000.00		17'519.30
218.460.02	Finanzhilfen Bund 129						6'879.15



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219	Nicht Aufteilbares, Volksschule	130'000.00	8'000.00	125'400.00	9'000.00	18'497.15	
219.300.01	Sitzungsgelder Schulkommission	3'500.00		3'500.00		2'600.00	
219.310.01	Schulkommission, Büromaterial/Inserate/Abos	300.00		200.00		273.00	
219.317.01	Spesenentschädigung Schulkommission	200.00		200.00		70.00	
219.317.02	Freier Kredit Schulkommission 130	5'000.00		2'500.00		2'145.60	
219.318.03	Informatik Schulverwaltung	8'000.00		8'000.00		4'670.05	
219.352.01	Schulsozialarbeit, Beitrag Interlaken	105'000.00		102'000.00			
219.362.01	Spezialunterricht, Schulgelder	8'000.00		9'000.00		8'738.50	
219.452.03	Schulsozialarbeit, Gemeindebeiträge		8'000.00		9'000.00		
22	Sonderschulen/Spezialunterricht Jungfrauregion	74'000.00	74'000.00	74'500.00	74'500.00	75'850.00	75'850.00
220	Sonderschulen/Spezialunterricht Jungfrauregion	74'000.00	74'000.00	74'500.00	74'500.00	75'850.00	75'850.00
220.300.01	Sitzungsgelder	600.00		1'000.00		560.00	
220.301.02	Besoldungen Reinigungshilfen	2'000.00		1'900.00		1'891.35	
220.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	150.00		100.00		120.55	
220.303.02	Familienausgleichskasse	50.00		100.00		32.15	
220.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	50.00		100.00		33.05	
220.310.01	Büro-/Schulmaterial, Bibliothek	15'500.00		15'500.00		14'566.30	
220.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	100.00		100.00			
220.316.01	Raummieten 131	43'750.00		43'500.00		43'220.00	
220.317.01	Spesen Kommission	400.00		600.00		403.50	
220.317.02	Entschädigungen, Spesen 132 Lehrkräfte	3'200.00		3'200.00		3'117.95	
220.318.01	Dienstleistungen, Honorare, allg. 133 Aufwand	3'400.00		3'300.00		2'844.05	
220.318.03	Informatik 134	1'300.00		1'000.00		1'450.40	
220.362.01	Einlage Rechnungsausgleich					4'160.70	
220.390.01	Verrechnete Kosten Schulamt (029.490.01)	3'500.00		4'100.00		3'450.00	
220.452.01	Schulgelder von Gemeinden SJR (Infrastruktur-/Betriebskosten)		74'000.00		74'500.00		75'850.00
29	Übriges Bildungswesen	13'000.00		10'500.00		12'725.00	
292	Erwachsenenbildung	13'000.00		10'500.00		12'725.00	
292.364.01	Erwachsenenbildung, Raumrieten	13'000.00		10'500.00		12'725.00	
3	KULTUR UND FREIZEIT	608'980.00	157'400.00	626'550.00	157'500.00	583'267.15	147'742.30
30	Kulturförderung	246'180.00	107'000.00	245'400.00	106'500.00	238'803.20	112'399.30
300	Bibliothek	30'200.00	29'500.00	30'100.00	29'500.00	21'688.65	29'500.00
300.314.01	Bödeli Bibliothek, Unterhalt/Gebühren	8'000.00		8'000.00		-358.25	
300.365.01	Bödeli Bibliothek Interlaken	22'200.00		22'100.00		22'046.90	
300.427.01	Bödeli Bibliothek, Mietertrag		29'500.00		29'500.00		29'500.00
301	Museen	2'500.00		1'000.00		1'000.00	
301.364.01	Touristik Museum Jungfrau-Regid135	2'500.00		1'000.00		1'000.00	
309	Übrige Kulturförderung	213'480.00	77'500.00	214'300.00	77'000.00	216'114.55	82'899.30
309.300.01	Sitzungsgelder Kulturkommission136	3'000.00		3'500.00		1'440.00	
309.300.02	Sitzungsgelder Anerkennungskommission	2'680.00		2'500.00		2'680.00	
309.317.01	Spesenentschädigung 137 Kulturkommission	800.00		800.00		489.40	
309.318.01	Jungbürgerfeier 138	2'500.00		1'000.00		2'195.85	
309.318.02	Bundesfeier inkl. Apéro 139	24'000.00		22'000.00		23'848.80	
309.365.02	Ehrungen Sport, Kultur und Soziales	10'000.00		10'500.00		10'822.50	



Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.365.04	Beiträge an Saalmiete Vereine 140	10'000.00		10'000.00		1'632.50	
309.365.05	Betriebsbeitrag Kunst- und Kulturhaus Interlaken 141	25'600.00		25'600.00		35'702.00	
309.365.30	Beiträge "Kultur" 142	60'000.00		60'000.00		62'045.50	
309.365.60	Übrige Kulturförderung 143	4'900.00		8'400.00		5'258.00	
309.380.01	Einlage in SF Kultur 144	60'000.00		60'000.00		60'000.00	
309.380.02	Einlage in SF Ehrungen	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
309.428.01	Einnahmenüberschuss der IR						2'331.30
309.462.01	Ehrungen, Beiträge Matten/Unterseen		7'500.00		7'000.00		7'700.00
309.480.01	Entnahme aus SF Kultur 145		60'000.00		60'000.00		62'045.50
309.480.02	Entnahme aus SF Ehrungen		10'000.00		10'000.00		10'822.50
31	Denkmalpflege und Heimatschutz	100'000.00	50'000.00	100'000.00	50'000.00	85'000.00	35'000.00
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	100'000.00	50'000.00	100'000.00	50'000.00	85'000.00	35'000.00
310.366.01	Schutzobjekte, Beiträge	50'000.00		50'000.00		35'000.00	
310.380.01	Schutzobjekte, Fondsspeisung	50'000.00		50'000.00		50'000.00	
310.480.01	Entnahme aus SF Schutzobjekte		50'000.00		50'000.00		35'000.00
33	Parkanlagen und Wanderwege	175'300.00	350.00	160'500.00	400.00	177'297.20	330.15
330	Parkanlagen und Wanderwege	175'300.00	350.00	160'500.00	400.00	177'297.20	330.15
330.312.01	Öffentl. Brunnen, Energiekosten	12'800.00		11'000.00		12'452.90	
330.312.02	Japan. Garten, Wasser und Energie	40'000.00		15'000.00		38'856.35	
330.314.01	Japan. Garten, Unterhalt	4'000.00		4'000.00		2'027.40	
330.315.01	Öffentl. Brunnen, Unterhalt	12'000.00		12'000.00		24'066.65	
330.315.02	Öffentl. Brunnen, Dienstleistungen Eigene	15'000.00		15'000.00		11'071.50	
330.315.03	Japan. Garten, Dienstleistungen Eigene	15'000.00		15'000.00		10'152.50	
330.315.04	Englischer Garten, Dienstleistungen Eigene	15'000.00		12'000.00		14'135.75	
330.315.05	Dienstleistungen Dritter					4'616.25	
330.316.01	Japan. Garten, Pachtzins	100.00		100.00		100.00	
330.318.20	Japan. Garten, Haftpflicht-/Sachversicherung	300.00		300.00		274.65	
330.365.01	Kosten Höhematte	50'000.00		65'000.00		48'473.25	
330.365.02	Berner Wanderwege	1'100.00		1'100.00		1'070.00	
330.365.03	Kursaalgarten, Unterhalt	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
330.427.01	Besitzerentschädigung Höhematte		350.00		400.00		330.15
34	Sport	68'100.00		62'600.00		67'268.50	
340	Sport	68'100.00		62'600.00		67'268.50	
340.364.01	Jugendförderung, Schulraumbenutzungsgebühren	21'000.00		16'500.00		20'632.50	
340.365.05	Schützengesellschaften	400.00		400.00			
340.365.15	Eiskosten Eissportvereine	8'500.00		8'500.00		8'466.00	
340.365.16	Infrastrukturbeitrag FCI 146	9'200.00		9'200.00		9'200.00	
340.365.30	Beiträge Jugendförderung 147	29'000.00		28'000.00		28'970.00	
35	Übrige Freizeitgestaltung	19'400.00	50.00	58'050.00	600.00	14'898.25	12.85
350	Übrige Freizeitgestaltung	8'650.00	50.00	49'200.00	600.00	8'352.85	12.85
350.318.01	Unterhalt Skatepark			500.00			
350.365.30	Beiträge Freizeitgestaltung 148	8'600.00		48'600.00		8'340.00	
350.380.01	Einlage in SF Skatepark 149	50.00		100.00		12.85	
350.480.01	Entnahme aus SF Skatepark				500.00		
350.491.01	Verrechnete Zinsen, Skatepark (940.391.01)		50.00		100.00		12.85
352	Kinderspielplätze	10'750.00		8'850.00		6'545.40	
352.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	300.00		400.00		274.30	
352.315.01	Unterhalt	5'000.00		3'000.00		3'312.00	
352.315.03	Dienstleistungen Eigene	5'000.00		5'000.00		2'625.00	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	150.00		150.00		127.90	
352.318.50	Abwassergebühren	300.00		300.00		206.20	
4	GESUNDHEIT	32'800.00		30'500.00		26'033.70	
44	Ambulante Krankenpflege	600.00		600.00		600.00	
440	Spitex/Krankenpflege	600.00		600.00		600.00	
440.365.01	Samariterverein Interlaken 150	600.00		600.00		600.00	
45	Krankheitsbekämpfung	5'500.00		5'500.00		5'427.00	
450	Krankheitsbekämpfung	5'500.00		5'500.00		5'427.00	
450.365.01	Lungenliga Bern	5'500.00		5'500.00		5'427.00	
46	Schulgesundheitsdienst	25'300.00		23'000.00		18'706.00	
460	Schulärztliche Pflege	7'800.00		5'500.00		7'311.20	
460.301.01	Schularzthonorar	7'000.00		5'200.00		6'765.00	
460.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	600.00		300.00		431.20	
460.303.02	Familienausgleichskasse	200.00				115.00	
461	Schulzahnärztliche Pflege	17'500.00		17'500.00		11'394.80	
461.318.01	Aufklärung Zahnpflege	1'500.00		1'500.00		664.60	
461.318.02	Untersuchungskosten	12'000.00		12'000.00		9'117.20	
461.366.01	Gemeindebeiträge	4'000.00		4'000.00		1'613.00	
47	Lebensmittelkontrolle	1'400.00		1'400.00		1'300.70	
470	Lebensmittelkontrolle	1'400.00		1'400.00		1'300.70	
470.362.01	Pilzkontrollen	1'400.00		1'400.00		1'300.70	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	4'572'530.00	413'500.00	4'468'790.00	503'600.00	5'701'425.25	1'899'025.85
50	Altersversicherung	73'000.00		72'800.00		70'021.15	
500	AHV-Zweigstelle	73'000.00		72'800.00		70'021.15	
500.362.01	AHV-Zweigstelle Bödeli 151	73'000.00		72'800.00		70'021.15	
53	Sonstige Sozialversicherungen	1'209'000.00		1'158'000.00		1'161'574.00	
530	Ergänzungsleistungen AHV, IV; Sonstiges	1'187'000.00		1'136'000.00		1'155'050.00	
530.361.01	LAG, EL 152	1'187'000.00		1'136'000.00		1'155'050.00	
533	Lastenausgleich Familienzulagen	22'000.00		22'000.00		6'524.00	
533.351.01	LAG, Familienzulagen 153	22'000.00		22'000.00		6'524.00	
54	Jugendschutz	427'000.00	45'000.00	429'900.00	43'600.00	394'711.45	
540	Jugendschutz	27'000.00		22'900.00		23'764.80	
540.310.01	Pro Juventute, Elternbriefe	2'200.00		2'000.00		2'139.80	
540.318.20	Pflegekinderversicherung	200.00		200.00		84.00	
540.362.01	Jugendarbeit Bödeli	22'000.00		20'600.00		21'441.00	
540.365.01	Mütter- und Väterberatung Kanton Bern (früher Säuglingsfürsorge)			100.00		100.00	
540.365.02	Verein Tagesfamilien Interlaken-Oberhasli, freiwilliger Beitrag	2'600.00					
541	Kinderheime und -krippen, Waisenhäuser	400'000.00	45'000.00	407'000.00	43'600.00	370'946.65	
541.352.01	Verein Tagesfamilien Interlaken-Oberhasli, Selbstbehalt 155			7'000.00			



Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
541.365.01	Kinderkrippe Kunterbunt, Betriebsbeitrag	400'000.00		400'000.00		370'946.65	
541.452.01	Kinderkrippe Kunterbunt, 156 Selbstbehalt Anschlussgemeinden		45'000.00		43'600.00		
57	Altersheime			100.00			
570	Altersheime			100.00			
570.365.02	Wohn- und Arbeitsheim Gwatt			100.00			
58	Sozialhilfe	2'862'030.00	368'500.00	2'806'490.00	460'000.00	4'073'618.65	1'899'025.85
582	Weitere Wohlfahrts-, Vor- und Fürsorgeeinrichtungen	18'900.00		18'300.00		8'563.30	
582.318.01	Integration	2'000.00		2'000.00			
582.318.02	Altersprojekte	3'000.00		2'500.00			
582.318.03	Gemeinden handeln Projekte	2'000.00		2'000.00			
582.364.50	Bildungsstätte Soziale Arbeit					50.00	
582.364.52	Verein Eden					50.00	
582.365.02	RBZ Behindertenzentrum Interlaken					50.00	
582.365.05	Pro Senectute/Verein für das Alter Amt Interlaken					2'856.20	
582.365.06	Gotthelfverein Amt Interlaken					100.00	
582.365.07	Procap Interlaken-Oberhasli					100.00	
582.365.09	Pro Infirmis					200.00	
582.365.10	Pro Mente Sana					200.00	
582.365.50	Kant.-Bernischer Hilfsverein für psychisch Kranke					100.00	
582.365.55	Förderverein Contact Netz					100.00	
582.365.56	Schweiz. Bibliothek für Blinde					600.00	
582.365.57	Verein Oberländ. Krankenheime					100.00	
582.365.58	Verein Begleiteter Besuchstreff Berner Oberland					200.00	
582.365.60	Beiträge an Sozialhilfeorganisationen	8'900.00		8'800.00		1'750.00	
582.366.01	Altersweihnacht	3'000.00		3'000.00		2'107.10	
583	Asylwesen			500.00		687.50	
583.362.02	PAG Thun, Administrationspauschale			500.00		687.50	
587	Lastenausgleich	2'700'000.00	320'000.00	2'343'000.00	320'000.00	2'327'198.90	1'766'171.30
587.351.01	LAG, Sozialhilfe 157	2'693'000.00		2'343'000.00		2'327'198.90	
587.351.02	Verein Tagesfamilien 158 Interlaken-Oberhasli, Selbstbehalt	7'000.00					
587.451.01	LAG, Sozialhilfe, Rückerstattung 159		320'000.00		320'000.00		1'766'171.30
588	Arbeitslosenfürsorge			100.00		1'395'224.65	
588.364.03	Beschäftigungsprogramme					1'395'224.65	
588.365.01	Verein Regionales Arbeitsnetz			100.00			
589	Sozial-/Vormundschaftswesen	143'130.00	48'500.00	444'590.00	140'000.00	341'944.30	132'854.55
589.300.01	Sitzungsgelder 160	7'500.00		11'650.00		7'050.00	
589.301.01	Besoldungen 161			2'18'000.00		2'15'963.50	
589.303.01	Sozialversicherungsbeiträge 162			14'000.00		13'437.50	
589.303.02	Familienausgleichskasse 163			3'600.00		3'584.00	
589.304.01	Personalversicherungsbeiträge 164			24'500.00		17'079.00	
589.305.01	Unfallversicherungsbeiträge 165			1'500.00		668.25	
589.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten 166	2'000.00		7'000.00		944.50	
589.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate, Zeitschriften 167	3'500.00		7'000.00		8'032.60	
589.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte 168	1'000.00		1'500.00		1'169.10	
589.315.01	Unterhalt Geräte/Mobiliar 169	1'000.00		1'500.00		385.00	
589.316.01	Raummieten 170	2'900.00		14'600.00		14'600.00	
589.317.01	Spesenentschädigung Kommissid 171	4'000.00		4'000.00		2'649.10	



Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
589.317.02	Spesenentschädigung Personal 172	850.00		2'500.00		2'273.40	
589.317.05	Personalanlass 173	280.00		240.00		713.75	
589.318.01	Gutachten			5'000.00		3'020.00	
589.318.02	EDV-Kosten 174	2'500.00		7'500.00		7'500.00	
589.318.03	Soziale Brennpunkte	3'500.00		3'500.00			
589.318.10	Telefon- und Internetgebühren 175	1'400.00		2'800.00		2'800.00	
589.318.15	Porti 176	1'500.00		3'000.00		1'852.85	
589.352.01	Sozialdienst Region Jungfrau	111'000.00		111'000.00		38'021.75	
589.365.01	Verein sozialinfo.ch	200.00		200.00		200.00	
589.462.01	Beiträge an Sekretariat 177		48'500.00		140'000.00		132'854.55
59	Hilfsaktionen	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
590	Hilfsaktionen im Inland	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
590.362.01	Patenschaft Gemeinde Saxeten 178	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
6	VERKEHR	3'792'300.00	1'995'400.00	3'320'760.00	1'552'900.00	3'207'551.25	2'004'943.60
62	Gemeindestrassen	2'958'500.00	1'871'400.00	2'596'960.00	1'412'900.00	2'533'574.80	1'892'969.65
620	Gemeindestrassennetz	2'150'150.00	225'500.00	2'028'110.00	212'500.00	1'925'759.75	392'369.00
620.300.01	Sitzungsgelder	10'000.00		10'000.00		8'600.00	
620.301.01	Besoldungen 179	930'000.00		960'000.00		948'113.25	
620.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	59'000.00		60'000.00		57'025.45	
620.303.02	Familienausgleichskasse	18'000.00		15'600.00		15'210.20	
620.304.01	Personalversicherungsbeiträge	62'000.00		74'000.00		63'896.00	
620.305.01	Unfallversicherungsbeiträge	29'000.00		29'500.00		30'386.35	
620.306.01	Dienstkleider	10'000.00		10'000.00		8'022.15	
620.309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	6'000.00		5'000.00		6'098.95	
620.310.01	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2'500.00		1'000.00		2'073.25	
620.310.02	Stelleninserate-/Unkosten	300.00		300.00		88.15	
620.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	27'000.00		20'000.00		19'182.05	
620.311.02	Anschaffung Signale/Tafeln	25'000.00		25'000.00		17'449.10	
620.311.03	Anschaffung Beflagung	6'000.00		6'000.00		3'291.90	
620.312.01	Strom öffentl. Beleuchtung	155'000.00		162'000.00		150'767.00	
620.313.01	Bau- und Unterhaltsmaterial	70'000.00		70'000.00		59'526.45	
620.313.02	Treibstoffe und Schmiermittel	40'000.00		40'000.00		45'971.80	
620.314.01	Strassenunterhalt	130'000.00		137'000.00		149'699.65	
620.314.02	Strassenmarkierungen	25'000.00		25'000.00		24'388.00	
620.314.03	Unterhalt/Erweiterung öffentl. Beleuchtung	3'200.00		3'200.00			
620.315.01	Dienstleistungen Dritter	10'000.00		20'000.00		2'600.45	
620.315.02	Unterhalt Maschinen/Werkzeuge	40'000.00		40'000.00		47'609.40	
620.315.03	Winterdienst	25'000.00		25'000.00		20'956.75	
620.315.04	Reparaturen Signale/Poller	7'000.00		12'000.00		6'239.90	
620.315.05	EDV Werkhof	1'000.00		1'000.00		10'869.95	
620.316.01	Miete Einstellräume	10'000.00		10'000.00		9'600.00	
620.317.01	Spesenentschädigung Kommission	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
620.317.02	Spesenentschädigung Personal	3'000.00		2'000.00		6'127.10	
620.317.05	Personalanlass	6'500.00		6'500.00		1'924.00	
620.318.01	Schwerverkehrsabgabe/Funkgebühr	4'500.00		4'800.00		4'234.05	
620.318.02	Planerische Vorabklärungen	10'000.00		10'000.00		4'931.45	
620.318.10	Telefongebühren	1'500.00		1'700.00		1'500.00	
620.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	7'600.00		7'600.00		7'567.20	
620.318.21	Brücken, Gebäudeversicherung 180	1'700.00		1'700.00		1'057.90	
620.318.25	Liegenschaftssteuern	3'900.00		3'900.00		3'897.80	
620.318.30	Mehrwertsteuer 181			6'000.00			
620.318.35	Motorfahrzeugsteuern	6'500.00		6'000.00		5'944.35	
620.318.50	Abwassergeb. Trottoirs/Strassen	110'000.00		110'000.00		110'000.00	
620.365.01	Vereinigung Strassenfachleute	500.00		500.00		480.00	
620.365.02	Fachverband für Fussgänger	200.00		200.00		200.00	
620.365.50	Erlassene Gebühren/Kosten 182	1'000.00		1'000.00		466.00	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
620.390.07	Verrechnete Nettokosten Werkhof83 (092.490.07)	287'840.00		101'540.00		65'110.20	
620.390.09	Verrechneter Anteil 184 Mehrzweckgebäude (091.490.09)	3'410.00		2'070.00		3'653.55	
620.434.01	Dienstleistungen für Dritte 185		110'000.00		80'000.00		117'758.95
620.434.03	Dienstleistungen für Eigene		100'000.00		120'000.00		113'995.50
620.435.01	Verkauf Baumaterialien		5'000.00		5'000.00		698.35
620.436.01	Lohnausfallentschädigungen						26'034.25
620.436.02	Schadenersatz für defekte Signale		2'500.00		2'500.00		511.15
620.436.03	Verschiedene Rückerstattungen						872.80
620.451.01	Entschädigung Beleuchtung		8'000.00		5'000.00		8'017.15
620.451.02	Kantonsbeitrag Staatsstrassen						6'100.00
620.451.03	Kantonsbeitrag Gemeindestrasse186						118'380.85
621	Parkplätze	808'350.00	1'645'900.00	568'850.00	1'200'400.00	607'815.05	1'500'600.65
621.310.01	Parktickets und Parkkarten	5'000.00		15'000.00		3'388.05	
621.311.01	Anschaffung Parkuhren/Schrankenanlagen	5'000.00		10'000.00		9'335.50	
621.312.01	Energie Parkuhren/Schrankenanlagen	4'000.00		3'500.00		4'137.50	
621.315.01	Reparaturen und Betreuung 187 Parkuhren	80'000.00		130'000.00		78'106.90	
621.315.02	Reparaturen und Betreuung Rosenparkplatz	40'000.00		40'000.00		39'489.45	
621.315.03	Dienstleistungen Eigene			2'000.00			
621.316.01	Pachtzinse für Parkplätze	150'000.00		138'000.00		178'240.40	
621.316.02	Mietzins für Parkhaus Migros	150'000.00		147'000.00		146'931.80	
621.318.01	Bank- und Postgebühren 188	23'000.00		20'000.00		23'634.70	
621.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung 189	7'000.00		9'500.00		9'791.70	
621.318.25	Liegenschaftssteuern	850.00		850.00		827.40	
621.318.30	Mehrwertsteuer 190			15'000.00			
621.380.01	Einlage in SF 191 Parkplatzersatzabgaben	16'500.00		18'000.00		33'899.30	
621.392.01	Verrechnete Abschreibungen 192	327'000.00		20'000.00		80'032.35	
621.430.01	Parkplatzersatzabgaben		15'000.00		15'000.00		33'000.00
621.434.01	Mietertrag von Parkplätzen		2'400.00		2'400.00		2'311.20
621.434.02	Parkgebühren ohne MwSt 193		650'000.00		600'000.00		661'087.25
621.434.03	Parking Migros		140'000.00		140'000.00		138'497.20
621.434.04	Parkgebühren mit MwSt 194		510'000.00		420'000.00		583'920.85
621.436.01	Verschiedene Rückerstattungen						852.50
621.480.01	Entnahme aus SF 195 Parkplatzersatzabgaben		327'000.00		20'000.00		80'032.35
621.491.01	Verrechnete Zinsen (940.391.01)		1'500.00		3'000.00		899.30
65	Regionalverkehr	20'000.00		20'000.00		17'468.60	
650	Regionalverkehrsbetriebe	20'000.00		20'000.00		17'468.60	
650.364.02	Gästekarte öffentl. Verkehr	10'500.00		10'500.00		10'350.00	
650.364.03	Moonliner Oberland Ost	9'500.00		9'500.00		7'118.60	
69	Übriger Verkehr	813'800.00	124'000.00	703'800.00	140'000.00	656'507.85	111'973.95
690	Übriger Verkehr	813'800.00	124'000.00	703'800.00	140'000.00	656'507.85	111'973.95
690.318.01	Tageskarten Gemeinden 196	111'700.00		111'700.00		95'298.85	
690.351.01	LAG, öffentl. Verkehr 197	702'000.00		592'000.00		561'109.00	
690.364.01	Golden Pass, IG 198	100.00		100.00		100.00	
690.434.01	Benützungsgebühren Tageskarte199		124'000.00		140'000.00		111'973.95
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	6'416'450.00	6'055'850.00	5'683'050.00	6'329'850.00	5'601'039.05	5'562'408.80
71	Abwasserentsorgung	4'778'050.00	4'778'050.00	4'065'400.00	4'065'400.00	3'971'236.40	3'971'236.40
710	Abwasserentsorgung	4'778'050.00	4'778'050.00	4'065'400.00	4'065'400.00	3'971'236.40	3'971'236.40
710.312.01	Wasser, Energie	19'000.00		19'000.00		16'986.30	
710.314.01	Unterhalt	35'000.00		35'000.00		54'845.95	
710.315.03	Dienstleistungen Eigene	6'000.00		6'000.00		5'906.50	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG		Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Funktionale Gliederung	LR	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
710.318.01	Diverse Entschädigungen	200	65'000.00		40'000.00		74'880.00	
710.318.02	GEP-Abklärungen		30'000.00		30'000.00		43'857.05	
710.318.03	Entschädigung Nachführung	201	81'000.00					
	Werkkataster/Gewässerschutz							
710.318.10	Telefongebühren		400.00		400.00		315.00	
710.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung		950.00		900.00		879.95	
710.318.25	Liegenschaftssteuern		700.00		600.00		681.15	
710.331.01	Abschreibung	202	1'702'000.00		1'407'000.00		1'364'313.00	
	Wiederbeschaffungswert							
710.362.01	Betriebsbeitrag ARA	203	790'000.00		757'000.00		734'263.00	
710.362.02	Abgabe in Abwasserfonds ARA		262'000.00		282'000.00		251'720.00	
710.380.01	Einlage in SF Rechnungsausgleich	204					1'488.00	
710.380.02	Einlage in SF Werterhalt	205	1'702'000.00		1'407'000.00		1'364'313.00	
710.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090/113.490.01)		50'000.00		49'500.00		56'787.50	
710.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)	206	34'000.00		31'000.00			
710.434.01	Benützungsgebühren Dritte			2'490'000.00		2'500'000.00		2'488'828.00
710.434.03	Benützungsgebühren Eigene			114'850.00		102'000.00		114'850.90
710.480.01	Entnahme SF Rechnungsausgleich	207		471'200.00		56'400.00		
710.480.02	Entnahme aus SF Werterhalt	208		1'702'000.00		1'407'000.00		1'364'313.00
710.491.01	Verrechnete Zinsen (940.391.01)	209						3'244.50
72	Abfallentsorgung		1'275'300.00	1'275'300.00	1'273'450.00	1'273'450.00	1'286'405.80	1'286'405.80
720	Abfallentsorgung		1'275'300.00	1'275'300.00	1'273'450.00	1'273'450.00	1'286'405.80	1'286'405.80
720.301.01	Besoldungen	210	200'000.00		203'000.00		200'993.25	
720.303.01	Sozialversicherungsbeiträge		13'000.00		13'000.00		12'853.40	
720.303.02	Familienausgleichskasse		3'800.00		3'400.00		3'428.20	
720.304.01	Personalversicherungsbeiträge		10'000.00		11'500.00		10'783.10	
720.305.01	Unfallversicherungsbeiträge		6'200.00		6'500.00		6'858.50	
720.310.01	Drucksachen und Inserate		23'000.00		20'000.00		22'383.30	
720.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte	211	11'000.00		12'000.00		24'888.85	
720.313.01	Verbrauchsmaterialien		15'000.00		15'000.00		13'721.40	
720.315.01	Unterhalt Fahrzeug	212	10'000.00		10'000.00		12'246.55	
720.315.02	EDV, Wartung/Betreuung/Lizenzen		1'000.00		1'000.00		426.00	
720.316.01	Baurechtszins Lütseren	213			10'000.00			
720.316.02	Einmietung Fahrzeuge		5'000.00		6'000.00		4'594.05	
720.318.01	Schwerverkehrsabgabe		4'800.00		5'000.00		4'388.90	
720.318.02	Gebühren AVAG und Sammlung	214	650'000.00		700'000.00		580'576.80	
720.318.03	Bring- und Hol-Tag	215			14'000.00			
720.318.04	Altlastenuntersuchungen		5'000.00				7'012.55	
720.318.05	Vorsteuerkürzung Subventionserhalt		1'700.00		1'500.00		1'900.35	
720.318.06	Papiersammlungen		38'000.00		40'000.00		36'242.00	
720.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung		5'200.00		5'500.00		5'414.60	
720.318.35	Motorfahrzeugsteuern		2'500.00		2'500.00		2'401.15	
720.318.55	Kehricht öffentl. Raum		22'000.00		23'200.00		19'737.75	
720.362.01	Beitrag Tierkörperbeseitigung	216	22'000.00		22'000.00		19'943.70	
720.380.01	Einlage in SF Abfallbeseitigung	217	121'100.00		40'050.00		178'976.40	
720.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090/113.490.01)		36'500.00		36'800.00		36'135.00	
720.390.03	Verrechnete Miete (091.490.03)		1'500.00		1'500.00		1'500.00	
720.392.01	Verrechnete Abschreibungen (990.492.01)	218	67'000.00		70'000.00		79'000.00	
720.426.01	Dividende AVAG			1'900.00		1'900.00		1'858.50
720.427.01	Mietertrag Betreiber Lütseren	219				10'000.00		
720.434.01	Kehrichtabfuhrgebühren, Dritte			1'200'000.00		1'200'000.00		1'199'952.15
720.434.02	Papiersammlungen, Altpapierverwertung			30'000.00		30'000.00		29'649.75
720.434.03	Kehrichtabfuhrgebühren, Eigene			10'000.00		11'000.00		10'200.75
720.436.02	VetroSwiss/AVAG, VEG Glas			22'000.00		20'000.00		25'654.80
720.436.03	Dienstleistungen für Dritte			10'000.00				17'818.85
720.436.04	Entschädigungen Material/Mieten							814.80
720.491.01	Verrechnete Zinsen (940.391.01)			1'400.00		550.00		456.20
74	Friedhof und Bestattung		103'000.00		99'000.00		81'374.30	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
740	Friedhof und Bestattung	103'000.00		99'000.00		81'374.30	
740.318.01	Bestattungskosten	20'000.00		14'000.00		20'069.50	
740.362.01	Begräbnisgemeindeverband Gsteig-Interlaken 220	83'000.00		85'000.00		61'304.80	
77	Naturschutz	200.00		200.00		200.00	
770	Naturschutz	200.00		200.00		200.00	
770.365.02	Uferschutzverband 221	200.00		200.00		200.00	
78	Übriger Umweltschutz	192'400.00	2'500.00	180'000.00	3'000.00	197'687.35	2'906.60
780	Öffentliche Toiletten	192'400.00		180'000.00		197'687.35	
780.312.01	Wasser, Energie	11'000.00		11'000.00		10'558.00	
780.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	25'000.00		20'000.00		43'258.60	
780.313.02	Unterhalt Hunde-WC (Robidog)	3'000.00		3'000.00		3'591.35	
780.314.01	Unterhalt WC-Anlagen 222	10'000.00		10'000.00		6'342.95	
780.314.03	Unterhalt durch Eigene	1'000.00		2'500.00		283.10	
780.315.01	Reinigungsvertrag	95'000.00		100'000.00		102'157.20	
780.315.02	Reinigungsarbeiten WC Schlossareal	3'800.00		3'400.00		3'657.35	
780.316.01	WelcomeWC	15'000.00					
780.318.01	Securitas	10'000.00		12'000.00		9'442.80	
780.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung	1'000.00		1'000.00		961.55	
780.318.25	Liegenschaftssteuern	100.00		100.00		98.40	
780.318.50	Abwassergebühren	6'200.00		5'500.00		6'181.35	
780.318.55	Kehrichtgebühren	800.00		500.00		754.70	
780.390.01	Verrechneter Aufwand (217.490.01)	10'500.00		11'000.00		10'400.00	
789	Übrige Immissionen		2'500.00		3'000.00		2'906.60
789.451.01	Rückverteilung CO2 Abgabe 223		2'500.00		3'000.00		2'906.60
79	Raumordnung	67'500.00		65'000.00	988'000.00	64'135.20	301'860.00
790	Raumplanung	67'500.00		65'000.00	988'000.00	64'135.20	301'860.00
790.318.01	Raumplanung, Dienstleistungen und Honorare, allg. Verwaltungskosten	4'000.00		4'000.00		3'693.60	
790.362.01	Regionalkonferenz Oberland-Ost224	63'500.00		61'000.00		60'441.60	
790.439.01	Planungsmehrwerte 225				988'000.00		301'860.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	1'234'590.00	773'700.00	1'137'920.00	675'000.00	1'303'664.70	832'264.20
80	Landwirtschaft	800.00		800.00		764.10	
800	Landwirtschaft	800.00		800.00		764.10	
800.362.01	Ackerbaustellenleitung 226	800.00		800.00		764.10	
81	Forstwirtschaft	47'000.00	1'300.00	60'600.00	1'000.00	76'123.35	1'376.00
810	Forstverwaltung	45'000.00		58'600.00		74'523.35	
810.314.01	Unterhalt Schutzwaldpflege 227	5'000.00		21'000.00		36'990.00	
810.362.01	Gemeindeverband für die Erhaltung der Wälder der Region Oberland 228	40'000.00		37'600.00		37'533.35	
811	Kulturen, Pflegemassnahmen	2'000.00	1'300.00	2'000.00	1'000.00	1'600.00	1'376.00
811.315.01	Dienstleistungen Dritter	2'000.00		2'000.00		1'600.00	
811.461.01	Kantonsbeitrag Feuerbrandkontrolle		1'300.00		1'000.00		1'376.00
82	Jagd und Fischerei	500.00		500.00		500.00	
820	Jagd und Fischerei	500.00		500.00		500.00	
820.365.01	Tierschutzverein Interlaken	500.00		500.00		500.00	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
83	Tourismus	1'186'290.00	552'400.00	1'076'020.00	464'000.00	1'226'277.25	612'524.30
830	Tourismus	1'186'290.00	552'400.00	1'076'020.00	464'000.00	1'226'277.25	612'524.30
830.300.01	Sitzungsgelder Kommission für Wirtschaft und Tourismus 229	3'000.00		2'500.00		2'000.00	
830.317.01	Spesenentschädigung Kommission für Wirtschaft und Tourismus 230	1'100.00		1'100.00		129.20	
830.318.01	Beziehungen zu ausländischen Orten 231	30'000.00		20'000.00		34'870.10	
830.364.01	Bödelibad, Betriebs- und Altlastenbeitrag 232	162'400.00		163'200.00		165'600.00	
830.364.02	Eissportzentrum Bödeli 233	20'000.00		20'000.00		20'000.00	
830.364.03	UNESCO Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch 234	3'125.00		3'125.00		3'125.00	
830.365.04	TOI (Tourismusorg. Interlaken) 235	145'875.00		145'875.00		145'875.00	
830.365.13	Interlaken Congress & Events AG 236	87'525.00		87'520.00		87'525.00	
830.365.15	Winterbeleuchtung 237	26'000.00		29'000.00		24'332.90	
830.365.17	Swiss Economic Forum 238	40'000.00		40'000.00		28'410.00	
830.365.20	TFA, Weiterleitung an TOI 239	450'000.00		450'000.00		417'352.55	
830.365.30	Beiträge 240	38'465.00		22'900.00		23'805.75	
830.380.01	Wirtschafts-/Tourismusförderung Einlage in SF Erneuerungsfonds 241	89'400.00		90'800.00		91'091.75	
830.392.01	Bödelibad Verrechnete Abschreibungen 242	89'400.00				182'160.00	
830.406.01	Bödelibad TFA, Erträge 243		450'000.00		450'000.00		417'352.55
830.462.01	Swiss Economic Forum 2010, Beiträge Nachbargemeinden 244		13'000.00		13'000.00		13'000.00
830.480.03	Entnahme aus SF 245		89'400.00				182'160.00
830.491.01	Erneuerungsfonds Bödelibad Verrechnete Zinsen Bödelibad (940.391.01) 246				1'000.00		11.75
86	Energie		220'000.00		210'000.00		218'363.90
860	Elektrizität		220'000.00		210'000.00		218'363.90
860.463.01	Abgeltung IBI 247		210'000.00		200'000.00		208'363.90
860.463.02	Risikobeitrag IBI 248		10'000.00		10'000.00		10'000.00
9	FINANZEN UND STEUERN	6'254'900.00	19'788'940.00	6'095'990.00	18'453'640.00	7'594'477.46	20'805'577.46
90	Steuern	255'000.00	17'310'500.00	225'000.00	16'533'600.00	418'371.25	18'047'395.40
900	Obligatorische periodische Steuern		14'977'000.00		14'170'100.00		15'571'462.10
900.400.01	Einkommenssteuern natürliche Personen		10'000'000.00		9'710'000.00		9'972'367.00
900.400.02	Vermögenssteuern natürliche Personen		910'000.00		870'000.00		872'066.90
900.400.03	Quellensteuern		540'000.00		520'000.00		631'783.25
900.400.11	Quellensteuer aus BGSA		1'000.00		100.00		555.55
900.400.12	Gemeindesteuerteilungen z.G. Gemeinde NP		1'020'000.00		950'000.00		993'833.55
900.400.13	Gemeindesteuerteilungen z.L. Gemeinde NP		-330'000.00		-325'000.00		-825'901.95
900.400.17	Pauschale Steueranrechnung NP		-2'000.00		-5'000.00		-1'841.15
900.400.99	Rückstellungen				100'000.00		-110'000.00
900.401.01	Einkommenssteuerertrag NP Gewinnsteuern juristische Personen		2'855'000.00		2'250'000.00		4'489'874.90
900.401.02	Kapitalsteuern juristische Personen		50'000.00		130'000.00		43'470.55
900.401.03	Holdingsteuern		33'000.00		30'000.00		31'697.65
900.401.04	Gemeindesteuerteilungen z.G. Gemeinde JP		735'000.00		715'000.00		978'690.65
900.401.05	Gemeindesteuerteilungen z.L. Gemeinde JP		-120'000.00		-110'000.00		-1'235'134.80
900.401.06	Rückstellungen für Gemeindesteuerteilungen JP		-715'000.00		-665'000.00		-270'000.00



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
901	Obligatorische aperiodische Steuern		525'000.00		575'000.00		689'374.80
901.400.03	Lotteriegewinne		5'000.00		5'000.00		2'580.00
901.400.11	Nach- und Strafsteuern		10'000.00		10'000.00		40'277.85
901.403.01	Grundstückgewinnsteuern		305'000.00		305'000.00		538'936.55
901.403.02	Sonderveranlagung		205'000.00		255'000.00		107'580.40
902	Liegenschaftssteuern		1'770'000.00		1'750'000.00		1'749'169.50
902.402.01	Liegenschaftssteuern		1'770'000.00		1'750'000.00		1'749'169.50
903	Steuerabschreibungen	255'000.00	15'500.00	225'000.00	15'500.00	418'371.25	13'229.00
903.330.01	Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit periodische Steuern	245'000.00		215'000.00		261'324.00	
903.330.02	Wertberichtigung für gefährdete Steuerguthaben					150'000.00	
903.330.03	Steuerabschreibungen infolge Uneinbringlichkeit aperiodische Steuern	10'000.00		10'000.00		7'047.25	
903.400.01	Eingang abgeschriebener Steuern periodisch		15'000.00		15'000.00		13'229.00
903.403.03	Eingang abgeschriebener Steuern aperiodisch		500.00		500.00		
904	Fakultative Steuern und Abgaben		23'000.00		23'000.00		24'160.00
904.406.02	Hundetaxen		23'000.00		23'000.00		24'160.00
92	Finanzausgleich	1'406'000.00	110'500.00	784'000.00	123'000.00	491'289.00	
920	Finanzausgleich	1'406'000.00	110'500.00	784'000.00	123'000.00	491'289.00	
920.361.01	Ausgleichsleistung 249	444'000.00		305'000.00		491'289.00	
920.361.02	Disparitätenabbau 250	962'000.00		479'000.00			
920.444.01	Zuschuss soziodemografische Lasten 251		110'500.00		123'000.00		
93	Anteile an kantonalen Steuern und Abgaben		80'000.00		15'000.00		48'118.15
930	Anteile an kantonalen Steuern und Abgaben		80'000.00		15'000.00		48'118.15
930.441.01	Erbschafts- und Schenkungssteuern		80'000.00		15'000.00		48'118.15
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'582'840.00	1'331'840.00	1'662'990.00	1'360'140.00	1'831'269.81	2'054'462.11
940	Zinsen	953'550.00	457'550.00	1'022'750.00	471'900.00	947'878.00	453'159.05
940.321.05	Vergütungszinsen Steuern	65'000.00		60'000.00		61'461.25	
940.322.01	Zinsen auf mittel- und langfristige Schulden 252	885'000.00		957'500.00		881'235.95	
940.323.01	Zinsen Sonderrechnungen	500.00		500.00		481.30	
940.391.01	Verrechnete Zinsen (160/350/621/710/720/830.491.01)	3'050.00		4'750.00		4'699.50	
940.421.01	Zinsen auf Bankkontokorrent		5'000.00		5'000.00		8'175.85
940.421.02	Verzugszinsen						10.35
940.421.15	Verzugszinsen Steuern		100'000.00		75'000.00		103'418.50
940.422.01	Zinsen auf Anlagen		550.00		500.00		525.00
940.425.01	Darlehenszinsen des Verwaltungsvermögens 253		3'300.00		4'000.00		4'375.95
940.426.01	Beteiligungserträge Verwaltungsvermögen 254		62'500.00		62'500.00		62'500.00
940.491.01	Verrechnete Zinsen (091/092/217/710/942.391.01) 255		286'200.00		324'900.00		274'153.40
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	629'290.00	874'290.00	640'240.00	888'240.00	883'391.81	1'601'303.06
942.301.01	Hauswartenschädigungen	2'800.00		5'400.00		5'273.40	
942.303.01	Sozialversicherungsbeiträge	400.00		600.00		518.15	



Voranschlag

Laufende Rechnung nach Funktionen

Konto	Laufende Rechnung EWG Funktionale Gliederung LR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
942.311.01	Anschaffung Mobilien/Geräte 256	23'000.00				4'460.00	
942.312.01	Wasser, Energie, Heizmaterial	33'000.00		35'000.00		30'310.40	
942.313.01	Reinigungs-/Verbrauchsmaterial	400.00		400.00		111.55	
942.314.01	Baulicher Unterhalt 257	83'500.00		45'000.00		117'666.55	
942.315.01	Dienstleistungen Dritter	5'200.00		4'700.00		3'497.15	
942.315.03	Dienstleistungen Eigene	5'000.00		8'000.00		3'693.50	
942.318.20	Haftpflicht-/Sachversicherung 258	8'600.00		9'250.00		9'440.40	
942.318.25	Liegenschaftssteuern	10'900.00		11'600.00		11'060.75	
942.318.40	Gebühren (Abwasser, Kehricht, TV)	17'500.00		15'500.00		14'441.05	
942.330.01	Abschreibungen Liegenschaften 259					150'000.00	
942.330.02	Abschreibungen Grundstücke FV260	10'000.00		10'000.00		8'333.00	
942.380.01	Einlage in SF Rechnungsausgleich 261	113'490.00		125'790.00		180'458.71	
942.380.02	Einlage in SF Werterhalt 262	102'000.00		113'000.00		113'746.30	
942.390.01	Verrechneter Aufwand (029/090.490.01)	27'500.00		30'000.00		26'565.00	
942.391.01	Verrechnete Zinsen (940.491.01)263	186'000.00		226'000.00		203'815.90	
942.423.01	Mietzinse 264		496'550.00		553'570.00		556'896.16
942.423.02	Mietzinse Grundstücke FV		10'000.00		10'000.00		8'333.00
942.423.50	Pachtzinse		45'000.00		48'000.00		44'939.90
942.423.60	Baurechtszinse		200'000.00		200'000.00		198'780.95
942.424.01	Buchgewinne Finanzvermögen 265						474'190.40
942.436.01	Rückerstattungen Nebenkosten 266		32'500.00		37'000.00		46'483.05
942.436.02	Verschiedene Rückerstattungen						6'074.80
942.480.01	Entnahme aus SF 267		6'740.00		9'670.00		153'445.90
942.480.02	Entnahme aus SF Werterhalt 268		83'500.00		30'000.00		112'158.90
99	Nicht aufgeteilte Posten	3'011'060.00	956'100.00	3'424'000.00	421'900.00	4'853'547.40	655'601.80
990	Abschreibungen	3'011'060.00	956'100.00	3'424'000.00	421'900.00	4'853'547.40	655'601.80
990.330.01	Abschreibungen Finanzvermögen	10'000.00		10'000.00		14'592.05	
990.330.02	Wertberichtigung Guthaben 269					45'000.00	
990.331.01	Harmonisierte Abschreibungen Verwaltungsvermögen 270	2'614'000.00		2'391'000.00		2'236'006.45	
990.332.01	Übrige Abschreibungen Verwaltungsvermögen 271	387'060.00		1'023'000.00		2'557'948.90	
990.492.01	Verrechnete Abschreibungen (091/092/217/621/720/830) 272		956'100.00		421'900.00		655'601.80



Bemerkung: Begründung

- 1 011.300.01 sieben Sitzungen
- 2 011.300.02 eine Sitzung vor jeder GGR-Sitzung; eine Sitzung vor Verwaltungsüberprüfung; Verwaltungsüberprüfung
- 3 011.300.03 vier Abstimmungsdaten
- 4 011.310.01 Couverts und Ausweiskarten für vier Abstimmungen; Stimmzettel und Botschaften für zwei Gemeindeabstimmungen; Beitrag an Easy-Abstimmungsbüchlein von CHF 2.90 pro stimmberechtigter Person zwischen 18 und 25 (ca. 380)
- 5 011.310.02 elektronischer Versand Sitzungsunterlagen reduziert Kopierkosten
- 6 011.317.01 keine Proporzahlen im Jahr 2013
- 7 011.317.02 freiwillige Beschränkung auf CHF 15'000 seit 2004 (gemäss OgR 2000 wären CHF 25'000 zulässig)
- 8 011.317.03 geltender Gemeinderatsbeschluss CHF 100 pro Mitglied
- 9 011.318.01 Verpackung Stimmmaterial durch RBZ (4xCHF 1'250)
- 10 011.318.03 Art. 14 DSV (BSG 152.040.1): Ausgabenbefugnis Aufsichtsstelle CHF 5'000
- 11 011.318.15 CHF 3'100 pro Abstimmungsversand; CHF 800 pro Abstimmung für briefliche Stimmabgaben; Porti Easy-Abstimmungsbüchlein (4x 380 Büchlein à CHF 0.85)
- 12 011.365.01 fester Betrag (Artikel 69 OgR 2000)
- 13 011.365.02 Anteil nach Bödelischlüssel an CHF 3'000 (Annahme 37 %)
- 14 011.390.03 Raummiete Aula für Abstimmungen; Raummiete CHF 60/h und CHF 25/Anlass für Hauswartentschädigung (interne Verrechnung ohne Einfluss auf Rechnungsergebnis); Raummieten GGR-Sitzungen im Kunsthaus über Konto freier GGR-Kredit
- 15 012.300.01 Teuerung mit 0,5 % berücksichtigt
- 16 012.300.02 Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2011
- 17 012.300.03 Sitzungsgeld auf 01.01.2012 von CHF 40 auf CHF 50 erhöht; Art. 5 Abs. 1 Sitzungsgeld- und Entschädigungsreglement 2007 (154.2)
- 18 012.309.01 erfahrungsgemäss im Verlauf der Legislatur abnehmend
- 19 012.317.01 freiwillige Beschränkung um fast 40 % gegenüber zulässigem Betrag gem. OgR 2000 (CHF 80'000)
- 20 012.317.02 freiwillige Beschränkung um 20 % gegenüber zulässigem Betrag gem. OgR 2000 (CHF 7'500)
- 21 012.317.03 höchster Aufwand 2008 bis 2011 minus 20 %
- 22 012.317.04 Art. 2 Sitzungsgeldreglement; höhere Spesenpauschale durch Rückerstattung IBI aufgefangen, die bisher in der Budgetierung nicht berücksichtigt war
- 23 012.317.10 Beitrag an Kommissionsreisen/-essen; Grundsatzbeschluss GR (153.111)
- 24 029.301.01 Erhöhung Stellenprozent um 250 % gegenüber Voranschlag 2012: Bereich Bauverwaltung +70 %; Integration Bereich Soziales/Altersbeauftragte +50 %, befristete Erhöhung Bereich Finanzen +100 % Einarbeitung neuer MA - Pensionierung Buchhalter; Bereich Bildung +25 %, Bereich Steuern +5 %
u. a. Lehrgang Sachbearbeitung Baubewilligungsverfahren einer Mitarbeiterin des Bereichs Bauverwaltung
- 25 029.309.01 Erfahrungswert
- 26 029.309.04 Beurteilung Ende 2013, ob Nachkredit nötig oder Teilauflösung möglich ist
- 27 029.309.05 Januar bis Mai 2012: CHF 5'000/Monat
- 28 029.310.01 Nachfolge Buchhalter (Pensionierung 2013) erfolgt noch 2012; andere Wechsel nicht vorhersehbar
- 29 029.310.02 inbegriffen insbesondere auch zwei Lifttische für Bereich Finanzen
- 30 029.311.01 wichtigste Arbeitsmittel der Verwaltung, Durchschnitt 2008 bis 2011
- 31 029.311.02 2011: CHF 4'300; Durchschnitt 2008 bis 2011 CHF 2'000
- 32 029.315.01 CHF 0 im 2005 bis 2011, CHF 200 im 1. Halbjahr 2012; Notwendigkeit nicht vorhersehbar
- 33 029.315.03 mehr EDV-Benutzer/innen = höherer Kostenanteil
- 34 029.315.04 Durchschnitt 2008 bis 2011: CHF 4'800
- 35 029.317.01 Bereiche Gemeindeschreiberei, Finanzen, Steuern, Bauverwaltung, Einwohnerdienste und Zivilschutz: 32 Mitarbeitende/Lernende à CHF 80 für Jahresschlussessen (jährlich) und CHF 200 für Betriebsausflug (nur alle ungeraden Jahre)
- 36 029.317.02 2008: CHF 7'300; 2009: CHF 15'500; 2010: CHF 10'300; 2011: CHF 14'700; nicht vorhersehbar
- 37 029.318.03 gemäss Verwaltungskostenreglement Previs; 65 Mitarbeitende Beitragsprimat à CHF 96, 8 Mitarbeitende Leistungsprimat à CHF 166; 10 % Rabatt dank VBG-Mitgliedschaft
- 38 029.318.10 Erfahrungswert
- 39 029.318.15 2009: CHF 24'600; 2010: CHF 24'100; 2011: 23'000
- 40 029.352.01 CHF 1'000 pro Arbeitsstation
- 41 029.364.01 gesetzliche Aufgabe; 2012: CHF 1'020
- 42 029.365.30 Verband Bernischer Gemeinden VBG CHF 3'140; Kant. Planungsgruppe KPG CHF 2'000; Verein Lokale Agenda 21 CHF 80; Verbandsbeiträge Personal CHF 580 (Wegfall Beiträge Vormundschaft)
- 43 029.365.50 Erfahrungswert
- 44 029.452.15 Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
- 45 090.314.01 ordentlicher Unterhalt CHF 14'000, Installation Mauerentfeuchtungssystem CHF 9'000; automatische Türe Zugang Nord CHF 7'000
- 46 090.314.02 ordentlicher Unterhalt CHF 2'500; Buswartehäuschen Centralstrasse 2: Erneuerungsanstrich CHF 3'500 und Ersatz Verglasung CHF 5'000
- 47 090.316.01 neues Konto ab Jahresrechnung 2011 (Umkontierung; kein neuer Aufwand)
- 48 090.318.20 Prämien (GVB und All Risks Sachversicherung) für Gemeindehaus und andere Verwaltungsgebäude
- 49 090.427.02 rückwirkende Erhöhung auf 01.01.2012 um CHF 200 gemäss Beschluss GR vom 16.07.2012
- 50 090.427.05 neues Konto ab Jahresrechnung 2011 (primär Umkontierung; erhöhter Ertrag aus Baurechtsvertrag mit der AG für Abfallverwertung AVAG, Teilparzelle Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 200, gemäss Beschluss GGR vom 08.05.2012)
- 51 090.427.06 Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013



53	090.436.06	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
54	091.391.01	erhöhter Zinsaufwand wegen Anteil Planungskosten Neubau Werkhof
55	091.392.01	erhöhter Abschreibungsbedarf wegen Neubau Werkhof
56	091.490.07	wegen Auflösung des Quartieramtes verbleiben die Kosten beim Mehrzweckgebäude
57	091.490.09	erhöhte Kosten wegen Neubau Werkhof
58	091.490.10	erhöhte Kosten wegen Neubau Werkhof
59	092.391.01	erhöhter Zinsaufwand wegen Anteil Planungskosten Neubau Werkhof
60	092.392.01	erhöhter Abschreibungsbedarf wegen Neubau Werkhof
61	092.490.07	erhöhte Nettokosten wegen Neubau Werkhof
62	095.311.01	Elektrische Schere CHF 2'000; allgemeine Gartengeräte CHF 1'000; Motorsäge CHF 2'000
63	095.313.01	Schattenrollen Lättli CHF 500; Blumenschale CHF 1'500; Baumschutz CHF 1'000; Bewässerungsmaterial CHF 500; Töpfe CHF 500; Blockplastik CHF 500; Beeteinfassungen CHF 500; Pflanzen CHF 35'000
64	095.318.20	Erhöhung wegen Neuanschaffungen
65	101.318.01	von Anzahl Todesfällen abhängig; Aufwand gedeckt durch Ertrag (101.431.06)
66	101.318.04	Gemäss Erfahrungswerte
67	101.431.01	Erfahrungswert
68	101.431.02	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
69	101.431.04	2010: CHF 13'800; 2011: CHF 18'500
70	101.431.05	2009 CHF 1'500; 2010: CHF 1'700; 2011: CHF 1'500 (um ausserordentlichen Ertrag aus Auflösung Arbeitsgericht bereinigt)
71	101.431.06	von Anzahl Todesfällen abhängig; deckt Aufwand in Konto 101.318.01 und internen Aufwand
72	101.435.01	Verkauf/Verbuchung seit 01.05.2007 vorwiegend über Infoschalter; zudem alle Reglemente auf Internet (2010: CHF 52; 2011: CHF 63)
73	113.316.01	Anschaffung Radargerät
74	113.365.50	Erfahrungswert
75	113.437.01	Erfahrungswert; gemäss Hochrechnung Mitte 2012
76	151.318.25	wird neu auf 092.318.25 verbucht
77	151.390.07	wegen Auflösung des Quartieramtes verbleiben die Kosten beim Mehrzweckgebäude
78	160.314.01	ordentlicher Unterhalt CHF 4'000
79	160.352.01	neuer Anteil Gemeinden; EO kann nicht mehr verrechnet werden; neues Material
80	160.380.01	Inkasso der Ersatzbeiträge erfolgt ab 2012 durch Kanton
81	160.390.10	erhöhte Kosten wegen Neubau Werkhof
82	160.430.01	Inkasso der Ersatzbeiträge erfolgt ab 2012 durch Kanton
83	160.480.01	Inkasso der Ersatzbeiträge erfolgt ab 2012 durch Kanton (Entnahme nur mit Gesuch möglich)
84	200.310.01	Büromaterial CHF 1'500, Schulmaterial CHF 15'000, Bibliothek CHF 1'500
85	200.311.01	KiGa rot: Fallschutzmatten CHF 1'500, Klettergriffe Galerie Kletterstange CHF 1'500; KiGa blau: Spielkiste aus Holz CHF 950, Digitalkamera mit Zubehör CHF 300; KiGa grün: Spielkiste aus Holz CHF 950, Bohrmaschine mit Zubehör CHF 200, KiGa blau/grün: Spielhaus inkl Aufbau CHF 2'500
86	200.317.01	Weiterbildung
87	200.317.02	Schulreisen: CHF 3'500; Veranstaltungen CHF 850
88	200.318.01	Telefon, Radio: CHF 800, Übersetzungen CHF 600, Sanitätsmaterial, allg. Aufwand: CHF 100
89	200.318.03	Lizenzen CHF 500, Unterhalt, Ergänzungen CHF 1'000
90	200.352.01	nach FILAG sind neu die Aufenthaltsgemeinden schulgeldpflichtig; dies gilt auch bei Heimeinweisungen und gleichzeitigem Schulbesuch einer öffentlichen Schule
91	200.352.02	nach FILAG sind neu die Aufenthaltsgemeinden schulgeldpflichtig; dies gilt auch bei Heimeinweisungen und gleichzeitigem Schulbesuch einer öffentlichen Schule
92	210.310.01	Büromaterial CHF 3'000, Schulmaterial CHF 94'100 (inkl. Lehrmittel Frühenglisch), Werken CHF 27'400, Bibliothek/Mediothek CHF 9'000
93	210.311.01	Prim Ost: Musik allgemein CHF 1'500, Pan stimmen: CHF 2'000, anlegen Gartenanlage für AdS CHF 1'000, Schubladenstöcke für Hobelbänke CHF 8'000, Küchenmaterial CHF 400, Werkzeug allgemein CHF 1'000, Turnmaterial CHF 1'500, zwei Turnmatten mit Wagen CHF 4'500, Material Pausenkiste CHF 500 Prim West: Musik allgemein CHF 800, Radio und CD Player CHF 300, drei Schuhbänke CHF 2'400, zwei Bürostühle für Computerraum/Klassenzimmer CHF 700, Küchenmaterial 400, Decoupiersäge CHF 2'000, Klapptische und Sonnenschirme CHF 650, drei Digitalkameras CHF 600, Werkzeuge Werken textil CHF 550, Werkzeug allgemein CHF 1'500, Basketballständer CHF 8'600, Handballtore in Hülsen CHF 5'000, Tornetze CHF 450, Turnmaterial CHF 1'500, Material Pausenkiste CHF 500
94	210.317.01	Beitrag Weiterbildung LK CHF 4'800, Jubiläen CHF 400
95	210.317.02	Exkursionen Ausflüge CHF 2'900, Schulreisen 1-6. Kl. CHF 4'450, Projektwoche CHF 7'500, Veranstaltungen CHF 15'000, 100-Jahr-Feier General-Guisan-Schulhaus CHF 10'000
96	210.318.01	Telefon, Radio CHF 4'600, Porti CHF 600, Übersetzungen CHF 1'400, Sanitätsmaterial CHF 800
97	210.318.03	Lizenzen CHF 2'000, Unterhalt, Ergänzungen CHF 6'000
98	210.351.01	erstes vollständiges Jahr gestützt auf FILAG 2012 (2012 nur für 5 Monate); gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ
99	210.351.05	erstes vollständiges Jahr gestützt auf FILAG 2012 (2012 nur für 5 Monate); gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ
100	210.352.01	nach FILAG sind neu die Aufenthaltsgemeinden schulgeldpflichtig; dies gilt auch bei Heimeinweisungen und gleichzeitigem Schulbesuch einer öffentlichen Schule
101	210.352.02	nach FILAG sind neu die Aufenthaltsgemeinden schulgeldpflichtig; dies gilt auch bei Heimeinweisungen und gleichzeitigem Schulbesuch einer öffentlichen Schule
102	210.452.03	erstes vollständiges Jahr gestützt auf FILAG 2012 (2012 nur für 5 Monate); gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ
103	212.310.01	Büromaterial CHF 3'000, Schulmaterial CHF 45'500, Schulmaterial Hauswirtschaft CHF 24'000, neue Lehrmittel, Büchersatz CHF 2'500, Werken CHF 21'000, Bibliothek CHF 5'000



104	212.311.01	Musik: Drumset, Ersatzkabel CHF 5'600, Audiogerät text Gestalten CHF 200, Material NMM CHF 1'200, Abwaschmaschine Hauswirtschaft CHF 5'500, Waschmaschine/Tumbler Hauswirtschaft CHF 5'500, Kräuterkiste mit Zubehör CHF 600, Regale Klassenzimmer CHF 200, Turnmaterial CHF 3'000
105	212.317.01	Weiterbildung Lehrpersonen CHF 4'600, Jubiläen CHF 200
106	212.317.02	Schulreisen CHF 9'300, Ausflüge CHF 2'000, Veranstaltungen CHF 10'000
107	212.318.01	Telefon, Radio CHF 2'800, Porti CHF 800, Übersetzungen CHF 800, Sanitätsmaterial CHF 500
108	212.318.03	Lizenzen CHF 2'000, Unterhalt, Ergänzungen CHF 6'000
109	212.351.01	erstes vollständiges Jahr gestützt auf FILAG 2012 (2012 nur für 5 Monate); gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ
110	212.352.01	nach FILAG sind neu die Aufenthaltsgemeinden schulgeldpflichtig; dies gilt auch bei Heimeinweisungen und gleichzeitigem Schulbesuch einer öffentlichen Schule
111	212.352.02	nach FILAG sind neu die Aufenthaltsgemeinden schulgeldpflichtig; dies gilt auch bei Heimeinweisungen und gleichzeitigem Schulbesuch einer öffentlichen Schule
112	212.452.02	erstes vollständiges Jahr gestützt auf FILAG 2012 (2012 nur für 5 Monate); gemäss Finanzplanungshilfe/Kalkulationstool ERZ
113	214.365.01	gemäss Budget MSO
114	217.301.01	Verminderung Stellenprozent um 130 % gegenüber Voranschlag 2012: Pensionierung Hauswartehepaar
115	217.301.02	zusätzliche Teilzeitangestellte bedingt durch Pensionierung Hauswartehepaar und für Ferienablösungen
116	217.311.01	Aula: Anschaffung Ausstellungsmobiliar CHF 2'000
117	217.314.01	KiGa: ordentlicher Unterhalt CHF 3'000; Prim West: ordentlicher Unterhalt CHF 10'000; Alpenstrasse Nord: ordentlicher Unterhalt 12'000, Ersatz Fussmatten CHF 2'000; Turnhalle Lindenallee: Installation Maueraustrocknungssystem CHF 16'000; Tagesschule: ordentlicher Unterhalt CHF 1'500; Aula: ordentlicher Unterhalt CHF 2'600, Zustandsbeurteilung Tragkonstruktion CHF 2'000; Alpenstrasse Süd: ordentlicher Unterhalt CHF 14'000, Ersatz Fussmatten CHF 4'000
118	217.315.02	analog Vorjahre bzw. 2010 und 2011 (2012: unter anderem Update Hauswartkonzept)
119	217.317.01	Bereiche Bildung und Hauswartdienste: 20 Mitarbeitende/Lernende à CHF 80 für Jahresschlussessen (jährlich) und CHF 200 für Betriebsausflug mit Gemeindeverwaltung (nur alle ungeraden Jahre)
120	217.317.02	Fahrzeugspesen Hauswart CHF 2'900, Jahresparkkarte Mieter Wohnung Prim West CHF 200
121	217.365.01	Erfahrungswert
122	217.392.01	Position betrifft ausschliesslich Sekundarschulhaus und Turnhalle Lindenallee, keine Investitionen
123	217.434.01	Mehrertrag nach Gebührenanpassung per 01.01.2011
124	217.490.03	siehe 011.390.03
125	218.301.01	aufgrund der Anmeldungen für das Schuljahr 2012/2013 gehen wir wieder von einer massiven Erhöhung der Anmeldungen und somit auch von einem Mehraufwand beim Personal aus
126	218.317.01	vermehrt Ausflüge an Mittwoch und Freitag Nachmittagen möglich
127	218.451.01	aufgrund der Anmeldungen 2012/2013 kann mit einer Zunahme von Betreuungsstunden gerechnet werden, welche durch kantonale Beiträge bzw. Elterngebühren teilweise rückerstattet werden
128	218.452.01	aufgrund der Anmeldungen 2012/2013 kann mit einer Zunahme von Betreuungsstunden gerechnet werden, welche durch kantonale Beiträge bzw. Elterngebühren teilweise rückerstattet werden
129	218.460.02	die Anstossfinanzierung des Bundes liefert im Jahre 2012 aus
130	219.317.02	2013 Vorort Gymnasiumsgemeinden: CHF 2'000, Kommissionessen CHF 800, Apéro SK/LK CHF 500, Pensionierungen CHF 1'000, Verabschiedungen LP CHF 200, Tagungsgebühren CHF 200, Mitgliedschaften CHF 300
131	220.316.01	Psychomotorik Grindelwald und Interlaken, Schulleitung und Lehrzimmer Interlaken
132	220.317.02	Beitrag Weiterbildung LK CHF 2'100, Entschädigung Parkgebühren CHF 1'100
133	220.318.01	Telefon, Radio CHF 2'400, Porti CHF 700, allgemeiner Aufwand CHF 300
134	220.318.03	Internetzugang: CHF 500, Unterhalt CHF 800
135	301.364.01	Erhöhung vom Gemeinderat noch nicht beschlossen
136	309.300.01	Annahme sechs Sitzungen
137	309.317.01	geltender Gemeinderatsbeschluss CHF 100 pro Mitglied und Sekretariat
138	309.318.01	inkl. 18-jährige Ausländer/innen; bisheriger Budgetbetrag lässt keinen würdigen Anlass zu
139	309.318.02	GGR-Beschluss 15.08.1995: 50 % der Kosten des Bundesfeierapéros, ausmachend ca. CHF 12'500; GR-Beschluss 04.06.2007: Anteil nach Bödelischlüssel an IMU-Beteiligung an Feuerwerk und Zaun von CHF 28'000, ausmachend ca. CHF 11'500; 2011: total CHF 23'800
140	309.365.04	Maximalbeitrag gemäss Art. 2 Abs. 1 Raummietenbeitragsverordnung (430.211)
141	309.365.05	CHF 25'600 pro Jahr gemäss Urnenabstimmung 09.02.2003 (Auswirkungen neues Kulturförderungsgesetz ab 2013 bei Budgetierung noch offen)
142	309.365.30	inbegriffen auch max. CHF 20'000 an Interlaken Classics gemäss Leistungsvereinbarung (Auswirkungen neues Kulturförderungsgesetz ab 2013 auf Interlaken Classics bei Budgetierung noch offen)
143	309.365.60	Verein Förderung Ballenberg CHF 160; Berner Heimatschutz CHF 100; Freunde der Dampfschiffahrt CHF 50; Touch the Mountains CHF 4'440 (Bödelischlüssel von CHF 12'000); Reserve für Einzelbeiträge CHF 150 (das Alpensymposium war für 2012 irrtümlich nicht nur in Konto 830.365.30, sondern auch hier budgetiert)
144	309.380.01	Einlage in Spezialfinanzierung im Rahmen des Reglements
145	309.480.01	Entnahme zum Ausgleich der budgetierten Beträge (309.365.30); Bestand Ende 2011: CHF 35'800
146	340.365.16	jährlich wiederkehrender Betriebsbeitrag; Kreditbeschluss GGR vom 19.10.2004
147	340.365.30	Erfahrungswert
148	350.365.30	Ferienpass Bödeli CHF 1'200 (CHF 10 pro teilnehmendes Kind aus Interlaken mit Kostendach CHF 1'500, das nie ausgeschöpft worden ist); Ludothek Jojo CHF 4'400 (neuer Beitrag seit 2009 gemäss Leistungsvereinbarung Gemeinden Bönigen, Interlaken, Matten und Unterseen); Alpenwildparkverein Interlaken CHF 3'000 (seit 2006 geltende Beitragshöhe)
149	350.380.01	gemäss Zinsertrag (Saldo Konto 350.491.01)
150	440.365.01	Beitrag an Krankenmobilen-Magazin
151	500.362.01	gemäss Budget Finanzverwaltung Unterseen vom 31.7.2012 (Erhöhung Stellenprozente auf 260 %)
152	530.361.01	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)
153	533.351.01	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)



154	540.365.01	Einbezug des Jahresbeitrages von CHF 100 in Konto 582.365.60
155	541.352.01	neu in Konto 587.351.02 budgetiert
156	541.452.01	Selbstbehalt 20 % Gemeinden laut ASIV
157	587.351.01	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)
158	587.351.02	Selbstbehalt Gemeinden 20 % laut ASIV; 2012 in Konto 541.352.01 veranschlagt
159	587.451.01	FILAG 2012: vom Betriebsbeitrag an die Kinderkrippe Kunterbunt (Kto. 541.365.01) sind 80 % lastenausgleichsberechtigt
160	589.300.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013 Neuschaffung Integrationskommission / Überarbeitung Altersleitbild
161	589.301.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
162	589.303.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
163	589.303.02	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
164	589.304.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
165	589.305.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
166	589.309.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
167	589.310.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
168	589.311.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
169	589.315.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
170	589.316.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
171	589.317.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
172	589.317.02	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
173	589.317.05	Bereich Soziales: eine Mitarbeitende à CHF 80 für Jahresschlussessen (jährlich) und CHF 200 für Betriebsausflug (nur alle ungeraden Jahre)
174	589.318.02	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
175	589.318.10	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
176	589.318.15	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
177	589.462.01	Kantonalisierung Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per 01.01.2013
178	590.362.01	seit 2006 geltende Höhe des Patenschaftsbeitrags
179	620.301.01	Generationswechsel (zwei pensionierte Mitarbeiter werden durch junge Mitarbeiter ersetzt), interne Wechsel
180	620.318.21	Prämien GVB: Beau Rivage-Brücke, je 1/2 von Höhebrücke und Goldeysteg
181	620.318.30	ab 2011ff wird Pauschalsteuer direkt den Ertragskonti 620.4xx.xx belastet
182	620.365.50	Erfahrungswert
183	620.390.07	erhöhte Kosten wegen Neubau Werkhof
184	620.390.09	erhöhte Kosten wegen Neubau Werkhof
185	620.434.01	Erfahrungswert
186	620.451.03	gestützt auf FILAG 2012 fallen Beiträge 2012ff weg
187	621.315.01	weniger Parkuhren; Unterhalt der neuen Parkuhren günstiger
188	621.318.01	gemäss Vorjahreszahlen
189	621.318.20	Prämien All Risks-Versicherung: Kassen-/Schrankenanlage Rosenpp, Carpp Waldegg- und Strandbadstrasse, Parkuhren
190	621.318.30	ab 2011ff wird Pauschalsteuer direkt dem Ertragskto. 621.434.04 belastet
191	621.380.01	gemäss Parkplatzeratzabgaben und verrechneten Zinsen (Konto 621.430.01 und 621.491.01)
192	621.392.01	Finanzierung von Investitionen mittels SF Parkplatzeratzabgaben: pro 2013 sind Ausgaben von CHF 420'000 vorgesehen (Konto 621.503.04 und 621.506.01); der Bestand der SF reicht voraussichtlich nicht zur vollständigen Übernahme
193	621.434.02	Erfahrungswert; gemäss Hochrechnung Mitte 2012
194	621.434.04	Erfahrungswert; gemäss Hochrechnung Mitte 2012
195	621.480.01	Übernahme der Investitionsausgaben bzw. der entsprechenden Abschreibungen durch SF Parkplatzeratzabgaben (entspricht Saldo von Konto 621.392.01)
196	690.318.01	9 Tageskarten à CHF 12'300 und Hoasting-Gebühr von CHF 1'000
197	690.351.01	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)
198	690.364.01	Mitgliederbeitrag für juristische Personen
199	690.434.01	bei einer Auslastung von 90 % und einem Verkaufspreis von CHF 42
200	710.318.01	Ausgleichszahlung Werterhaltungskosten Mattenleitung CHF 12'500
201	710.318.03	jährliche Tranche für die Entschädigung Nachführung Werkkaster/Gewässerschutz
202	710.331.01	gemäss geplanter Investitionstätigkeit, Bestand Verwaltungsvermögen und Einlage in SF Werterhalt
203	710.362.01	gestützt auf Angaben ARA
204	710.380.01	Aufwandüberschuss SF Abwasserentsorgung
205	710.380.02	gemäss Berechnung Wiederbeschaffungswerte (abhängig von Investitionstätigkeit 2012 und 2013; ab Rechnungsjahr 2012 bildet der GEP 2009 die Grundlage)
206	710.391.01	gemäss geplanter Investitionstätigkeit (Veränderung der Bestände/zu verzinsende Basis); ab 2012ff ist mit Zinsaufwand statt Zinsertrag zu rechnen
207	710.480.01	Aufwandüberschuss SF Abwasserentsorgung
208	710.480.02	entspricht veranschlagten Abschreibungen (710.331.01)
209	710.491.01	gemäss geplanter Investitionstätigkeit (Veränderung der Bestände/zu verzinsende Basis); ab 2012ff ist mit Zinsaufwand statt Zinsertrag zu rechnen
210	720.301.01	Generationswechsel (zwei pensionierte Mitarbeiter werden durch junge Mitarbeiter ersetzt), interne Wechsel
211	720.311.01	Kehrichtkübel CHF 8'000; Container CHF 3'000
212	720.315.01	Pneu Lastwagen CHF 4'800



213	720.316.01	wird neu auf Konto 090.316.01 verbucht
214	720.318.02	Erfahrungswert; Kosten in den letzten Jahren rückläufig
215	720.318.03	finder nur alle zwei Jahre statt
216	720.362.01	Erfahrungswert
217	720.380.01	Ertragsüberschuss SF Abfallbeseitigung
218	720.392.01	entsprechend Verwaltungsvermögen (keine Investitionstätigkeit pro 2013 vorgesehen); lineare Abschreibung des 2008 gekauften Kehrlichfahrzeugs in 10 Jahren
219	720.427.01	neu Konto 090.427.05
220	740.362.01	gemäss Verteiler Verbandsgemeinden (Investitionsplan)
221	770.365.02	Mitgliederbeitrag für juristische Personen
222	780.314.01	ordentlicher Unterhalt CHF 10'000
223	789.451.01	bemisst sich nach abgerechneter AHV-Lohnsumme und Verteilfaktor
224	790.362.01	Budgetbasis: aktualisierte Einwohnerzahl und Ansätze pro 2012 (Voranschlag 2013 der Regionalkonferenz Oberland-Ost liegt noch nicht vor)
225	790.439.01	2013 wird kein Mehrwertausgleich fällig
226	800.362.01	Vertrag vom 24.09.2005 mit der Gemeinde Unterseen
227	810.314.01	Kostenplan Waldabteilung 1
228	810.362.01	gemäss Verbandsbudget 2013 (Anhang 2013 Verbandsreglement)
229	830.300.01	Annahme sechs Sitzungen
230	830.317.01	geltender Gemeinderatsbeschluss CHF 100 pro Mitglied und Sekretariat
231	830.318.01	seit 2008 inkl. jährlicher Beitrag von CHF 2'000 bis 3'000 an IFAI (Leistungsvereinbarung 2007); Ziel Gemeinderat: Kostenbegrenzung im langjährigen Durchschnitt auf CHF 5 pro Einwohner und Jahr
232	830.364.01	jährlicher Beitrag 2006 bis 2025 der Bödeligemeinden gemäss Leistungsvereinbarung Ziff. 2 a und b; Anteil nach Spezialbödelischlüssel Bödelibad
233	830.364.02	Grundlage im Urnenabstimmungsbeschluss 02.07.78
234	830.364.03	neue jährliche Beitragshöhe von CHF 3'125 gemäss Gemeinderatsbeschluss 08.06.2009
235	830.365.04	bestehende Leistungsvereinbarung vom 29.09.2003 mit Beitragserhöhung gemäss Nachtrag vom 23.03.2011
236	830.365.13	bestehende Leistungsvereinbarung vom 29.09.2003
237	830.365.15	Höhe der Unterstützung gemäss GGR-Beschluss 21.08.2007, jährlich CHF 27'500 an die Teuerung anpassbar (bisher nie ausgeschöpft, deshalb mit CHF 22'000 budgetiert); ca. CHF 4'000 Stromkosten Winterbeleuchtung
238	830.365.17	CHF 30'000 Bruttobetrag Bödeligemeinden plus CHF 10'000 Gratisdienstleistungen Interlaken gemäss Vereinbarung SEF 2011 bis 2013; Anteile Matten und Unterseen in Konto 830.462.01
239	830.365.20	erfolgsneutral; Ausgleich in 830.406.01; (zu) hoch angesetzt, um Nachkredit zu verhindern
240	830.365.30	Skipistenfonds Bödeli CHF 2'000; Volkswirtschaft Berner Oberland CHF 2'800 (Beitragsschlüssel gemäss Schreiben VVK Juni 2006); Schweiz. Tourismusverband CHF 930 (jährlicher Beitrag von CHF 927 gemäss Beschlüssen des Verbands); Jungfraumarathon CHF 6'400 (inkl. CHF 400 an Pararace); Internationales Alpensymposium CHF 3'500 (GR-Beschluss 05.04.2011); Trägerverein Int. Lauberhornrennen CHF 5'500 (GR-Beschluss vom 20.09.2010; CHF 1/Einwohner); Verein Hauptstadtrigion Schweiz CHF 1'800 (Anteil nach Einwohnerzahl an Jahresbeitrag Gemeindegruppe IMU; GR-Beschluss vom 11.10.2010); Blumenschmuck am Haus CHF 1'100 (GR-Beschluss 07.05.2012), BLS-Schiffahrt auf Brinzersee, Beitrag an Fahrplanausbau CHF 15'535 (GR-Beschluss 16.07.2012)
241	830.380.01	jährliche Einlage 2006 bis 2025 der Bödeligemeinden gemäss Leistungsvereinbarung Ziff. 2 c bzw. Art. 2 Reglement SF Bödelibad 2006 bis 2025 (437.11); Anteil nach Spezialbödelischlüssel Bödelibad (inkl. allfälliger Zinsgutschrift)
242	830.392.01	Abschreibung des abgerufenen Investitionsbeitrags (entspricht Saldo Konto 830.564.02)
243	830.406.01	Ausgleich zu 830.365.20
244	830.462.01	Anteile Matten CHF 5'000 und Unterseen CHF 8'000 am Bruttobeitrag der Bödeligemeinden (siehe auch Konto 830.365.17)
245	830.480.03	Art. 3 Reglement SF Bödelibad 2006 bis 2025 (437.11); Neutralisierung der Abschreibungen bzw. Finanzierung von Investitionen zur Erneuerung von Einrichtungen Bödelibad (entspricht Saldo Konto 830.392.01)
246	830.491.01	Art. 2 Abs. 3 Reglement SF Bödelibad 2006 bis 2025 (437.11); gemäss Freiluft- und Hallenbad Bödeli AG sollen jährliche Investitionstranchen bis auf weiteres jeweils vollumfänglich abgerufen werden; somit ist kein Bestand zu verzinsen
247	860.463.01	Art. 31 OgR IBI (102.11) und Ziff. 18 Vereinbarung EWG-IBI; Erfahrungswert (Änderung Entschädigungsregelung per 01.01.2011)
248	860.463.02	Entschädigung für Übernahme der subsidiären Haftung
249	920.361.01	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)
250	920.361.02	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)
251	920.444.01	gemäss Finanzplanungshilfe (Kantonsvorgaben)
252	940.322.01	Refinanzierung 5 Mio. à 1.5 % statt 2.72% und Neuaufnahme 5 Mio. à 1.5 % ab Juli 2013 (2012 keine Neuaufnahme)
253	940.425.01	Darlehenszins Gemeindeverband Sozialdienst Region Jungfrau
254	940.426.01	Industrielle Betriebe Interlaken, Zins Dotationskapital
255	940.491.01	tieferer Zinserträge Finanzliegenschaften (Verkäufe)
256	942.311.01	Höheweg 115 (Rest. Des Alpes): Ersatz Korbdurchschubspülmaschine CHF 20'000; Waldeggstrasse 79: elektrische Zuleitung für neuen Elektrokochherd CHF 3'000
257	942.314.01	Marktgasse 8: Ersatz Türschliesser Hauseingangstüre CHF 700, Erneuerungsanstrich Treppenhaus mit Einbau Treppenlift CHF 42'000;
258	942.318.20	Prämienrückgang wegen Liegenschaftsverkäufen
259	942.330.01	keine Abschreibungen geplant
260	942.330.02	Nachfinanzierung Ablösung Nutzungsbeschränkung Interlaken-Grundbuchblatt Nr. 2002; entspricht Mietertrag Parz. 2002
261	942.380.01	Art. 5 Reglement SF Liegenschaftsrechnung (621.11); Ausgleich des Erfolgs pro Liegenschaft (Ertragsüberschuss)
262	942.380.02	Art. 4 Reglement SF Liegenschaftsrechnung (621.11); abhängig von Gebäudeversicherungswert und Einlagesatz
263	942.391.01	Art. 17 Direktionsverordnung Finanzhaushalt Gemeinden (170.511); abhängig von Buchwert und Wohnbauhypotheken BEKB; Verkauf Florastrasse 26 am 30.06.2012



264	942.423.01	Rückgang wegen Liegenschaftsverkäufen
265	942.424.01	keine Verkäufe geplant bzw. keine Buchgewinne absehbar
266	942.436.01	Reduktion wegen Verkauf Liegenschaft Florastrasse 26
267	942.480.01	Art. 5 Reglement SF Liegenschaftsrechnung (621.11); Ausgleich des Aufwandes pro Liegenschaft (Aufwandüberschuss)
268	942.480.02	Art. 3 Reglement SF Liegenschaftsrechnung (621.11); entspricht Saldo Konto 942.314.01 nach Abzug weiterverrechenbaren Kosten
269	990.330.02	Delkrederebedarf ist nicht budgetierbar
270	990.331.01	Abschreibungsaufwand bei einer Realisierungsquote von 100 % (steuer- und spezialfinanzierte Investitionen)
271	990.332.01	Abschreibungsaufwand bei einer Realisierungsquote von 100 % (steuer- und spezialfinanzierte Investitionen)
272	990.492.01	Erhöhung wegen Neubau Werkhof, Investitionen SF Parkplätze und SF Bödelibad



Voranschlag

Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Total	14'498'400.00	14'498'400.00	12'686'000.00	12'686'000.00	9'544'482.00	9'544'482.00
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'166'000.00		455'000.00		185'861.25	
09	Nicht aufteilbare Aufgaben	2'166'000.00		455'000.00		185'861.25	
090	Verwaltungsliegenschaften	140'000.00		55'000.00		86'297.75	
090.503.14	Gemeindehaus, Erhöhung Sicherheitsstandard					86'297.75	
090.503.17	Gemeindehaus, Teilerneuerung Fassade			55'000.00			
090.503.18	Gemeindehaus, Ersatz Personenaufzug	85'000.00					
090.503.19	Gemeindehaus, Erneuerung Brunnen	55'000.00					
092	Werkhof	2'026'000.00		400'000.00		22'262.50	
092.503.02	Neubau Werkhof	2'026'000.00				22'262.50	
092.503.03	Werkhof, Planung			200'000.00			
092.503.04	Werkhof, Ausführung			200'000.00			
095	Gemeindegärtnerei					77'301.00	
095.506.05	Ersatz Kleintraktor					77'301.00	
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT		73'000.00	60'000.00	73'000.00	23'350.00	
11	Polizei			60'000.00			
113	Gemeindepolizei/ Polizeiinspektorat			60'000.00			
113.506.05	Ersatz Fahrzeug			60'000.00			
15	Militärische Landesverteidigung					23'350.00	
151	Militär					23'350.00	
151.564.02	Schiessanlage Lehn, Kugelfangsanierung					23'350.00	
16	Zivile Landesverteidigung		73'000.00		73'000.00		
160	Zivilschutz		73'000.00		73'000.00		
160.661.01	KP Bödeli, Telematikausrüstung, Kantonsbeitrag		67'000.00		67'000.00		
160.662.01	KP Bödeli, Telematikausrüstung, Gemeindebeiträge		6'000.00		6'000.00		
2	BILDUNG	2'316'000.00		687'000.00		242'299.10	15'001.00
20	Kindergarten						1.00
200	Kindergarten						1.00
200.603.01	Übertrag Parz. Nr. 1417 von VV in FV						1.00
21	Volksschule	2'316'000.00		687'000.00		242'299.10	15'000.00
212	Sekundarstufe	60'000.00					
212.506.01	Sek, Beschaffung EDV Hardware	60'000.00					
217	Schulliegenschaften	2'006'000.00		687'000.00		231'400.40	15'000.00
217.503.12	Kindergarten West, Umnutzung			25'000.00			
217.503.13	Kindergarten West, Erweiterung	250'000.00					
217.503.25	Prim. West, Renovation Fassade Schulhaus					5'830.00	



Voranschlag

Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
217.503.26	Prim. West, Renovation Fassade Turnhalle					2'546.00	
217.503.27	Prim. West, Sanierung Turn-, Rasen- und Pausenplatz	656'000.00		500'000.00		37'731.25	
217.503.28	Prim. West, Anpassungen neues Schulsystem			25'000.00			
217.503.29	Prim. West, Renovation 2. OG	450'000.00					
217.503.30	Prim. West, Ersatz Schliessanlage	50'000.00		40'000.00			
217.503.31	Prim. West, Einbau Lift	600'000.00					
217.503.62	Sek, Vorplatz Turnhalle Lindenallee, Anpassung					52'803.85	
217.503.65	Sek, Erhöhung Sicherheit					113'444.40	
217.503.67	Sek, Erneuerung Beleuchtung			97'000.00			
217.503.80	Aula, Sanierungen					19'044.90	
217.661.20	Prim. West, Beiträge Fassadenrenovation						15'000.00
218	Tageschule	250'000.00					
218.503.01	Tagesschule West	250'000.00					
219	Nicht Aufteilbares, Volksschule, Tageschule					10'898.70	
219.503.03	Alpenstrasse 25, Erweiterung Tagesschule					10'898.70	
3	KULTUR UND FREIZEIT	325'000.00		150'000.00		2'331.30	29'190.00
30	Kulturförderung					2'331.30	29'190.00
309	Übrige Kulturförderung					2'331.30	29'190.00
309.592.01	Uebertrag Einnahmenüberschuss in LR					2'331.30	
309.645.01	Verein Eidg. Jodlerfest 2011, Rückzahlung						29'190.00
33	Parkanlagen und Wanderwege	300'000.00					
330	Parkanlagen und Wanderwege	300'000.00					
330.500.05	Englischer Garten, Aufwertung	300'000.00					
35	Übrige Freizeitgestaltung	25'000.00		150'000.00			
352	Kinderspielplätze	25'000.00		150'000.00			
352.503.02	Öffentlicher Spielplatz General-Guisan-Strasse	25'000.00		150'000.00			
5	SOZIALE WOHLFAHRT		20'000.00		20'000.00		20'000.00
58	Sozialhilfe		20'000.00		20'000.00		20'000.00
589	Sozialbehörden, Sekretariat		20'000.00		20'000.00		20'000.00
589.622.01	Sozialdienst Region Jungfrau, Amortisation		20'000.00		20'000.00		20'000.00
6	VERKEHR	4'548'000.00	1'871'000.00	3'711'000.00	2'271'000.00	2'322'870.45	330'000.00
62	Gemeindestrassen	4'548'000.00	1'871'000.00	3'711'000.00	2'271'000.00	2'322'870.45	330'000.00
620	Gemeindestrassennetz	4'128'000.00	1'871'000.00	3'691'000.00	2'271'000.00	2'242'838.10	330'000.00
620.501.25	Schlossstrasse, Sanierung					16'370.75	
620.501.26	Strassensanierung Bernernhof-Postplatz-Splendid					-1'328.50	
620.501.53	Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13			30'000.00		285'945.15	
620.501.54	Bahnhofstrasse Bernernhof-Postplatz, Sanierung					268'183.25	
620.501.55	Strassenlärmsanierungen	200'000.00		200'000.00			



Voranschlag

Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
620.501.60	BLS-Perronverlängerung, Teil Süd (Unterführung Straubhaar), Gemeindebeitrag					238'000.00	
620.501.61	BLS-Perronverlängerung, Teil Nord (Aareckplatz), Gemeindebeitrag					273'336.85	
620.501.64	Postkreuzung-Harderstrasse, Strassensanierung			100'000.00		434'252.00	
620.501.65	Fabrikstrasse, Erneuerung/Umgestaltung	214'000.00		333'000.00		-81'356.70	
620.501.66	Postplatz, Wettbewerb Platzgestaltung					85'676.15	
620.501.68	Goldswilviadukt, Gemeindebeitrag					1'962.25	
620.501.69	Bahnhofplatz West, Wettbewerb Platzgestaltung					181'189.80	
620.501.70	Bahnhofplatz West, Erneuerung	100'000.00		100'000.00			
620.501.71	Postkreuzung, Erneuerung	300'000.00				29'552.05	
620.501.72	Höheweg Flaniermeile, Sanierung	2'114'000.00		2'114'000.00		274'698.65	
620.501.73	Gehweg Lindenallee/Landi					84'667.60	
620.501.74	Postplatz, Erneuerung	500'000.00					
620.501.75	Verkehrsknoten Tenne, Umgestaltung	100'000.00		140'000.00			
620.501.77	Uferweg, Straubhaarareal, Realisierung	75'000.00		75'000.00			
620.501.78	Kostenanteil Sanierung Bahnübergang Du Lac			189'000.00			
620.501.79	REZ Geissgasse, Arealerschliessung	100'000.00		160'000.00		22'666.05	
620.501.82	Renggliweg, Belagserneuerung	50'000.00					
620.501.84	Klosterstrasse, Strassenerneuerung	50'000.00					
620.501.85	Allmendstrasse, Verkehrsberuhigung	50'000.00					
620.501.86	Klosterstrasse-Kreuzung Beau Rivage, Sanierung	90'000.00					
620.501.87	Grosse Aare-Postplatz, Sanierung	95'000.00					
620.501.90	Leuchtwand Ostbahnhofplatz, Unterhalt und Umstellung auf LED	90'000.00					
620.506.08	Werkhof, Bucher Ladog			180'000.00			
620.506.10	Werkhof, Kommunaltraktor Schneeräumung					116'110.95	
620.506.11	Werkhof, Elektromobil, Ersatz			70'000.00			
620.581.02	Teilrichtplan					12'911.80	
620.610.01	Geschwindigkeitsregime Grundeigentümerbeiträge				400'000.00		190'000.00
620.610.02	Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13 Grundeigentümerbeiträge				240'000.00		
620.610.03	Arealerschliessung REZ Geissgasse						20'000.00
620.610.04	Postplatz, Wettbewerb Platzgestaltung, Beitrag Dritte						
620.610.04	Beiträge Strassenerneuerung Höheweg, Teilabschnitt		30'000.00				
620.661.03	Jugendherberge Nord Bahnhofplatz West,		70'000.00		70'000.00		
620.661.04	Agglomerationsbeiträge Postkreuzung,		210'000.00				
620.661.05	Agglomerationsbeiträge Höheweg Flaniermeile,		1'480'000.00		1'480'000.00		100'000.00
620.661.06	Agglomerationsbeiträge Strassenlärmsanierungen,		36'000.00		36'000.00		
620.661.07	Kantonsbeitrag Uferweg Straubhaarareal,		45'000.00		45'000.00		
620.662.04	Kantonsbeitrag Bahnhofplatz West, Wettbewerb Platzgestaltung, Beiträge von Gemeinden						20'000.00
621	Parkplätze	420'000.00		20'000.00		80'032.35	
621.501.05	Parkplatz Klosterstrasse, Erneuerung					80'032.35	
621.503.04	Parkplatz Kursaal Nord, Schrankenanlage	380'000.00		20'000.00			
621.506.01	Parkuhren, Ersatz	40'000.00					



Voranschlag

Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'571'000.00	460'000.00	4'002'000.00	975'000.00	4'675'521.15	770'173.40
71	Abwasserentsorgung	2'336'000.00	460'000.00	3'957'000.00	975'000.00	4'667'558.15	736'415.40
710	Abwasserentsorgung	2'336'000.00	460'000.00	3'957'000.00	975'000.00	4'667'558.15	736'415.40
710.501.16	Schlossstrasse, Kanalsanierung					2'800.00	
710.501.17	Freiestrasse, Kanalsanierung					1'600.00	
710.501.18	Mikrotunnel, Postplatz-BLS-Kanal					251'955.60	
710.501.19	Mikrotunnel Marktgasse					3'370.00	
710.501.21	Hochwasserentlastung Rothornstrasse-Schifffahrtskanal			2'100'000.00		502'619.95	
710.501.22	Kanalisation Bahnhofstrasse, Fremdwasseraustrennung					130'523.25	
710.501.23	Kanalisation Postplatz-Harderstrasse, Fremdwasseraustrennung					780'792.70	
710.501.24	Sauberwasserleitung Fabrikstrasse					292'446.25	
710.501.25	Neubau Kreisel Lindenallee, Anpassung Entwässerungsanlagen					28'299.75	
710.501.26	Mikrotunnel Postkreuzung-Metropole					1'244'765.80	
710.501.27	Erneuerung Kanalisation Postkreuzung	600'000.00				412.50	
710.501.29	Kanalisationserneuerung Waldeggstrasse					77'992.55	
710.501.30	Instandsetzung Verbindung Wagnerenbach-Schifffahrtskanal			229'000.00		3'107.50	
710.501.31	Waldeggstrasse, Kanalisationersatz Schacht 456-457			80'000.00		3'345.95	
710.501.32	Kanalsanierung Höheweg Flaniermeile	209'000.00		486'000.00		205'013.75	
710.501.33	Instandsetzung private/öffentliche Abwasserleitungen Höheweg, Abschnitt	100'000.00					
710.501.34	Harderstrasse-Klosterstrasse Kanalisationserneuerung Mittlers Moos	200'000.00					
710.501.35	Kanalsanierung Bahnhofplatz West	300'000.00					
710.501.36	Klosterstrasse-Kreuzung Beau Rivage, Erneuerung Kanalisation inkl. private Hausanschlüsse	36'000.00					
710.501.37	Grosse Aare-Postplatz, Erneuerung Kanalisation inkl. private Hausanschlüsse	38'000.00					
710.562.04	ARA Region Interlaken, Investitionsbeitrag	853'000.00		1'062'000.00		1'096'283.15	
710.562.06	Kanalisationsunterhalt 2007-2011					42'229.45	
710.610.01	Kanalisationseinkaufsgebühren		150'000.00		150'000.00		45'520.00
710.631.01	Mikrotunnel, Postplatz-BLS-Kanal, Versicherungsleistungen						130'000.00
710.646.02	Kanalisation Postplatz-Harderstrasse, Beiträge Fremdwasseraustrennung		260'000.00		825'000.00		560'895.40
710.646.03	Instandsetzung private/öffentliche Abwasserleitungen Höheweg, Abschnitt Harderstr.-Klosterstr., Beiträge		50'000.00				
78	Übriger Umweltschutz	235'000.00		45'000.00			
780	Öffentliche Toiletten	235'000.00		45'000.00			
780.503.04	WC-Anlage Postplatz	235'000.00					
780.503.05	WC-Anlage Marktgasse, Erneuerung			45'000.00			
79	Raumordnung					7'963.00	33'758.00
790	Raumplanung					7'963.00	33'758.00



Voranschlag

Investitionsrechnung nach Funktionen

Konto	Investitionsrechnung EWG Funktionale Gliederung IR	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
790.581.21	Ökoaufwertung Moosgräben					7'963.00	
790.610.01	Erschliessungsbeitrag Ökoaufwertung Moosgräben						33'758.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT	148'400.00				184'848.30	
83	Tourismus	124'400.00				182'160.00	
830	Tourismus	124'400.00				182'160.00	
830.564.02	Bödelibad, abgerufene Investitionsbeiträge SF	89'400.00				182'160.00	
830.565.02	Tell-Freilichtspiele, Erneuerung, Gemeindebeteiligung	35'000.00					
86	Energie	24'000.00				2'688.30	
869	Übrige Energie	24'000.00				2'688.30	
869.524.01	Aktien Biomasse Jungfrau AG	24'000.00					
869.589.01	Energieverbund Bödeli, Projektentwicklung					2'688.30	
9	FINANZEN UND STEUERN	2'424'000.00	12'074'400.00	3'621'000.00	9'347'000.00	1'907'400.45	8'380'117.60
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung			282'000.00	282'000.00	745'367.35	745'367.35
942	Liegenschaften des Finanzvermögens			282'000.00	282'000.00	745'367.35	745'367.35
942.500.05	Ablösung Nutzungsbeschränkung Parzelle 2002					120'000.00	
942.500.06	Übertrag Parz. Nr. 1417 von VV in FV					1.00	
942.500.07	Ablösung Reithallenservitut Offiziersgesellschaft					20'366.35	
942.501.01	Grundeigentümerbeitrag Erschliessungsstrasse UeO Nr. 13			282'000.00			
942.595.01	Uebertrag Abgänge von Liegenschaften FV					605'000.00	
942.600.01	Verkauf Grundstücke FV						340'000.00
942.603.01	Verkauf Liegenschaften FV						265'000.00
942.695.01	Uebertrag Zugänge von Liegenschaften FV				282'000.00		140'367.35
99	Nicht aufgeteilte Posten	2'424'000.00	12'074'400.00	3'339'000.00	9'065'000.00	1'162'033.10	7'634'750.25
999	Abschluss	2'424'000.00	12'074'400.00	3'339'000.00	9'065'000.00	1'162'033.10	7'634'750.25
999.590.01	Passivierte Einnahmen Verwaltungsvermögen	2'424'000.00		3'339'000.00		1'162'033.10	
999.690.01	Aktiviert Ausgaben Verwaltungsvermögen		12'074'400.00		9'065'000.00		7'634'750.25

	Voranschlag 2013		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Abschluss der Laufenden Rechnung						
Total AUFWAND / ERTRAG						
Gemeinde	33'907'090.00	33'484'390.00	31'620'600.00	31'159'450.00	33'794'453.69	34'691'911.21
IBI	27'977'412.00	29'501'488.00	36'915'000.00	37'118'000.00	35'979'631.75	36'182'342.69
Ertragsüberschuss	1'101'376.00				1'100'168.46	
Aufwandüberschuss				258'150.00		
Total	62'985'878.00	62'985'878.00	68'535'600.00	68'535'600.00	70'874'253.90	70'874'253.90
Abschluss der Investitionsrechnung						
a) Nettoinvestitionen						
Total aktivierte AUSGABEN						
Gemeinde	12'074'400.00		9'065'000.00		7'634'750.25	
IBI	4'925'209.00		5'549'000.00		4'882'751.63	
Total passivierte EINNahmen						
Gemeinde		2'424'000.00		3'339'000.00		1'162'033.10
IBI		0.00		0.00		0.00
Nettoinvestitionen		14'575'609.00		11'275'000.00		11'355'468.78
Total	16'999'609.00	16'999'609.00	14'614'000.00	14'614'000.00	12'517'501.88	12'517'501.88
b) Finanzierung						
Übernahme Nettoinvestitionen	14'575'609.00		11'275'000.00		11'355'468.78	
Übernahme der Abschreibungen						
Gemeinde		4'703'060.00		4'821'000.00		6'158'268.35
IBI		2'880'941.00		3'526'000.00		3'729'314.05
Ertragsüberschuss der LR		1'101'376.00				1'100'168.46
Aufwandüberschuss der LR			258'150.00			
Einlagen in Spezialfinanzierungen						
Gemeinde		2'265'440.00		1'939'090.00		2'217'302.31
IBI (*)		125'000.00		702'000.00		525'047.48
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						
Gemeinde	2'799'840.00		1'669'570.00		2'060'434.25	
IBI (*)	705'828.00		326'000.00		641'150.44	
Finanzierungsüberschuss		7'005'460.00		2'540'630.00		326'952.82
Finanzierungsfehlbetrag						
Total	18'081'277.00	18'081'277.00	13'528'720.00	13'528'720.00	14'057'053.47	14'057'053.47

(*) Bei IBI Einlagen/Entnahmen Rückstellungen

Gestützt auf die Strukturanpassungen in der Rechnungslegung der IBI bleiben Änderungen in der Darstellung der Integration vorbehalten.